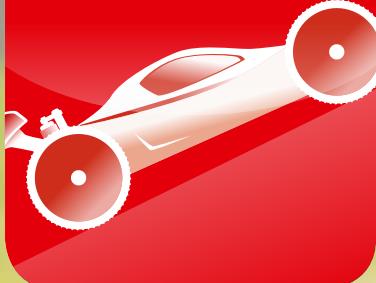


GRUNDLAGEN: ALLES, WAS EINSTEIGER ÜBER GROSSMODELLE WISSEN MÜSSEN

www.cars-and-details.de



ANDROID APP ON
Google play



QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE
KIOSK-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN

CARS & DETAILS

TEST UND TECHNIK FÜR DEN RC-CAR-SPORT

BURI RACER E1

GEWINNEN



SPOTLIGHT:

**Alles zum neuen Losi 6IX
THE SPECIAL ONE**

**TEST
UND
VIDEO**



Ausgabe 02/2016

Februar 2016

16. Jahrgang

Deutschland: € 4,90

A: € 5,80 CH: sfr 8,50

NL: € 5,90 L: € 5,90 I: € 6,75



BORN TO WIN

Hot Bodies D8'15 in der Ty Tessmann-Edition



SUPER DETAILREICH

Killerbody Edel-Karosserie von Robitronic

Graupner

X-8N

Blitzschnelle Übertragung

33504 | Empfänger
GR-8 Race

94(203) Km/h
 7.7V 1.3A
 16000rPM
 0°C +34°C

0.0V/ 0.0V
 26(27)°C
 -32dBm / -45dBm
 EMP. SP. 5.9V
 E-NI. SP 5.8V
 E-TEMP +40°C

S1018 | X-8N
4-Kanal HoTT
Fernsteuerung

Weitere Informationen und Zubehör zu unseren Produkten unter:

SEX SELLS . . .



... ist eine Redewendung, die längst nicht mehr nur Werbefachmännern geläufig ist. Vereinfacht gesagt bedeutet dieses Marketing-Grundprinzip nichts anderes, als dass sich Produkte mit ein paar heißen Mädels einfach besser verkaufen lassen. Gerade auf Automessen und Rennveranstaltungen – im großen und im kleinen Maßstab – kann man sehr genau beobachten, wie gut dieses Prinzip funktioniert. Im Hintergrund ein schneller Wagen oder ein siegreicher Rennfahrer und davor eine hübsche Lady, die im Grunde nur eine Aufgabe hat: gut aussehen. Die Aufmerksamkeit kommt dann von ganz alleine.

Etwas abgewandelt – „Six sells“ – lässt sich das Sprichwort auch auf den RC-Car-Sport übertragen. Genauer gesagt, auf den neuen Losi 6IX von Horizon Hobby. Mit einem kleinen Unterschied: Der Onroad-Bolide im Maßstab 1:6 braucht keine weibliche Unterstützung, er ist von ganz alleine schon in den ersten Wochen nach Verkaufsstart zu einem Kassenschlager geworden. Und das verwundert im Grunde wenig, denn das Modell ist – das kann man ruhig mal so sagen – verdammt sexy. Die mattschwarze Audi R8-Karosserie mit ihrem bösen Blick und der dicken Frittentheke. Da wird Autofans schon alleine beim Anblick schnell mal ganz anders. Und natürlich hat das Modell auch fahrtechnisch einiges zu bieten. Was genau, das lest Ihr nicht nur im großen Testbericht in dieser Ausgabe, sondern seht Ihr auch in einem exklusiven Video zu dem Modell auf unserem Youtube-Channel.

Doch das ist noch längst nicht alles. Der Losi 6IX ist nämlich ein so besonderes Fahrzeug, dass wir ihm gleich ein ganzes Spotlight gewidmet haben. Darin erfahrt Ihr nicht nur alles über das Modell, sondern wir werfen auch noch einen genauen Blick auf die Antriebskombo des Boliden und vermitteln Euch Grundlagenwissen zum Thema Großmodelle – zu denen der 6IX ja bekanntermaßen zählt.

Daneben haben wir natürlich auch wieder jede Menge andere spannende Themen im Heft. Welche das sind, erfahrt Ihr auf den nächsten Seiten. Und dabei wünsche ich Euch nun viel Spaß.

Euer

Jan Schnare, Redaktion CARS & Details

CARS & DETAILS INTERN



Auspacken, einschalten, Spaß haben. Naja zumindest fast. Wie unser Unboxing vom **Hotshot AB1BL** von Absima zeigt: <http://tinyurl.com/hotshot-unboxing>

Wir haben DMC-Präsident **Norbert Rasch** gefragt, was der Dachverband eigentlich zum Losi 6IX sagt. Würde eine neue Rennklasse vielleicht Sinn machen? **auf Seite 60**





38

Team Magic präsentiert mit dem E4JR II RTR eine wirklich gute Einstieger-Karre. Weswegen das so ist, klärt unser Testbericht

Mit dieser Killerbody-Karosserie namens Horribull wird jeder 1:10er-Scaler zu einem echten Hingucker. Doch die Lexanhäube kann mehr als nur gut aussehen

44



HB schickt mit dem D815 einen neuen Nitro-Wettbewerbsbuggy im Maßstab 1:8 ins Rennen. Wir zeigen Euch, was der Offroader kann

72



|||| MARHT

14 NEUE MODELLE, MOTOREN UND ELEKTRONIK

|||| CARS

- 18 LOSI 6IX AUDI R8 LMS ULTRA VON HORIZON HOBBY
- 36 FIRST LOOK: HOTSHOT AB1BL VON ABSIMA
- 38 TEAM MAGIC E4JR II RTR VON HRC DISTRIBUTION
- 48 FAZER LANCER EVOLUTION X VON KYOSHO
- 68 HPI WR8 FLUX KEN BLOCK FIESTA VON LRP ELECTRONIC
- 72 HB D815 VON LRP ELECTRONIC

|||| TECHNIK

- 34 FUZE-BRUSHLESSSYSTEM LOSI 6IX VON HORIZON HOBBY
- 44 KILLERBODY HORRIBULL-KAROSSERIE VON ROBITRONIC
- 80 ZR.21X SPEC.3 VON LRP ELECTRONIC

|||| SPORT

- 6 NEWS: NACHRICHTEN AUS DER RENNSPORT-SZENE
- 26 EINSTIEG IN DEN GROSSMODELL-RENNSPORT
- 58 SPEKTRUM: ALLE INFOS ZU EVENTS, MODELLEN UND HERSTELLERN
- 64 TERMINE

|||| STANDARDS

- 52 CARS & DETAILS-SHOP
- 54 FACHHÄNDLER
- 66 GEWINNSPIEL
- 82 VORSCHAU

>> TITELTHEMEN SIND MIT DIESEM SYMBOL GEKENNZEICHNET

KOMPETENZ IN LADETECHNIK

POWER PEAK® D7

12 V / 230 V 2-fach Lader mit max 2 x 20 A

- Leistungsstarke 400 W Lade-Entladestation
- Equalizer-Funktion und BID-System:
Höchste Sicherheit durch automatische Akku-Erkennung (Batterie-IDentifikationssystem)
- Zwei völlig voneinander getrennt Ausgänge
- 2 x 20 interne Akkudatenspeicherplätze
- 1-7 S LiXX



HITEC multicharger X2 700

12 V 2-fach Lader mit max. 2 x 30 A

- Leistung DC: 1400 Watt verpackt in hochwertigem Aluminiumgehäuse
- USB-Anschluss für Firmware Updates und Steuerung durch PC Software ChargeMaster
- Für fast alle Akku-Typen inklusive der neuen LiHV-Zellen: 1-8 S LiXX



HITEC multicharger X4 MICRO

4-fach Lader für Modelle mit einzelligem Akku

- intuitive Bedienung
- Perfekt für unterwegs: Kann mit einer externen Spannungsquelle betrieben werden, z.B. 3S LiPo



MULTIPLEX Modellsport GmbH & Co.KG

Westliche Gewerbestr. 1
75015 Bretten, Germany





QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE
NEWS-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN

NEUER KOPF

BESITZERWECHSEL
BEI ROCKCRAWLER.DE

Das Forum rockcrawler.de hat zum dem Jahreswechsel den Besitzer gewechselt. Peter gibt das Zepter nun an Christian Frohn weiter, der sich in Zukunft um die Belange der Community kümmern wird. Er hat auch die beiden anderen Domains scalecrawler.de und rccrawler.de in seiner Verantwortung. Für die Nutzer selbst wird sich dieser Wechsel jedoch kaum bemerkbar machen. Das rockcrawler.de-Forum zählt zu den größten Online-Portalen für Fans von Crawler- und Scaler-Modellen mit zahlreichen erfahrenen Mitgliedern, die Neueinstiegern und Fortgeschrittenen gleichermaßen helfen. Internet: www.rockcrawler.de

«»»



Seit Anfang 2016 hat das rockcrawler.de-Forum einen neuen Besitzer



So sieht der X5 Rally von MCD aus

FESCHER FLITZER

ERSTE BILDER VOM NEUEN MCD-RALLYE-BIGSCALER

MCD präsentiert erste Bilder des neuen X5 Rally-Modells im Maßstab 1:5. Der Bolide basiert zu 100 Prozent auf dem erfolgreichen und bewährten MCD RR5 Buggy-Chassis. Lediglich ein paar kleine Änderungen an Dämpferbrücke, Dämpfern und Karosseriehaltern waren notwendig, um den X5 Rally zu realisieren. Mehr Infos gibt es bei Robitronic: www.robitronic.com

«»»



SIEGERTYP

SIMON KURZBUCH IST
VG8-WELTMEISTER

Simon Kurzbuch, Teamfahrer von Shepherd/Novarossi, konnte den Weltmeister-Titel in der Klasse VG8 erringen. Das Schweizer Talent setzte sich bei der in Brasilien ausgetragenen Weltmeisterschaft im Finale mit zwei Zehntelsekunden Vorsprung nach einem knappen Rennen über 202 Runden gegen den Japaner Takaaki Shimmo (Mugen/OS) durch. Nachdem Kurzbuch

von den Pole aus in den Finallauf gestartet war, hatte Shimmo zwischenzeitlich die Führung übernommen.

Doch Kurzbuch konnte sie sich kurz vor Schluss zurückholen und bis über die Ziellinie verteidigen. Auf Platz drei landete Yuya Sahashi aus Japan. Insgesamt waren 72 Fahrer am Start.

«»»



Simon Kurzbuch (Mitte) ist
neuer 1:8er-Onroad-Weltmeister



DMC-News

WWW.DMC-ONLINE.COM

SPORTBUNDTAG 2015 IN KIRCHHEIM



Am 21. und 22. November fand in Kirchheim der Sportbundtag 2015 statt. Dieses wichtigste Gremium des DMC entscheidet über alle Belange und Bedürfnisse des Dachverbandes. Die Deligierten der Ortsvereine kamen recht zahlreich zu dieser Wochenendtagung, gut 200 Gäste waren anwesend.

Bevor es jedoch an die eigentlichen Anträge ging, wurden einige Vereine für ihr Engagement geehrt, so die Scuderia Fun and Drive,

der MRC Senden, MRC Mettenheim, der RCC Köngen, der RGMC Teck und der BOC Kiel für jeweils 25-jährige Mitgliedschaft im DMC. Auf eine 35-jährige DMC-Zugehörigkeit konnten der MCC Leinfelden-Echterdingen, der MSCM Rötz, der RMC Wolfsburg und der RMC Düren zurückblicken.

Doch nicht nur Vereinen, sondern auch Einzelpersonen wurden die Ehrungen des DMC zuteil. So wurden Hans-Joachim Bliefert vom MC Schwedt für 45 Jahre Mitgliedschaft und Frank Morgenstern von den Fast Boys Berlin für 52 Jahre Mitgliedschaft jeweils mit der Ehrennadel am Bande bedacht. Dabei wurde deren Mitgliedschaft zum Modellbauverband der DDR mit eingerechnet.

Nachdem der Applaus für diese Ehrungen verklungen war, ging es mit der trockenen Antragsarbeit weiter. Antrag für Antrag wurde teils sehr engagiert und manchmal auch kontrovers diskutiert. Schließlich folgten die Abstimmungen, zunächst in der Gesamtsitzung und anschließend aufgeteilt in den einzelnen Spartensitzungen. Diese zogen sich bis in den Abend hinein. Trotzdem fand man danach auch noch im Restaurant genügend Zeit, sich zwanglos zu unterhalten und abseits des offiziellen Teils Erfahrungen auszutauschen.

Am Sonntagmorgen ging es dann weiter mit den Jahresberichten der Präsidiumsmitglieder und der anschließenden

Diskussion darüber. Ebenso wurde der Bericht der Kassenprüfer vorgetragen. Das Schiedsgericht trug nur einen Kurzbericht vor, da das vergangene Jahr keine Verfahren hervorgebracht hatte. Anschließend wurde der gesamte Vorstand vom Plenum entlastet.

Nun standen Wahlen an, der Wahlvorstand übernahm die Versammlungsleitung. Während Ralf Bauer, Harald Merten und Norbert Rasch im Amt bestätigt wurden, ergab sich in der Position des Vizepräsidenten eine Änderung. Der bisherige VG-Referent Josef Dragani trat gegen Dirk Horn an und wurde mit 49 zu 41 Stimmen gewählt. Dadurch war nun die Position des VG-Referenten vakant, wofür vom Wahlvorstand Arno Püpke vorgeschlagen wurde. Dieser wurde vom Plenum gewählt. Alle nahmen die Wahl an.

Anschließend ging es noch ums Geld. Beiträge und Aufnahmegebühr bleiben unverändert und der von der Schatzmeisterin vorgeschlagene Haushaltsplan wurde nahezu unverändert von den Mitgliedern beschlossen. So konnte dieser Sportbundtag 2015 gegen 14 Uhr offiziell geschlossen werden. Weitere Infos, die gesamten Protokolle zum Nachlesen und Termine unter www.dmc-online.com

KLIKTIPP

Unter www.dmc-online.com können sich RC-Car-Fans über den Verband, dessen Arbeit und die Renn-Veranstaltungen des Jahres informieren. Der umfangreiche Downloadbereich hält neben dem Jahrbuch verschiedene Infoblätter und Formulare bereit.



Norbert Rasch
DMC-Präsident

BULLET

WWW.HPIRACING.COM



**3S LiPo
KOMPATIBEL**



Achten Sie bei den Fachhändlern auf unseren Katalog
und unsere Kundenzeitschrift „LRP NEWS“

WWW.LRP.CC

LRP electronic GmbH | Hanfwiesenstraße 15 | 73614 Schorndorf | Deutschland | www.LRP.cc | info@LRP.cc

HPI FLUX

H110663 RTR BULLET MT FLUX MIT 2.4GHZ



QR CODE
FÜR DAS A3
POSTER
SCANNEN



H110662 RTR BULLET ST FLUX MIT 2.4GHZ

NEUE OPTIK
FÜR 2016



FOLLOW US ON:



#HPIRacing, #HPIbullet

WWW.HPIRACING.COM

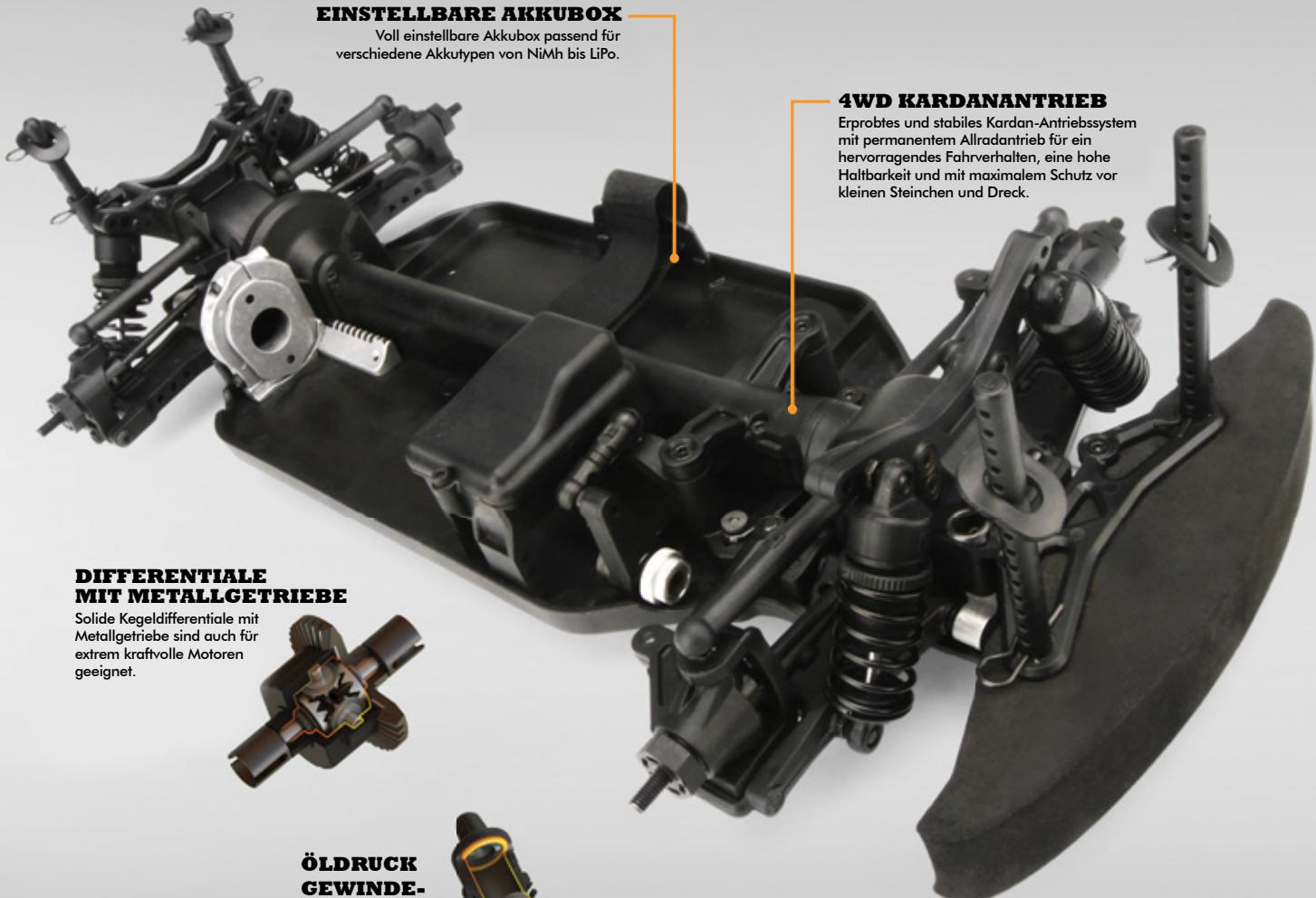


©2015 Hobby Products International. All rights reserved.

RS4 E-SPORT

EINSTELLBARE AKKUBOX

Voll einstellbare Akkubox passend für verschiedene Akkutypen von NiMh bis LiPo.



DIFFERENTIALE MIT METALLGETRIEBE

Solide Kegeldifferentiale mit Metallgetriebe sind auch für extrem kraftvolle Motoren geeignet.



ÖLDRUCK GEWINDE-DÄMPFER

Mit Silikonöl gefüllte Öldruckstoßdämpfer dämpfen präzise und zuverlässig; stufenlos einstellbar, um die Dämpfung an die jeweilige Strecke anpassen zu können.



4WD KARDANANTRIEB

Erprobtes und stabiles Kardan-Antriebssystem mit permanentem Allradantrieb für ein hervorragendes Fahrverhalten, eine hohe Haltbarkeit und mit maximalem Schutz vor kleinen Steinchen und Dreck.



ABGEDICHTETE EMPFÄNGERBOX

Eine abgedichtete Empfängerbox schützt den Empfänger bei nassen Bedingungen.



PORSCHE
Officially Licensed Product

The BMW logo and the BMW wordmark are trademarks of BMW AG and are used under license.



SUBARU trademarks and body designs are properties of THE SUBARU HEAVY INDUSTRIES LTD. and are used under license to HPI Racing

#HPIracing, #HPIrs4sport3, #HPIrs4



Achten Sie bei den Fachhändlern auf unseren Katalog
und unsere Kundenzeitschrift „LRP NEWS“

LRP electronic GmbH | Hanfwiesenstraße 15 | 73614 Schorndorf | Deutschland | www.LRP.cc | info@LRP.cc

WWW.LRP.CC

SPORT 3

RS4 SPORT 3 FLUX

70+
mph
113 km/h
BRUSHLESS
BETRIEBEN!
3S LiPo
KOMPAKTIBEL!

WATERPROOF



RTR
WATERPROOF
4WD
24 GHz
RADIO SYSTEM
ELECTRIC

H114354 RS4 SPORT 3 FLUX FALKEN PORSCHE 911

RS4 SPORT 3 DRIFT



REPLIKA FALKEN AZENIS RT-615K HPI T-DRIFT
REIFEN - YOSHIHARA DESIGN CHAMPION
FELGEN

WATERPROOF



RTR
WATERPROOF
4WD
24 GHz
RADIO SYSTEM
ELECTRIC

H114356 RS4 SPORT 3 DRIFT SUBARU BRZ

RS4 SPORT 3

WATERPROOF



RTR
WATERPROOF
4WD
24 GHz
RADIO SYSTEM
ELECTRIC

H114346 RS4 SPORT 3 BMW E30 M3



FOLGEN SIE UNS AUF:



Facebook.com/officialhpi | Twitter.com/officialhpi
@hpiracing | @hpiracing | @hpiracing | +hpiracing | my.hpiracing.com



www.rcaction.de



> Der neue Axial RR10 Bomber ist mit einem komplett neuen Chassis ausgestattet. Erwähnenswert ist die Akkuposition, die so gewählt wurde, dass der Akkuwechsel einfach und die Gewichtsverteilung optimal gestaltet sind. Im Set enthalten ist auch ein kompletter Satz BFGoodrich® BAJA T/A KR2-Reifen, inklusive Ersatzrad. Aufgezogen sind diese auf lizenzierten Walker Evans Racing Felgen. Verschiedene Dämpferpositionen, lizenzierte King-Olddruckstoßdämpfer, robuste WB8 HD Wildboar-Antriebswellen, eine Dual-Slipperkupplung, das Hi-Lo Antriebskonzept und diverse Aufhängungseinstellungen runden die Ausstattungsliste ab. Internet: www.axialracing.com

> Die italienische Marke BMT – vor allem bekannt durch ihre erfolgreichen Nitro Onroader – steigt nun ein in die Sparte der 1:10er-Elektro-Tourenwagen ein. Zur Einführung steht



der BMT 601 4WD am Start, der auf einem symmetrischen 2,3-Millimeter-Carbon-Chassis basiert und auf der Oberseite mit einem 2-Millimeter-Carbon-Ober-

deck ausgestattet ist, das flexible Einstellungen zulässt. Die meisten Kleinteile bestehen aus leichtem Aluminium und die mitgelieferten Riemen sind reibungsarm und sorgen für eine hohe Antriebseffizienz. Internet: www.bmt-team.com

> Tamiyas Rennstrecke „Kakegawa Circuit“ bekommt zum 20-jährigen Jubiläum eine große Verjüngungskur, nachdem sie im Jahr 1996 durch die Allwetter-Stahldachkonstruktion erweitert wurde. Tamiya hat ebenso verkündet, dass die Rennstrecke erweitert und verändert wird. Baubeginn war November 2015 und der Abschluss ist für Mai 2016 angesetzt. Internet: www.tamiya.com



> Als Reaktion auf die schnell wachsende Formula-Klasse in Europa wird der brandneue YR-10 eingeführt, der als ETS-ready-Chassis-Bausatz erhältlich ist. Dieses neue Wettbewerbs-Chassis wurde speziell auf das schmale Design abgestimmt und besteht hauptsächlich aus Kohlefaser- und Aluminium-Bauteilen. Internet: www.teamyokomo.com



www.rcaction.de

SCHNELL FIXIERT

REIFENHLEBER NEU BEI HOBBICO

Der Tire Fix von TrakPower ist ein spezieller, sehr dünnflüssiger Reifenkleber mit extrem hoher Klebekraft für eine sichere Verbindung von RC-Car-Hohlkammerreifen mit Polyamid-Felgen. Die Trockenzeit beträgt je nach Luftfeuchtigkeit nur rund 20 Sekunden. Der Cyanoacrylat-Basis-Kleber kommt im 25-Gramm-Fläschen und kostet 6,49 Euro. <<<



TOBIAS HEPP UND LARS HOPPE FAHREN REDS RACING ENGINES

Partnertausch

Tobias Hepp und Lars Hoppe haben – nach jahrelanger Zusammenarbeit mit RB Products – mit REDS-Racing einen neuen Partner gefunden. Wie die jüngsten Ergebnisse zeigen, scheint sich dieser Schritt für Tobias durchaus gelohnt zu haben. Sein Fazit hierzu fällt durchweg positiv aus: „Mein Vater und ich fanden es sehr schade, dass wir die bis zum Anfang des Jahres sehr erfolgreiche Zusammenarbeit mit RB Products nicht wie bisher weiterführen konnten, denn die RB-Motoren haben stets einwandfrei und zuverlässig funktioniert. Der mit REDS-Racing gefundene Ersatz steht meinen bisher verwendeten Motoren jedoch in keiner Weise nach, denn sowohl die Leistungsentwicklung, als auch der Verbrauch und das Fahrverhalten befinden sich auf einem ebenfalls sehr hohen Niveau. Seitens REDS-Racing und RMV Deutschland erhalte ich eine vorbildliche und professionelle Unterstützung. Ich hatte in meiner bisherigen Zeit im RC-Rennsport noch nie ein so stimmiges Setup.“

Doch nicht nur die Ergebnisse und Erfahrungen von Tobias Hepp zeigen, dass die aktuelle Generation der REDS M7 WCS-Triebwerke echte Kraftpakete sind, denn auch Lars Hoppe konnte hiermit in diesem Jahr einige Ausrufezeichen setzen. Dazu trug unter anderem auch der von ihm bei der Deutschen Meisterschaft in Türkheim errungene Titel des Vizemeisters in der VG8 Klasse 1 bei. Zum Erstaunen vieler Fahrer gehörten die beiden REDS-Piloten mit ihren M7 WCS-Motoren zu denjenigen, die die höchsten Topspeed auf der Geraden erreichten und dabei problemlos Fahrzeiten von 5 Minuten realisieren konnten, um den insbesondere in den Vorläufen mitunter entscheidenden zweiten Tankstopp vermeiden zu können. <<<



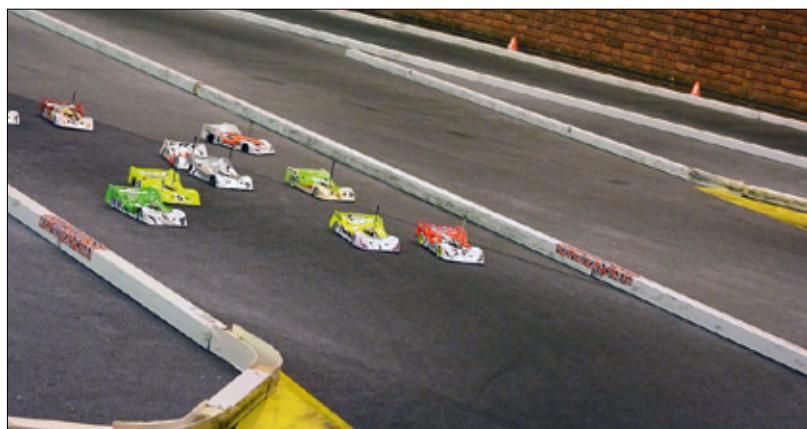
Tobias Hepp und Lars Hoppe fahren seit Kurzem die Motoren der Marke REDS Racing Engines

FLACHE FLUNDERN

PANCAR-SPEZIALISTEN IN ENGLAND



Olly Jefferies (Mitte), siegte vor David Spashett aus Platz zwei (rechts) und Alexander Hagberg auf der Drei



Im englischen Crewe wurden die britischen Meisterschaften in der Klasse 1:12 Onroad ausgetragen. Veranstaltungsort war das Oakley Centre, wo sich die Fahrer besonders ins Zeug legten und alles aus ihren Fahrzeugen heraus holten. Der Crewe Radio Controlled Model Car Club hatte im Vorfeld bereits für eine ausgezeichnete Organisation gesorgt. Auch das Wetter spielte bei den Meisterschaften gut mit – nicht unbedingt eine Selbstverständlichkeit auf den britischen Inseln. Bereits im Qualifying ging es heiß her, so lieferten sich Alexander Hagberg und Olly Jefferies ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Im Finale war es dann erneut Hagberg, der durch seine Hartnäckigkeit auffiel. So ließ er nach einem zähen Kampf zunächst David Spashett hinter sich, verzettelte sich dann jedoch beim Versuch, Olly Jefferies zu überholen. Durch einen Fahrfehler fiel er auf Platz drei zurück. So schaffte es Jefferies letztendlich, seine frühe Führung bis zum Ende des Finales durchzuhalten und damit den obersten Platz auf dem Treppchen zu ergattern. Neben Hagberg war auch Teamkollege Marcus Aspell mit von der Partie. Dieser hatte jedoch größere Probleme den Anschluss zu behalten und beendete das Rennen letztendlich nur mit dem neunten Platz.

«»»

ERGEBNISSE

1. Olly Jefferies, XRAY
2. David Spashett
3. Alexander Hagberg, XRAY
4. Chris Kerswell
5. Adam Walker-Catchpole
6. Mark Stiles
7. Andy Murray
8. Mick Farrell
9. Marcus Aspell, XRAY
10. Matt White

Neue Software FIRMWARE-UPDATE FÜR SANWA M12S VERFÜGBAR

Die brandneue Highend-Funke M12S von Sanwa kann ab sofort auch Deutsch. Die neue Firmware macht es möglich und behebt gleichzeitig einige kleinere Fehler. Zusätzliche Templates erleichtern Programmievorgänge. Und von den Verbesserungen profitieren zu können, ist die nun verfügbare neue Firmware v301201 notwendig. Alles, was für den Update-Prozess benötigt wird, sind die Sanwa M12S, ein Mini-USB-Kabel, die Sanwa PC-Link Manager 3. Software und die Firmware v301201. Wer weiterhin mit dem englischensprachigen Menü arbeiten will, kann ebenfalls die neue Firmware v301201 aufspielen. Für eine spanische Menüführung ist das Update v301401 die richtige Wahl. Alle Versionen sind als Download verfügbar. Wer neben der Sanwa M12S auch den

Super Vortex Zero-Regler oder eines der Gyro-Systeme SGS-01C beziehungsweise SGS-01D in Verwendung hat, wird sich über die neuen Templates freuen. Damit wird die Sanwa M12S vorprogrammiert, sodass das Einrichten der Regler und des Gyro-Systems besser und leichter gelingen. Die Templates lassen sich einfach auf den Sender kopieren und stellen so einige Menü-Punkte bereits passend zum Funktionsumfang des Reglers beziehungsweise des Systems ein. Welche Menüpunkte im Einzelnen ausgewählt und eingestellt werden können, steht in einer separaten beiliegenden Datei. Ein weiteres Spezial-Template erlaubt darüber hinaus den einfachen Wechsel zwischen zwei Racing-Modes: schnelle Lenkung und ruhige Lenkung. Internet: www.LRP.cc



Markt

MODELLBAU-NEUHEITEN IM ÜBERBLICK

ABSIMA

Die neue **Absima Tool Serie** erleichtert das Schrauberleben. Unter anderem verfügen die Werkzeuge über drehbare Griffkappen, die das Schrauben zu einer ermüdungsfreien Angelegenheit machen. Die Kunststoffgriffe sind zudem ergonomisch geformt und in puncto Qualität werden die Absima Tools auch hohen Ansprüchen gerecht. Die Klingen sind aus Qualitäts-Werkzeugstahl gefertigt, was für eine hohe Passgenauigkeit sorgt. Erhältlich sind verschiedene Werkzeuge wie beispielsweise Inbusschlüssel, Reibahlen oder Schlitzschraubendreher. Die Preise liegen zwischen **5,95 Euro** und **10,95 Euro**.



Neue Werkzeuge von Absima

Traxxas Nitro 4-TEC 3.3
im Sortiment von freakware



Dank RTR-Ausstattung kann es sofort losgehen. Die Power erzeugt ein 550er-Brushlessmotor mit 12 Turns, der mit seinem Getriebe hinter der Hinterachse platziert ist. Zum Lieferumfang gehört neben dem Modell mit 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung und Akku auch noch ein passendes 12-Volt-Ladegerät. Der Preis: **199,90 Euro**.

Traxxas Bandit Buggy im Sortiment von freakware

Ideal für Einsteiger geeignet ist der **Bandit Buggy von Traxxas**, den es jetzt im Sortiment von freakware gibt. Das 1:10er-Offroad-Modell ist mit Heckantrieb ausgestattet und im Maßstab 1:10 gehalten.



FREAKWARE

Neu im Sortiment von freakware ist der **Traxxas Nitro 4-TEC 3.3**. Dabei handelt es sich um einen 1:10er-4WD-Tourenwagen mit Verbrennungsmotor in RTR-Ausführung. Das Modell wird vormontiert inklusive lackierter Karosserie ausgeliefert. Zum Set gehört außerdem ein TQi-2,4-Gigahertz-Sender mit Traxxas Link-Wireless-Modul. Darüber hinaus ist der Nitro 4-TEC mit Telemetrie-Sensoren bestückt und für Vortrieb sorgt die 3,3-Kubikzentimeter-Racing-Engine. Der Preis: **434,90 Euro**.

Das **CTC-Duo Touch** ist die Verschmelzung zweier Ladegeräte zu einer Doppel-Lade-Station. Als Besonderheit verfügt das Gerät über zwei Touch-Displays, über die sich das microprozessorgesteuerte Ladegerät bedienen lässt. Der Ladestrom beträgt 0,1 bis 10 Ampere, die Ladeleistung 100 Watt. Dank integriertem Netzteil ist der Betrieb sowohl an einer Haushaltssteckdose (100 bis 240 Volt) oder einer 11- bis 18-Volt-Stromquelle möglich. Darüber hinaus steht eine Netzteilfunktion zur Verfügung, bei der sich die Ausgangsspannung von 3 bis 24 Volt einstellen lässt. Bei Abmessungen von 170 × 240 × 55 Millimeter bringt es der Lader auf ein Gewicht von 1.250 Gramm. Der Preis: **199,95 Euro**.



Cube 4 you von Absima

Das **Cube 4 you** ist eine neuen Ladegerät von Absima. Der würfelförmige Lader stellt einen Ladestrom von 4 Ampere zur Verfügung und hat eine Leistung von 50 Watt. Der Balancestrom beträgt 400 Milliampere und der Betrieb kann an einer 100- bis 240-Volt-Stromquelle erfolgen. Geladen werden können 2s- bis 4s-LiPos. Das Gewicht des 98 × 98 × 36 Millimeter großen Geräts beträgt 278 Gramm. Der Preis: **39,95 Euro**.

Die **GPS-1** ist ein computergesteuertes Universal-Schnellladegerät. Der Ladestrom kann zwischen 0,1 und 8 Ampere geregelt werden. Der Entladestrom zwischen 0,1 und 2 Ampere. Der Betrieb ist dank integriertem Netzteil sowohl an einer 100- bis 240-Volt-Stromquelle als auch an einer 11- bis 18-Volt-Stromquelle möglich. Geladen werden können LiPo- und LiFe-Akkus mit einer bis sechs Zellen sowie NiMH-Akkus bis 15 Zellen geladen werden. Die Ladeleistung beträgt 80 Watt. Ein XH-Balanceranschluss für 1s- bis 6s-LiPos ist im Gehäuse integriert. Die Maße betragen 145 × 145 × 56 Millimeter. Der Preis: **89,95 Euro**.



GPS-1 von Absima

Neu bei Absima sind **Alu-Stoßdämpfer** mit einer Länge von 105 Millimeter im Zweierpack. Sie sind speziell geeignet für Crawler-Modelle und mit jeweils einem Ausgleichsbehälter ausgestattet. Die Lieferung erfolgt komplett aufgebaut, jedoch unbefüllt. Die Federvorspannung lässt sich über Rändelschrauben stufenlos einstellen. Der Preis: **39,95 Euro**.



Alu-Crawler-Stoßdämpfer von Absima

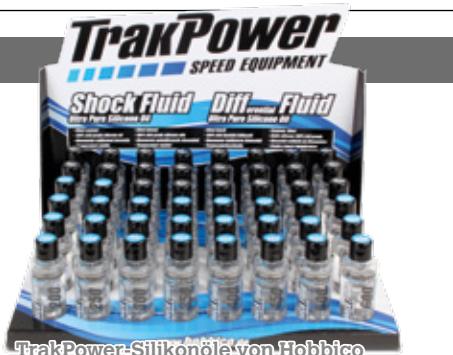


CTC-Duo Touch von Absima

Das **CTC-Duo Touch** ist die Verschmelzung zweier Ladegeräte zu einer Doppel-Lade-Station. Als Besonderheit verfügt das Gerät über zwei Touch-Displays, über die sich das microprozessorgesteuerte Ladegerät bedienen lässt. Der Ladestrom beträgt 0,1 bis 10 Ampere, die Ladeleistung 100 Watt. Dank integriertem Netzteil ist der Betrieb sowohl an einer Haushaltssteckdose (100 bis 240 Volt) oder einer 11- bis 18-Volt-Stromquelle möglich. Darüber hinaus steht eine Netzteilfunktion zur Verfügung, bei der sich die Ausgangsspannung von 3 bis 24 Volt einstellen lässt. Bei Abmessungen von 170 × 240 × 55 Millimeter bringt es der Lader auf ein Gewicht von 1.250 Gramm. Der Preis: **199,95 Euro**.

HOBBICO

Hobbico hat neue **Silikonöle** von TrakPower im Sortiment, die sowohl für Differenziale als auch für Öldruckstoßdämpfer geeignet sind. Sie werden in stabilen transparenten Kunststoffflächen mit Flip-Cap Verschluss ausgeliefert. Die Viskosität wird im weltweit gebräuchlichen CPS-Standard angezeigt und reicht von 200 bis 100.000 CPS. Der Inhalt beträgt jeweils 60 Milliliter. Die Preise: von **5,99 Euro** bis **6,99 Euro**.



HORIZON HOBBY

Der **Team Losi Racing 22 3.0 Buggy** ist ein 1:10er-Offroad-Buggy der über ein dreistufiges Getriebe mit veränderter Motorposition verfügt. Ein vierstufiges Getriebe für Tracks mit geringem Grip ist separat ebenfalls erhältlich. Zu den weiteren Features zählen unter anderem gefräste 7075 T6-Aluminiumteile, CNC-gefräste Stoßdämpferkolben und -Buchsen, TiCN beschichtete Stoßdämpfer-Schäfte und ein Schwerlast-Slippersystem. Der Mittelmotorbuggy wurde gegenüber dem Vorgänger vor allem im Bereich des Fahrwerks überarbeitet und kostet als Bausatz **349,99 Euro**.

Mit dem **8ight 4.0** präsentiert Horizon Hobby einen neuen Wettbewerbsbuggy der TLR-Familie. Gegenüber den erfolgreichen Vorgängern wartet der 4.0 mit neuer Fahrwerksgeometrie und einem neuen Antriebsstrang auf. Durch den neuen, einstellbaren Achsschenkelträger mit 15 Grad Neigung wird es möglich, das Eintauchen des Antriebsknochens durch das Anpassen der

Höhe zu verstellen. Zu den weiteren Features des Verbrenner-Buggys zählen eine 4-Millimeter-Aluminium-Bodenplatte, ein kugelgelagerter Gas-Brems-Hebel, ein überarbeiteter Chassis-Seitenschutz, eine größere Motorhalterung für weniger Biegung des Chassis, Aluminium-Dämpferbrücken mit erweitertem Lochbild und eine Ballastaufnahme am Chassis. Der Preis: **599,99 Euro**.

Den **Losi Mini 8ight-T** gibt es nun in einer Special Edition. Die Topfahrer Dakota Phend und Ryan Maifield haben es sich nicht nehmen lassen, dem Mini 8ight-T ihre ganz eigene Note zu verleihen. Herausgekommen sind zwei neue Hauben-Designs. Zudem sind auch die Motoren mit einer Signatur des jeweiligen Fahrers versehen. Das robuste Aluminium-Chassis und



Losi Mini 8ight-T Special Edition von Horizon Hobby

der Brushlessmotor der bewährten Plattform sorgen für Fahrspaß, während die installierte AVC-Technologie Gas- und Lenkung korrigiert, um das Fahrzeug elektronisch zu stabilisieren. Die 1:14er-Truggys mit 4.500-kv-Brushlessmotoren werden fahrfertig ausgeliefert und kosten jeweils **299,99 Euro**.

TLR 8ight 4.0 von Horizon Hobby



HERSTELLER Kontaktdaten

ABSIMA

Gibitzenhofstraße 127a, 90443 Nürnberg
Telefon: 09 11/65 08 41 37, Fax: 09 11/65 08 41 40
E-Mail: info@absima.com
Internet: www.absima.com

FREAKWARE

Karl-Ferdinand-Braun-Straße 33, 50170 Kerpen
Telefon: 022 73/60 18 80, Fax: 022 73/601 88 99
E-Mail: info@freakware.com
Internet: www.freakware.com

HOBBICO/REVELL

Henschelstraße 20-30, 32257 Bünde
Telefon: 052 23/96 50, Telefax: 052 23/96 54 88
E-Mail: info@revell.de, Internet: www.hobbico.de

HORIZON HOBBY DEUTSCHLAND

Christian-Junge-Straße 1, 25337 Elmshorn
Telefon: 041 21/265 51 00
Telefax: 041 21/265 51 11
E-Mail: info@horizonhobby.de
Internet: www.horizonhobby.de

LRP ELECTRONIC

Hanfwiesenstraße 15, 73614 Schorndorf
Hotline: 09 00/577 46 24, Fax: 071 81/40 98 30
E-Mail: info@lrp.cc, Internet: www.LRP.cc

MODELLBAU LINDINGER

Industriestraße 10, 4565 Inzersdorf, Österreich
Telefon: 00 43/75 82/81 31 30
Fax: 00 43/75 82/813 13 17
E-Mail: office@lindinger.at
Internet: www.lindinger.at

RC-CAR-SHOP — HOBBYTHEK

Nauenweg 55, 47805 Krefeld
Telefon: 021 51/82 02 00, Fax: 021 51/820 20 20
E-Mail: hobbythek@t-online.de
Internet: www.rc-car-online.de

RMU-DEUTSCHLAND

Rheinberger Straße 9, 46509 Xanten
Telefon: 028 01/98 29 21, Fax: 028 01/68 65
E-Mail: info@rmv-deutschland.de
Internet: www.rmv-deutschland.de

RUDDOG DISTRIBUTION

Troppauer Strasse 4, 83395 Freilassing
Telefon: 01 73/324 91 18, Telefax: 086 66/92 94 81
E-Mail: support@ruddog.eu
Internet: www.ruddog-shop.com

SMI MOTORSPORT & T+M MODELS

Gärtnerstraße 2, 57076 Siegen
Telefon: 02 71/771 19 20, Fax: 02 71/771 19 22
E-Mail: info@smi-motorsport.de
Internet: www.smi-motorsport.de

T+M MODELS

(VERTRIEB IN DER SCHWEIZ)
Klosterzgstraße 1, 5210 Windisch, Schweiz
Telefon: 00 41/564 42 51 44
E-Mail: tm.models@bluewin.ch
Internet: www.tmmmodels.ch

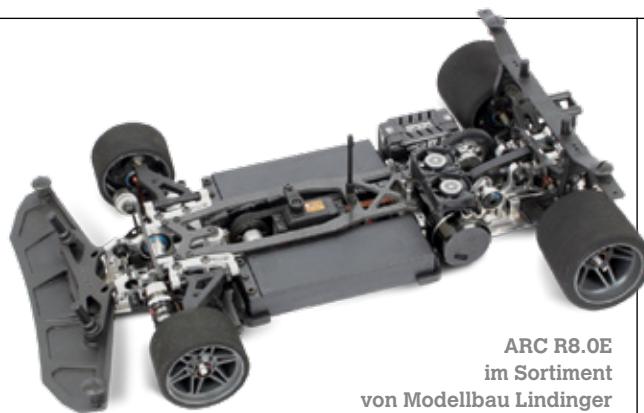
Markt

LRP ELECTRONIC

Mit der Marke **Antix** präsentierte LRP electronic erst kürzlich eine neue Budget-LiPo-Line für den Einsteigerbereich. Die RC-Car-LiPos sind ideal für alle Freizeitfahrer, die keine Rennen nach EFRA-Reglement fahren. Die Hardcase-Stromspender sind in verschiedenen Varianten im Hardcase erhältlich. Es gibt 2s-, 3s- und 4s-Akkus mit Kapazitäten von 4.300 bis 5.600 Milliamperestunden. Alle Packs sind bereits mit US-Style-Steckern ausgestattet und mit 45C belastbar. Die Preise liegen zwischen **39,99 Euro** und **94,99 Euro**.



Neue Antix-LiPo-Akkus von LRP electronic



ARC R8.0E
im Sortiment
von Modellbau Lindinger

MODELLBAU LINDINGER

Neu im Sortiment von Modellbau Lindinger ist **ARC R8.0E**. Der Elektro-Onroader im Maßstab 1:8 wird als Bausatz angeboten und verfügt über Allradantrieb und zahlreiche Aluminium- sowie Carbonteile. Das Modell bietet die Möglichkeit, Saddle Packs zu verwenden, was für eine ausgewogene Gewichtsverteilung sorgt. Darüber hinaus können auch normale 2s- oder 3s-Hardcase-LiPos zum Einsatz kommen. Die Bodenplatte aus 7075-T6-Aluminium verleiht dem Modell Stabilität und gibt auch dem Motor optimale Kühlung. Ebenfalls im Bausatz enthalten sind zwei Ultra-High Speed-Titanlüfter und ein fix montierter Lüfter. Der Preis: **599,99 Euro**.

Der **S12-1M** ist ein 1:10er-Elektrobuggy von Sworkz, der neu im Sortiment von Modellbau Lindinger ist. Das Modell verfügt über einen Heckantrieb und wird als Bausatz ausgeliefert. Zu den Features zählen Big-Bore-Öldruckstoßdämpfer und ein voll einstellbares Rennfahrwerk. Das Modell wird mit unlackierter Karosserie und ohne elektronische Komponenten geliefert. Bei einer Länge von 385 Millimeter kommt das Modell auf eine Breite von 248 Millimeter. Der Preis beträgt **299,- Euro**.



Sworkz S12-1M im Sortiment
von Modellbau Lindinger

RMV DEUTSCHLAND

Serpent präsentiert mit dem riemengetriebenen **Spyder SRX4** einen modernen 4WD-Buggy, der über RMV Deutschland bezogen werden kann. So verfügt der Wettbewerbsbuggy unter anderem über eine Chassisplatte und Dämpferbrücken aus Kohlefaser, Antriebsteile aus haltbarem Federstahl, leicht und präzise laufende Kegelraddifferenziale, harteloxierte und großvolumige Stoßdämpfer und einen Antriebsstrang mit zwei Zahnrämen.

Das Fahrzeug ist grundsätzlich für die Verwendung mit Saddle Packs ausgelegt, kann jedoch mit geringem Aufwand auch für die Verwendung mit Stick Packs umgerüstet werden. Der Preis: **439,- Euro**.

Neu bei RMV Deutschland ist die **Reds Racing Kupplung „QUATTRO“** für 1:8er-Offroad-Modelle. Mit Mixbelägen bestehend aus Aluminium sowie Carbon ist sie äußerst druckstabil, extrem haltbar und wartungsarm. Serienmäßig sind 1-Millimeter-Federn verbaut. Die Vorspannung ist zweifach einstellbar und ein Motorkonus liegt gratis bei. Diese Bauform mit 32-Millimeter-Schwungscheibe passt auf Modelle von Kyosho, TLR, JQ Products, Mugen, Agama, XRAY, Team Associated, Hot Bodies, Serpent, S-Workz und weitere. Der Preis: **49,99 Euro**.

Reds Racing Kupplung „QUATTRO“ im Sortiment von RMV Deutschland

Passend für den 1:8er-Buggy Mugen Seiki MBX7R/ECO gibt es nun bei RMV Deutschland eine **Karosserie**, die werkseitig fertig mittels Airbrush lackiert ist. Basierend auf der bereits seit einiger Zeit erhältlichen Lexan-Karosserie mit 1 Millimeter Wandstärke von Mugen Seiki Japan, bietet sie den Chassis-komponenten den notwendigen Schutz. Der Preis: **59,95 Euro**.



Mugen Seiki-Karosserien bei RMV Deutschland

RMV Deutschland bietet mit der **Ninja JX21-B03 Team Combo** einen professionellen Wettbewerbs-Nitro-Antrieb für Offroad-Modelle an. Diese Team Combo wird von einem führenden Motorenhersteller in Japan hergestellt. Der wettbewerbsfähige Hochleistungsmotor wird inklusive schwarzer Mehrzweck-Transporttasche mit innenliegendem Schaumstoff und der passenden Racing-Auspuffanlage samt Krümmer geliefert und hat einen klassischen Hubraum von rund 3,5 Kubikzentimeter. Der Preis für das Komplettset: **439,90 Euro**.



Ninja JX21-B03 Team Combo
bei RMV Deutschland

RC-CAR-SHOP – HOBBYTHEK

RC-Car-Shop – Hobbythek hat einige interessante Neuheiten für Großmodell-Fahrer im Angebot. Das **Ipone Stroke 2R** ist ein Zweitakt-Motoröl für die 1:6- und 1:5er-Racing-Szene. Ausgeliefert wird der Schmierstoff in einer Portionierungsflasche und das 1-Liter-Gebinde kostet **20,50 Euro**.

Beim **Motul Fuel System** handelt es sich laut Hersteller um einen leistungssteigernden Kraftstoffzusatz, der für die Zweitaktmotoren in Großmodellen geeignet ist. Der Zusatz verhindert auch bei längerer Standzeit – zum Beispiel über den Winter – das allseits bekannte Problem, des Verklebens der Walbro-Vergasermembrane. Die 75-Milliliter-Dose kostet **14,50 Euro**.



Der **AREA-BJ-0-Aluminium-Kraftstofffilter** aus dem Sortiment von RC-Car-Shop – Hobbythek ist für Schläuche mit einem Innendurchmesser von 3 bis 4 Millimeter geeignet. Kernstück des Filters ist ein Sinter-Bronze-Einsatz, der zum Reinigen geöffnet werden kann. Der Preis liegt bei **12,90 Euro**.

Großmodell-Zubehör von RC-Car-Shop – Hobbythek



Carisma 4XS
aus dem Lieferprogramm von Ruddog Distribution

RUDDOG DISTRIBUTION

Der neue **Carisma 4XS** aus dem Lieferprogramm von Ruddog Distribution ist der erste Schritt der Marke Carisma in den Wettbewerbssektor und wurde hierzu vor Markteinführung über 2 Jahre lang entwickelt und getestet. Der 4XS kann in zwei unterschiedlichen Chassislayouts gefahren werden und verfügt daher über die Möglichkeit Saddle- oder Short-Pack-Akkus zu verwenden. Zu den Features zählen unter anderem Details wie eine Aluminium-Lenkung, Aluminium-Aufhängungshalter, AKA-Felgen, Carbon-Teile, Stabilisatoren vorne und hinten und ein ABEC-5-Kugellagerset.



SMI MOTOSPORT

Passend zur Hallensaison 2015/2016 stellt XRAY den neuen **XB2 Buggy** vor, der nun bei SMI Motorsport erhältlich ist. Hierbei wurde auf eine völlig neue Konstruktion gesetzt und der XB2 ist zudem in drei Varianten montierbar, um dem Einsatzgebiet Rechnung zu tragen. Für Strecken mit geringem bis mittlerem Griff ist die Dirt-Version zuständig. Hier lässt sich der Motor wahlweise vor oder hinter der Hinterachse platzieren und es kommt ein herkömmliches Getriebe mit drei bis vier Zahnrädern zum Einsatz. Bei Strecken mit mittlerem bis sehr hohem Griff spielt die Carpet-Version ihre Vorteile bei der Gewichtsverteilung deutlich aus. Diese Variante des XB2 verzichtet zugunsten eines deutlich tieferen Schwerpunkts auf eine Heckmotorplatzierung.

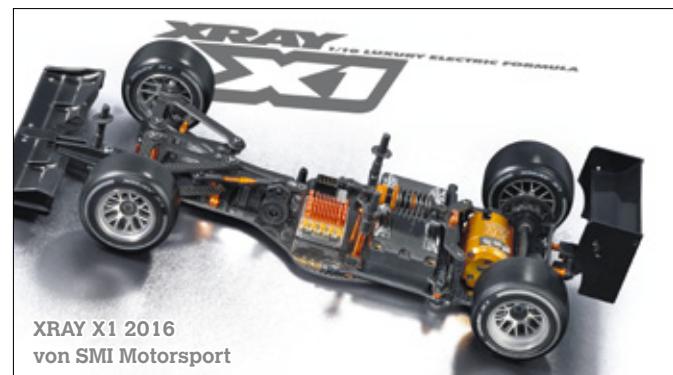


Der XRAY X1 Monoposti kann nun mit den neuen **Front- und Heckspoilen** – letzterer sogar mit verstellbarem Anpressdruck – noch besser auf die Strecke

XRAY X1-Spoiler von SMI Motorsport

abgestimmt werden. Der HecksSpoiler, erhältlich bei SMI Motorsport, ermöglicht eine Veränderung des Hinterachsdrucks in drei Schritten über einen umsetzbaren Flap. Der Frontspoiler wiederum verfügt über sehr viel Abtrieb um den Vorderachsgriß zu optimieren. Beide Spoiler sind natürlich für den Einsatz beim ETS zugelassen.

Nach zwei ETS Gesamtsiegen in Folge verfügt die neue X1-Version von XRAY für 2016 über viele rundum neu gestaltete Teile. Hierzu zählt vor allem eine neuartige Servohalterung die eine Abkopplung des Servos vom Chassis ermöglicht. Ferner wurden die seitlichen Dämpfer ebenso überarbeitet wie die Halterung für den Mono-Shock in der Mitte. Die hinteren Aufhängungselemente wurden weiterentwickelt, um dem stetig steigenden Griffniveau auf den Teppichstrecken Rechnung zu tragen. Hierzu gehört neben einer verbesserten Aerodynamik der Karosserie auch ein neuer HecksSpoiler mit einstellbarem Anpressdruck. Komplettiert wird der neue **X1 2016** von einer Flut sehr hochwertig verarbeiteter Kohlefaserzteile.



**Neuheiten, Produktinfos und Aktualisierungen senden Sie bitte an:
Redaktion CARS & Details, Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg
E-Mail: markt@wm-medien.de**

THE SPECIAL ONE

Leistungswillen ohne Limit

Text und Fotos:
Oliver Tonn

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus, sagt der Volksmund. Und richtig: Das, was dort auf der Werkplatte steht, ist im wahrsten Sinn der Redewendung groß. Tief geduckt und in mattem Schwarz gehalten, hat es tatsächlich etwas schattenhaftes an sich. Dunkel. Unbekannt. Fesselnd. Jeder, der dem Losi 6IX zum ersten Mal gegenübersteht, wird sofort erkennen, dass dies ein besonderer Augenblick für ihn ist.



EXKLUSIVES VIDEO UNTER
WWW.CARS-AND-DETAILS.DE



SPOTLIGHT: LOSI 6IX

Das Angebot unterschiedlicher Modelle auf dem modernen RC-Car-Markt ist heutzutage schier riesig und stellt die Produzenten vor verzwickte Aufgaben: Einerseits ist es wichtig, die beliebtesten Modellklassen mit eigenen Produkten abzudecken, um eine möglichst große Käuferschaft anzusprechen. Doch natürlich verfolgt die Konkurrenz identische Pläne und schickt ihrerseits zahlreiche Recken in die Arena. Sich dort von der Masse abzusetzen, ist sehr schwierig. Eine mögliche Lösung: Neben der „Pflicht“, also der Besetzung der gängigen RC-Car-Sparten, wird noch eine „Kür“ geschaffen. Etwas ganz eigenes. Etwas, dem die Konkurrenz nichts entgegenzustellen hat.

Muskelspiele

Ob es diese oder andere Gedankengänge waren, die die Losi-Konstrukteure dazu bewogen haben, den 6IX ins Leben zu rufen, wird wohl ungeklärt bleiben müssen. Was zählt, ist die Tatsache, dass es ihn gibt. Letzteres ist schwer zu übersehen, denn der Tourenwagen im Maßstab 1:6 nimmt durch seine Größe und Erscheinung buchstäblich viel Raum ein.

Schon die Karosserie bindet die Aufmerksamkeit. Sie wurde dem Audi R8 LMS Ultra des belgischen W-Racing Teams nachempfunden, das das mantragende Vorbild des 6IX in der GT3-Rennklasse einsetzt. Die Front blickt mit ihrem angedeuteten, stark an ein Haifischmaul erinnernden Kühlergrill gierig voraus. Im Heck prangt ein riesiger Heckflügel, der sowohl dem Original, als auch dem 1:6er-Losi ordentlichen Anpressdruck auf die Hinterachse zaubern soll. Ohne jede technische Bedeutung sind eigentlich nur die Attrappen der Seitenspiegel und der Auspuff-Endrohre. Doch auch sie leisten ihren Teil zur absolut beeindruckenden Optik des 6IX-Audis.

Doch geile Optik hin oder her – so richtig spannend wird's erst beim Blick unter die Haube. Okay, Hand aufs Herz. Hier ist es mit der Detailgenauigkeit vorbei. Aber jeder Versuch, den 560 Ps starken V10 des Originals irgendwie nachzubilden, wäre natürlich ohne jede Aussicht auf Erfolg gewesen. Das bedeutet allerdings nicht, dass Losi in Sachen Motorisierung geizt. Ganz im Gegenteil, hier geht's richtig zur Sache, wenn auch ohne jede Form von Spritverbrennung.





Wer den 6IX auf seine Werkplatte stellen will, braucht viel Platz. Wie üblich für ein RTR-Modell, gibt es zur Fertigstellung wenig zu tun – allerdings umso mehr zu bestaunen

aus Stahl und in CVD-Bauweise gefertigt, transportieren die mächtigen Antriebswellen die Motorleistung sicher durch die insgesamt drei Differenziale bis zu den Rädern.

Testfahrt hin oder her – so richtig lässt sich die Konzentration nicht auf die Begutachtung der technischen Details legen, denn das Fahrbild des fetten Audis zieht den Piloten immer wieder in seinen Bann. Es macht einfach Spaß, den Onroader flach über den Asphalt gleiten zu sehen, ganz unabhängig vom gerade abgerufenen Speed. Dem Reiz, den Großmodelle auf ihre Anhängerschaft ausüben, kann man sich auch beim Fahren mit dem R8 nicht entziehen.

Doch noch in einer anderen Hinsicht kann etwas Ablenkung vom Wesentlichen durchaus nützlich sein: Wer das Fahrbild seines 6IX genießt, der vergisst vielleicht, mit was für einer Funke er sein Modell gerade steuert. Man stelle sich vor, ein Audi-Jünger würde sich für einen sechsstelligen Eurobetrag einen echten R8 leisten, um bei der Auslieferung festzustellen, dass man seinen ansonsten perfekt ausgestatteten Sportwagen mit einem VW-Lupo-Lenkrad bestückt hat. Wie er sich dann fühlen würde? Etwa genauso wie der Käufer des Losi 6IX, der zum ersten Mal die mitgelieferte Spektrum DX2E in Händen hält.

Stattdessen wartet ein mächtiges sensorloses Brushlesstriebwerk auf seinen Einsatz. Sein sechspoliger Rotor dreht mit maximal 1.200 Umdrehungen pro Minute und pro Volt. Das klingt nicht viel. Multipliziert man diesen Faktor jedoch mit den realen 25,2 Volt aus zwei in Reihe geschalteten 3s-LiPos, mit denen der 6IX maximal befeuert werden darf, so ergibt sich eine Drehzahl von über 30.000 Umdrehungen pro Minute. Das klingt doch schon ganz anders.

Immer mit der Ruhe

Maximalleistung und horrende Drehzahlen zählten bei den ersten Probefahrten allerdings nicht zu den entscheidenden Faktoren. Das Fahrverhalten eines 1:6er-Tourenwagens war einfach noch eine viel zu unbekannte Größe, um gleich aufs Ganze zu gehen. Im „lockerem Reisetempo“, also bei Halbgas, schafft der 6IX sofort Vertrauen bei seinem Fahrer. Einige Löcher und Risse im spröden Asphalt bringen das Dickschiff nicht annähernd ins Wanken. Dafür sorgen vier große Bigbore-Öldruckstoßdämpfer aus Aluminium. Die dazugehörigen Fahrwerksfedern lassen sich per Rändelschraube mehr oder weniger stark vorspannen, wodurch sich die Bodenfreiheit unter dem Aluminiumchassis erhöht oder verringert.

Wie für offene Parkflächen üblich, erwies sich auch der Untergrund auf unserem Testgebiet als alles andere als sauber. So warfen die leicht profilierten Niederquerschnitte des Losi Sand, Äste und kleine Steinchen in die Luft, auf das Chassis und von dort auch in die rotierenden Bauteile des Antriebsstrangs. Letzterer lässt sich von derlei Störfeuer allerdings nur wenig beeindrucken. Komplett

MEHR INFOS IN DER
DIGITAL-AUSGABE



CAR CHECK

Losi 6IX Audi R8 LMS Ultra Horizon Hobby

Klasse: Elektro-Onroad 1:6

Empfohlener Verkaufspreis: 1.199,- Euro

Bezug: Fachhandel

Technik: Allradantrieb, drei Differenziale, vier Öldruckstoßdämpfer, voll kugelgelagert, Pivot-Ball-Aufhängungen, Rechts-links-Gewindestangen

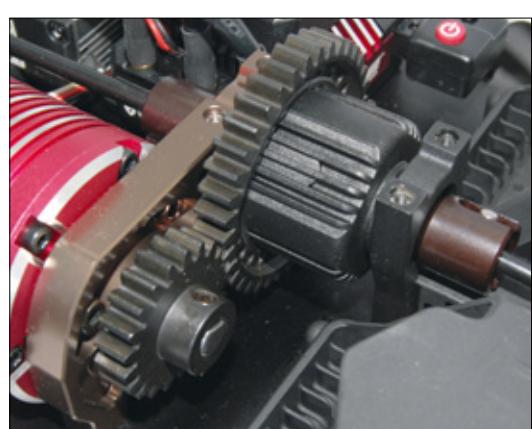
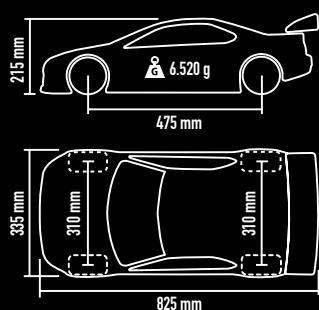
Benötigte Teile:

Antriebsakkus, Ladegerät

Erfahrungslevel:



CLUBRACER



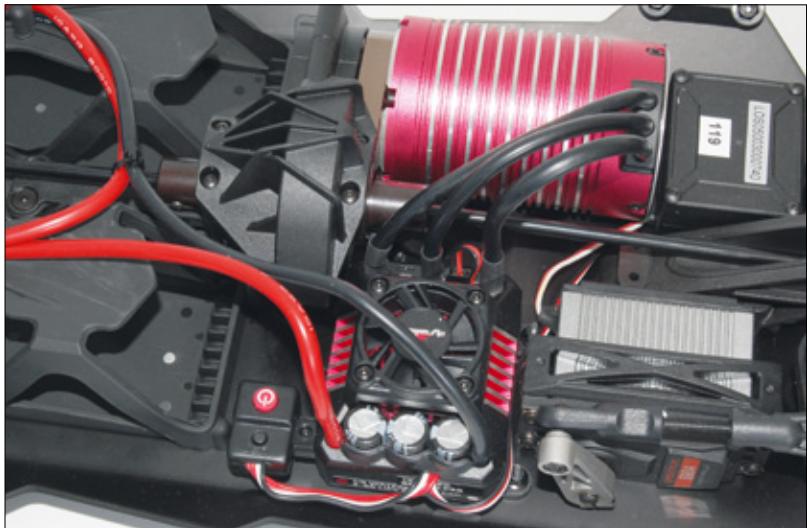
Neben den Achsdiffs verfügt der 6IX auch über ein zentrales Differenzial. Hauptzahnrad und Motorritzel bestehen aus widerstandsfähigem Stahl, was auf eine lange Lebensdauer hoffen lässt

SPOTLIGHT: LOSI 6IX



In Sachen Lenkung hat sich Losi für eine sehr präzise abstimmbare Pivotball-Konstruktion entschieden. Rechts-Links-Gewindestangen zur Justierung von Spur und Sturz sind bei einem Modell dieser Qualitätsstufe obligatorisch. Die Anbindung des Antriebsstrangs an die Räder übernehmen 20-Millimeter-Sechskantmitnehmer aus Aluminium

Zugegeben, die Coltfunke beherrscht alle Grundfunktionen, die man zum Fahren des Losi benötigt. Doch an diesem Punkt endet die Liste ihrer Vorfürze. Analoge Knöpfe und ein Plastiklenkrad ohne jede Griffauflage passen so gar nicht zu einer Mega-Fahrmaschine wie dem 6IX. Niemand erwartet das Flaggschiff aus Spektrums RC-Portfolio in einem RTR-Paket. Doch eine der unteren Mittelklasse-Anlagen hätte einem so hochwertigen RC-Car deutlich besser zu Gesicht gestanden.



Die sensorlose Antriebskombo aus dem mächtigen 1.200-kV-Motor und dem 160-Ampere-Regler bildet das Herz des großen Onroaders

Stabilitätspakt

Dennoch – die Verwendung einer Spektrum-Anlage erlaubt zumindest den Einsatz der hauseigenen AVC-Technologie. Bei diesem Feature ist ein Gyro oder Kreisel in den Empfänger integriert, der das Ausbrechen des Hecks registriert und dem Spektrum-S904-Lenk servo blitzartig befiehlt, dem Treiben durch Gegenlenken ein Ende zu setzen. Je weniger Traktion ein Untergrund bietet, desto effektiver lässt sich diese Technik nutzen. Sie erfreut sich mittlerweile einer großen Beliebtheit und wird spartenübergreifend in diversen RTR-Losis verbaut.

Anzeige

e.de

1:5er Modelle mit Fernsteuerung

5IVE-T
L/B: 960/530 mm
26 cm³ Motor
1.499,90 € 4x4
ca. 80 km/h

5IVE MINI
L/B: 980/470 mm
29 cm³ Motor
899,90 € 4x4
Aktionsspreis
ca. 80 km/h

DESERT BUGGY XL
L/B: 780/490 mm
23 cm³ Motor
899,90 € 4x4
ca. 80 km/h

RR8
L/B: 815/361 mm
Elektroantrieb
1.079,90 € 4x4
über 100 km/h

rc-car-online.de
MÄNNERSPIELZEUG
Mit einer 800 cm³ Tankfüllung hat Man(n?) fast eine Stunde Fahrspaß, mit Sprit von der Tankstelle!

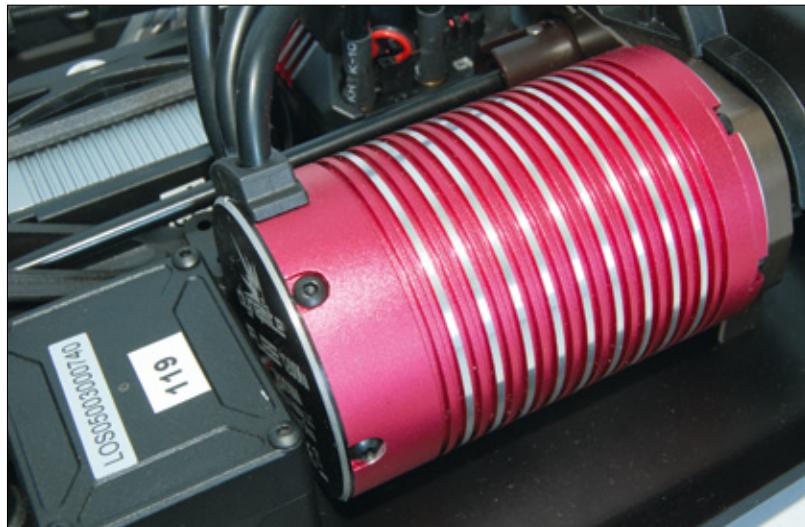
Hobbythek

rc-Car-Shop Hobbythek - Nauenweg 55 - D-47805 Krefeld
Tel.: 02151 / 820200 - E-Mail: hobbythek@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 / Sa. 9-13 Uhr

rc-car-online.de

Bei unserer zweiten Ausfahrt spielten die äußersten Bedingungen nur teilweise mit. Der feuchte Asphalt und Temperaturen nahe dem Gefrierpunkt machten aus der Rundenhatz eine Rutschpartie. Dies war die Stunde des AVC-Stabilisierungssystems, das ein ausbrechendes Heck viel schneller erfasst als das menschliche Auge und Gegenmaßnahmen effektiv einleitet



Schon die schiere Größe des Dynamite-Fuze-Motors wirkt beeindruckend. In Kombination mit der Spannung aus einem 6s-LiPo geht's entsprechend zur Sache



Spektrums S904-Lenk servo bietet ausreichend Kraft und ist darüber hinaus gegen Spritzwasser geschützt. Per Metallgetriebe wird die nötige Widerstandskraft geschaffen

Bei allem Dahingleiten sollte natürlich nicht vergessen werden, was der 6IX in seinem Kern darstellt: einen Rennwagen. Mit einem frischen Paar 3s-LiPos standen Vollgas-Turns auf dem Programm. Apropos frische Akkus – der Austausch der Stromspender erfolgt über zwei Klappen an der Unterseite des Chassis. Ein komfortabler und vor allem schneller Zugang, denn statt mit den gängigen Metallklipsen wird die Karosserie über acht 3-Millimeter-Schrauben an ihrem Platz gehalten. Müsste man sie zum Akkuwechsel jedes Mal demontieren, so wäre das ein ziemlich zeitraubendes Unterfangen. Mit dem Direktzugang von unten geht Losi diesem Problem elegant aus dem Weg.

Unter Feuer genommen, bekommt das Trägermodell mit der satten Power des Brushlessantriebs ordentlich zu tun. Gas- und Bremsbefehle setzt der spritzwassergeschützte Brushlessregler willig und präzise um. Das bei sensorlosen Brushless-Syste- men konstruktionsbedingte Cogging, ein ruckelnder Motorlauf bei niedrigen Drehzahlen, ist dem 6IX Antrieb kaum anzumerken.



Beim Servohorn ging man herstellerseitig auf Nummer sicher und fixierte es zusätzlich zur zentralen Befestigungsschraube noch mit einer Spannschraube

SPOTLIGHT: LOSI 6IX



Mittels eines simplen Drehmechanismus lassen sich die parallel platzierten Akkuschächte von unten erreichen. Das ist auch gut so, denn wer von oben an die Technik will, muss erst die mit insgesamt acht Schrauben gesicherte Karosserie demontieren

Bei voller Geschwindigkeit hetzt der große Onroader mit einem derartigen Speed über den Asphalt, dass auch große Parkplätze blitzartig zu schrumpfen scheinen. Welchen Anteil die diversen aerodynamischen Maßnahmen an der satten Straßenlage des 6IX haben, lässt sich schwer nachweisen. Die Flaps und der große Heckflügel an der Karosserie werden vermutlich genauso ihren Teil dazu beitragen wie die Luftführungen des vorderen Rammers und der Heckrammer in Diffusor-Bauweise. Vor allem in den kleineren Maßstäben sind Sinn und Zweck von aerodynamischen



Kräftig dimensionierte Öldruckstoßdämpfer sorgen für eine ruhige Fahrt. Die Vorspannung der Fahrwerksfedern und damit die Bodenfreiheit unter dem Chassis wird per Rändelmuttern auf den Dämpfergehäusen justiert

Optimierungen nicht immer umstritten. Bei unserem großen 1:6er dürfte hingegen kein Zweifel daran bestehen, dass Aerodynamik eine große Rolle spielt.

Ortswechsel

Für den zweiten Teil der Testfahrten ging es auf die permanente Asphalt-Rennstrecke des MACH Hamburg e. V. Die regenbedingt nasse Fahrbahn und Temperaturen nahe dem Gefrierpunkt raubten derart viel Traktion, dass Highspeed-Turns nur sehr schwer möglich waren. Dafür rückte ein anderes Feature des R8 in den



Spektrums DX2E ist eine brauchbare RTR-Anlage – für Modelle der 200-Euro-Klasse. Im Paket des 6IX wirkt sie völlig deplatziert

Anzeige



199,99 €

G230RC

222,22 €

G240RC

222,22 €

G260RC

244,44 €

G270RC

244,44 €

G290RC

269,94 €

G320RC



Komplett mit Anreißstarter, Vergaser, Kerze und Kerzenstecker.



Available on the
App Store

ANDROID APP ON
Google play



- Zum App Store
- Zu den Motoren
- Zum Shop

MEIN FAZIT



Mit dem großen 6IX Audi ist Losi ein echtes Highlight gelungen. Viel Power, geringes Gewicht, eine geile Fahrwerksabstimmung und das großartige Fahrbild bieten ein Gesamtpaket, das auch dann keine Konkurrenz fürchten müsste, wenn es welche gäbe. Zugegeben, ein günstiger Spaß sieht anders aus: Schon der Anschaffungspreis des R8 hat es in sich und dann braucht man ja auch noch ein Arsenal an Akkus sowie die dazugehörige Ladetechnik. Doch wer die Investition nicht scheut, bekommt dafür einen der spannendsten RC-Boliden, die der Markt zurzeit bietet – und zwar klassenübergreifend.

Oliver Tonn

Fachredaktion CARS & Details



Geniale Optik

Top Fahrleistungen

Hochwertige Fertigungsqualität



Einfache Fernsteuerung



Ein fetter Flügel und eine Bodengruppe mit Diffusor-Anleihen sind Teil der aerodynamischen Maßnahmen, die im Heckbereich möglichst viel Anpressdruck erzeugen wollen

Fokus: die AVC-Stabilitätskontrolle. Sie sorgte dafür, dass doch noch passable Runden abgespult werden konnten. Bei deaktiviertem AVC hingegen mutierte die Fahrt zu einem Ritt auf der Kanonenkugel.

Schon bei der allerersten Begegnung mit dem 6IX war offensichtlich, dass Losi mit ihm etwas Besonderes auf die Räder gestellt hat. Angefangen bei der

Optik der vorbildgetreu gestalteten R8-Karosserie bis hin zum Fahrverhalten und dem Powerantrieb harmonieren die einzelnen Komponenten des Onroaders annähernd perfekt miteinander – mit Ausnahme der ärmlichen Fernsteuerung. Dass die Performance des Audi derart überzeugt, kommt nicht von ungefähr: Zwar weist der 6IX die Abmessungen eines 1:6ers auf, bietet aber gleichzeitig ein Kampfgewicht von nur 6,5 Kilogramm. In Kombination mit dem fetten Brushlessmotor ergibt sich ein optimales Leistungsgewicht, das sich sowohl auf Parkplätzen, als auch auf der Rennstrecke widerspiegelt.

Konkurrenz muss der 6IX aktuell ohnehin wenig fürchten. Serienmäßige 1:6er-Onroader mit Brushlessantrieb sind auf dem Markt quasi nicht vorhanden. Eine gute Gelegenheit für Losi, sich als Hersteller von Premium-Modellen zu präsentieren und der Marke ein weiteres Alleinstellungsmerkmal zu verschaffen. Die nötige Strahlkraft dazu bietet der Audi R8 LMS Ultra ohne jeden Zweifel.

<<<



Das 4-Spider-Mitteldiff
Mitteldiff ist werkseitig mit Silikonöl befüllt. Durch zäheres oder dünnflüssigeres Öl lässt sich die Sperrwirkung variieren

Anzeige

Dieses Produkt könnt
Ihr hier kaufen:
Staufenbiel



www.modellhobby.de



Der gefräste Aluminium-Motorhalter bietet anstelle von Langlöchern insgesamt acht Lochpaare zur Motorenbefestigung. Jedes der Paare platziert das Triebwerk in einem anderen Abstand zum Mitteldiff.

Damit lässt sich das Zahnflankenspiel zwischen Hauptzahnrad und Motorritzel präzise einstellen



ONLINE

DAS DIGITALE MAGAZIN.



FÜR JEDES BETRIEBSSYSTEM

FÜR JEDEN INTERNET-BROWSER

FÜR PRINT-ABONNENTEN KOSTENLOS

JETZT ERLEBEN: www.cars-and-details.de/online

NUTZEN SIE UNSER DIGITAL-ARCHIV:



ABO ABSCHLIESSEN UND
ALLE DIGITAL-AUSGABEN
KOSTENLOS LESEN

UND HIER GIBT'S DAS DIGITALE MAGAZIN FÜR MOBILE ENDGERÄTE.



QR-Code scannen und die kostenlose Kiosk-App von CARS & Details installieren

Weitere Informationen unter: www.cars-and-details.de/digital





BIG BUSINESS

Text und Fotos:
Bernd Bohlen



Der Einstieg in die Großmodellszene

Keine RC-Car-Klasse ist so nah am großen Vorbild, wie Großmodelle. Doch die Klasse gilt als teuer und kompliziert, als eine Domäne für wenige Spezialisten. Aber das ist nur die halbe Wahrheit. Die Faszination der Großmodelle ist auch für Einsteiger erlebbar. Ganz gleich ob in Offroad oder Onroad.

Auch in der Großmodellszene ist ein preiswerter Einstieg über ein RTR-Modell möglich. Das Fahrzeug kommt fertig montiert mit Motor und Elektronik (Lenk- und Gasservo beziehungsweise Regler, Empfänger) sowie mit einer ausgefrästen, lackierten und beklebten Karosserie aus dem Karton. Zum Lieferumfang gehören in der Regel noch ein Sender sowie bei Verbrennern ein Empfängerakku, mit passendem Stecker-Lader. Auch einige Werkzeuge liegen meist im Karton. Eine Anleitung zur Inbetriebnahme des Fahrzeugs und ein Bauplan sind Standard.

Gelände oder Asphalt

Ob das erste Großmodell ein Onroad- oder ein Offroad-Car sein soll, ist neben einigen wichtigen objektivierbaren Kriterien nicht zuletzt auch eine Frage der eigenen Vorlieben. Abnehmen kann dem zukünftigen RC-Car-Besitzer diese Entscheidung keiner – auch dieser Ratgeber nicht. Wir können allenfalls Hilfestellung bieten, in dem wir die Vor- und Nachteile beschreiben. Entscheiden muss jeder dann selbst.



Die verschiedenen Baja-Modelle von HPI – hier der Baja T5 – gibt es alle als RTR-Modelle. Für Einsteiger sind sie trotz des hohen Preis mit erste Wahl

Onroad-Fahrzeuge brauchen einen glatten Untergrund. Sie sind schon laut Definition nur auf einer Straße, also auf Asphalt zu fahren. Es braucht schon einen sauberen Parkplatz, um sie auch richtig nutzen zu können. Die Bodenfreiheit beträgt gerade mal 10 bis 15 Millimeter. Schon beim Überfahren kleinerer Steine setzt das Fahrzeug auf. Bordsteinkanten mit 10 Zentimeter Höhe sind unüberwindbarer Hindernisse. Wer dagegen fährt, riskiert schwere Schäden an der Aufhängung und der Karosserie.

Aber: Glattbahner sind schnell. Nicht nur auf der Geraden. Ihr niedriger Schwerpunkt, ihre bessere Aerodynamik, ihre kurzen Stoßdämpfer und die griffigen Räder erlauben neben einer hohen Beschleunigung und einer hohen Endgeschwindigkeit auch hohe Kurvengeschwindigkeiten. Die Karosserien sind Vorbildern aus der Tourenwagenszene nachgebaut. Ihr ganzes Erscheinungsbild ist einfach realistisch. Alle diese Vorteile können sie am besten auf einer asphaltierten Rennstrecke zum Ausdruck bringen. Da gehören sie auch hin. Wer eine Rennstrecke in seiner Nähe hat, wer später sein Können in realistisch anmutenden Rennen beweisen will, wer Nervenkitzel bei hohen Geschwindigkeiten sucht, für den ist ein Glattbahner sicher erster Wahl.

Pistenrocker

Offroad-Fahrzeuge stellen dagegen keine allzu großen Anforderungen an den Untergrund. Ihre Bodenfreiheit beträgt 70 Millimeter und mehr. Dämpfer und Querlenker sind deutlich länger. Sie kommen damit und mit ihren großen Reifen (bis 190 Millimeter Durchmesser)

SPOTLIGHT: LOSI 6IX



Großvolumige Dämpfer kennzeichnen – wie hier beim Losi 5ive-T – die Offroader im Maßstab 1:5

Der Aufbau des Beetle von FG Modellsport unterscheidet sich stark vom Aufbau eines HPI Bajas. Er basiert auf der in vielen Fahrzeugen verwendeten Konstruktion des erfolgreichen FG Baja Buggys und beide Achsen werden angetrieben

mit starken Profilen im wahrsten Sinne des Wortes über Stock und Stein. Man kann sie auf festem Lehm fahren, auf Rollsplitt, auf losem Sand und selbst eine Fahrt durch eine Pfütze nehmen sie einem nicht übel. Der Empfänger und der Senderakku sind meist in wasserdichten Boxen untergebracht. Man kann damit über Hügel springen, bergauf und bergab rasen. Selbst steile Hänge meistern die Offroader bei entsprechender Untersetzung. Es ist also nie ein Problem, eine passende Strecke für sein Car zu finden.

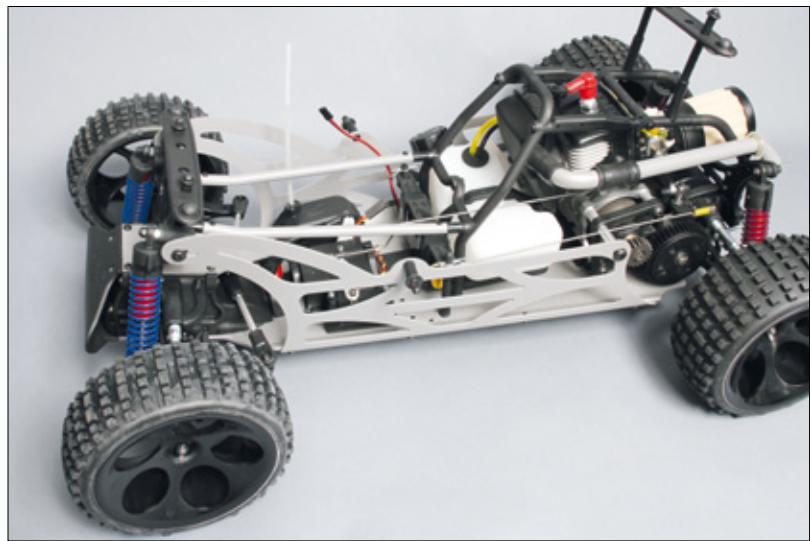
Hohe Geschwindigkeiten sind dagegen nicht ihr Ding. Sie sind deutlich langsamer, sowohl in der Endgeschwindigkeit als auch in den Kurven. Auf der Geraden erreichen sie zwar Geschwindigkeiten von über 60 Stundenkilometer. Doch die sind im rauen Gelände kaum zu erreichen. Und: Offroad-Fahrzeuge sind nach dem Gebrauch dreckig, je nach Untergrund richtig dreckig. Die Reinigung dauert dann meist länger als die Fahrt. Nicht selten müssen zur Reinigung viele Teile demontiert werden. Doch das gehört einfach mit dazu. Das muss der in Kauf nehmen, der sein Fahrzeug eine ganze Tankfüllung oder noch mehr über staubige, schmutzige oder gar verschlammte Pisten jagt. „Fährst Du schon, oder schraubst Du noch?“ Diese spöttische Frage müssen sich Offroad-Fans immer wieder anhören.

Geländespäß

Für das Offroad-Fahrzeug spricht schließlich noch die einfachere Handhabung. Im Gelände ist das Platzangebot größer als auf einer asphaltierten, eng begrenzten Rennstrecke. Die Anforderungen an das fahrerische Können sind deshalb nicht ganz so groß. Auch die Fahrzeugabstimmung ist längst nicht so



Ein typischer Vertreter eines 2WD-Offroaders: der Baja Short Course-Truck von HPI



aufwändig wie bei einem Tourenwagen, bei dem es auf der Rennstrecke auf jede Zehntelsekunde ankommt. Der Spaßfaktor ist dadurch bei einem Offroader am Anfang sicher höher. Da macht es auch Spaß, ihn allein durch wüstes und wildes Gelände zu bashen. Die Streckenführung ergibt sich allein durch unterschiedliche Geländeerhöhungen. Mit einem Tourenwagen allein auf einem Parkplatz zu fahren, macht allenfalls wenige Tankfüllungen lang Spaß.

Das richtige RC-Car-Feeling kommt beim Onroad-Fahrzeug erst auf der Rennstrecke und wirklich erst im Renneinsatz auf. Rennen auf permanenten Rennstrecken kann man aber auch mit dem Offroad-Truck, dem Buggy oder dem Monstertruck fahren. Für beide Sparten gilt aber: RC-Car-Fahren macht am meisten Spaß in einer Gruppe Gleichgesinnter. Dort kann man sein Können messen, seine eigenen Erfahrungen weitergeben, neue Ideen und Aussagen aufgreifen und selbst umsetzen.

Antriebsfrage

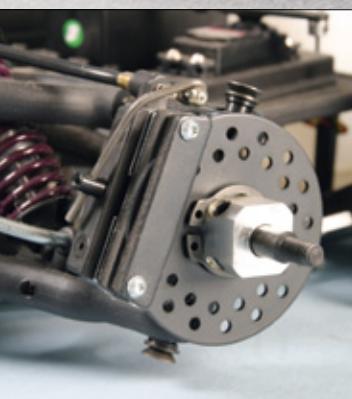
Zweiradantrieb (2WD) oder Allradantrieb (4WD) – diese Entscheidung ist da schon einfacher zu treffen. Das Angebot an Fahrzeugen mit Zweiradantrieb ist nach wie vor wesentlich größer. Zweiradantrieb heißt im RC-Car-Bereich in der Regel Heckantrieb. Der beim normalen PKW so weit verbreitete Frontantrieb spielt in unserem Hobby keine Rolle, jedenfalls nicht im Großmodellbereich.

Das Angebot bei Vierradangetriebenen Glattbahnhern ist noch sehr dürftig. Es gibt nur relativ wenige Tourenwagen im Maßstab 1:5 mit Allradantrieb. In den offiziellen Rennklassen auf nationaler und internationaler Ebene sind nur Fahrzeuge mit Zweiradantrieb zugelassen. So kommt es, dass teure Rennboliden im Glattbahnbereich nur mit Hinterachsantrieb angeboten werden. FG bietet als eine der wenigen Firmen allradgetriebene Tourenwagen im Einsteigerbereich an. Das Sportsline-Einsteigerchassis gibt es sowohl in einer 2WD- als auch in einer 4WD-Version. Dass es dieses Angebot gerade in der Einsteigerklasse gibt, ist nur folgerichtig. Ein 4WD-Fahrzeug lässt sich auf Asphalt einfacher fahren.





Großmodelle im Renneinsatz: Das Fahrbild überzeugt. Sie kommen dem Original am nächsten



Glattbahner im Maßstab 1:5 verfügen an der Vorderachse an jedem Rad über eine Scheibenbremse

MEHR INFOS IN DER DIGITAL-AUSGABE

Die Konstruktion eines allradgetriebenen Fahrzeugs ist jedoch wesentlich aufwändiger als die eines hinterradantriebenen. Es wird ein zweites Differenzial benötigt und die Kraft muss durch Riemen, Ketten oder Kardanwellen auf die beiden Achsen übertragen werden. Oft wird noch ein drittes Differenzial an der Mittelwelle eingebaut (zum Beispiel beim Losi 5ive-T). Das macht das Fahrzeug schwerer. Das Fahrzeug wird außerdem teurer, wohl der Hauptgrund, weswegen Einsteigerfahrzeuge oft nur mit Hinterradantrieb angeboten werden.

Wer sich einen Tourenwagen zulegt und mit dem Gedanken spielt, später damit vielleicht auch in die Rennszene einzusteigen, sollte sich ein RC-Car mit Heckantrieb zulegen. Wer mehr im Gelände fährt, hat da schon eher die Qual der Wahl. Das Angebot an Allradfahrzeugen ist deutlich größer. Die meisten Hersteller bieten ihre Trucks, Buggys und Monster oft in beiden Versionen an. Der Allradantrieb hat im Gelände seine besonderen Vorteile. Schließlich muss man auch in Berücksicht ziehen, dass nicht nur der Preis eines 4WD-Modells höher ist, sondern vor allem auch der Wartungs- und Serviceumfang.

Schneller Fahrspaß

Die klare Empfehlung für den Einstieg: Die Anschaffung eines RTR-Modells. RTR steht dabei für Ready to Run, was heißen soll, dass das Fahrzeug fertig zum Fahren aus dem Karton kommt. Das heißt aber nicht, dass man das Fahrzeug auspackt, auf die Straße stellt und dann losfährt. Es sind immer noch einige zusätzliche Anschaffungen, zumindest aber zum Teil umfangreiche Vorbereitungen notwendig.

Ein RTR-Set beinhaltet immer ein fertigmontiertes Fahrzeug mit lackierter Karosserie und für den Einsatzzweck passenden Reifen. Eingebaut und angeschlossen sind der Motor, die Servos für Lenkung und gegebenenfalls Gas/Bremse beziehungsweise ein Regler sowie der Empfänger. Zum Lieferumfang gehören ein Sender und in der Regel zusätzlich noch ein Akkupack für den Empfänger und ein Steckerladegerät für dessen Ladung bei Verbrenner-Modellen. Die meisten Firmen liefern in ihren RTR-Sets zusätzlich sehr detaillierte Bedienungs- und Bauanleitungen mit vielen Hinweisen zur Inbetriebnahme, zur Fahrzeugabstimmung, zur Wartung und zum Tunen. Einige Werkzeuge wie Radschlüssel



Vom Original kaum zu unterscheiden. Porsche-Modelle im Renneinsatz

SPOTLIGHT: LOSI 6IX



Großmodelle mit Elektroantrieb gibt es mittlerweile auch serienmäßig

Ein Mecatech FWO1 mit Elektroantrieb. Motor, Regler und auch Akkus sind noch teuer. Die Kraft, die die Motoren liefern, ist allerdings enorm

und Inbusschlüssel vervollständigen das RTR-Set. HPI beispielsweise stattet seine RTR-Sets schließlich noch mit Zweitaktöl, Dämpfer- und Differenzialölen sowie Schraubensicherungslack aus.

Solche Sets sind genau auf Einsteiger zugeschnitten. Sie enthalten die wesentlichen Teile, die benötigt werden, um in das neue Hobby einzusteigen. Dennoch muss von Anfang an noch vieles zugekauft werden. Die Ausstattung mit Werkzeug ist meist sehr spärlich.



Ein Benzinkanister (5 Liter) muss her, Zweitaktöl, manchmal ein Ladegerät für den Empfängerakku, Batterien für den Sender und bei Elektromodellen in der Regel noch ein Satz Akkus plus passendes Ladegerät.

Sparbrötchen

RTR-Sets sind immer auch ein Kompromiss aus Preis, Ausstattung und Qualität. Gegenüber den Highend-Versionen fehlen beim den RTR-Chassis die oft haltbaren und gewichtssparenden Tuning-Komponenten. Statt aus farbig eloxiertem Aluminium und leichten Kohlefasern bestehen die Bauteile meist aus verstärkten Kunststoffen. Minderwertig sind sie deshalb nicht. Die heutigen Kunststoffe sind

Anzeige

RACING BUGGY MadMax^{Edition}
ALS MADMAX-EDITION MIT EINER REIFENGARNITUR IHRER WAHL!

CROSSBOND **OVERLANDER**

BIG DIGGER **MULTI PIN**

GIANT GRIP **TARMAC BLISTER**

4WD **MEGA BEETLE**

TB4 **4wd**

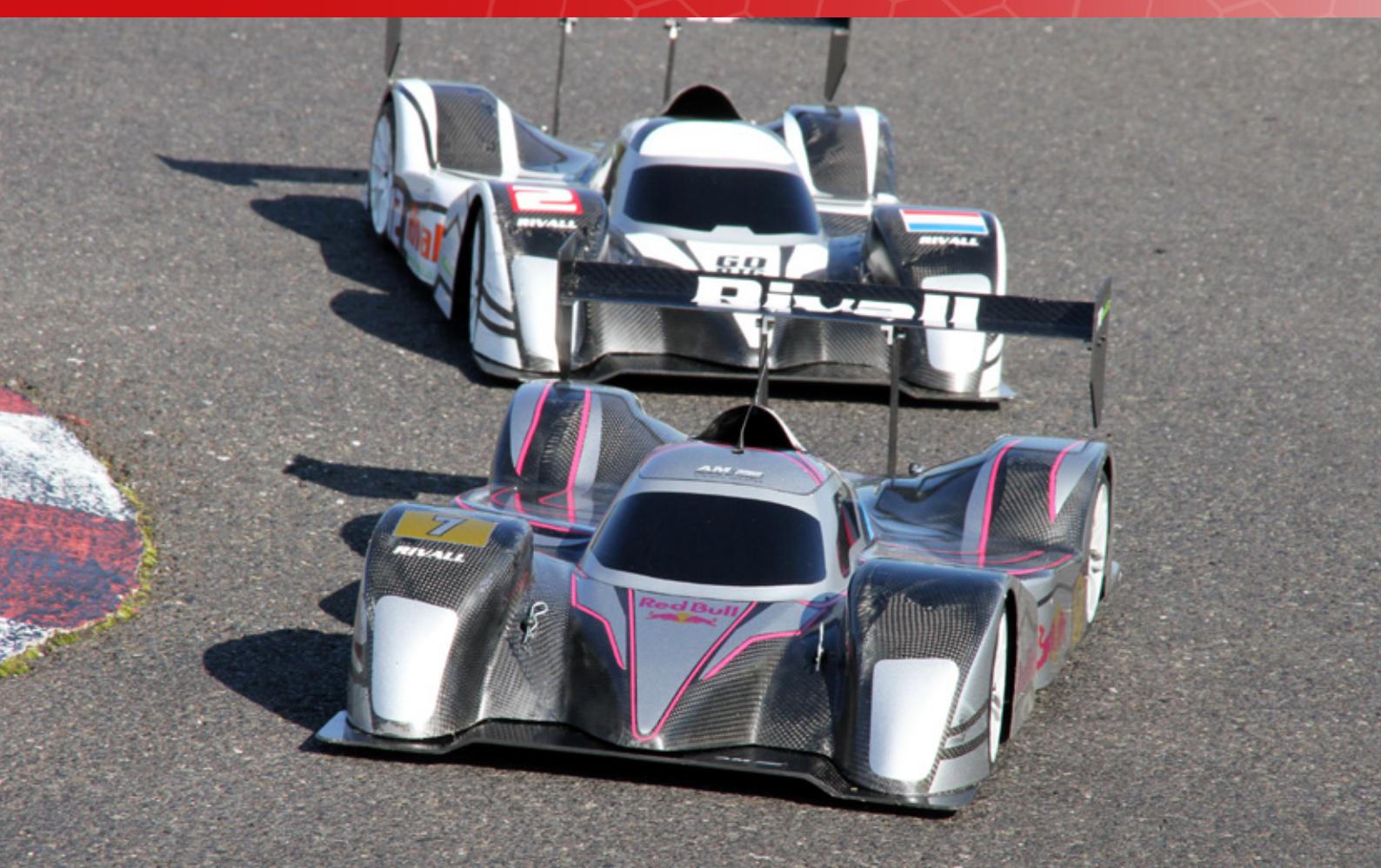
899,90 € 949,90 €

Länge: 760 mm Höhe: 320 mm

Mit kompletter Fernsteuerung/RTR + 150 €

26 GE Painted 26 GE Painted

FAHRFERTIG MONTIERT, MIT SPRIT VON DER TANKSTELLE.
DER 800 CM³ TANK REICHT FÜR FAST EINE STUNDE FAHRSPAR!

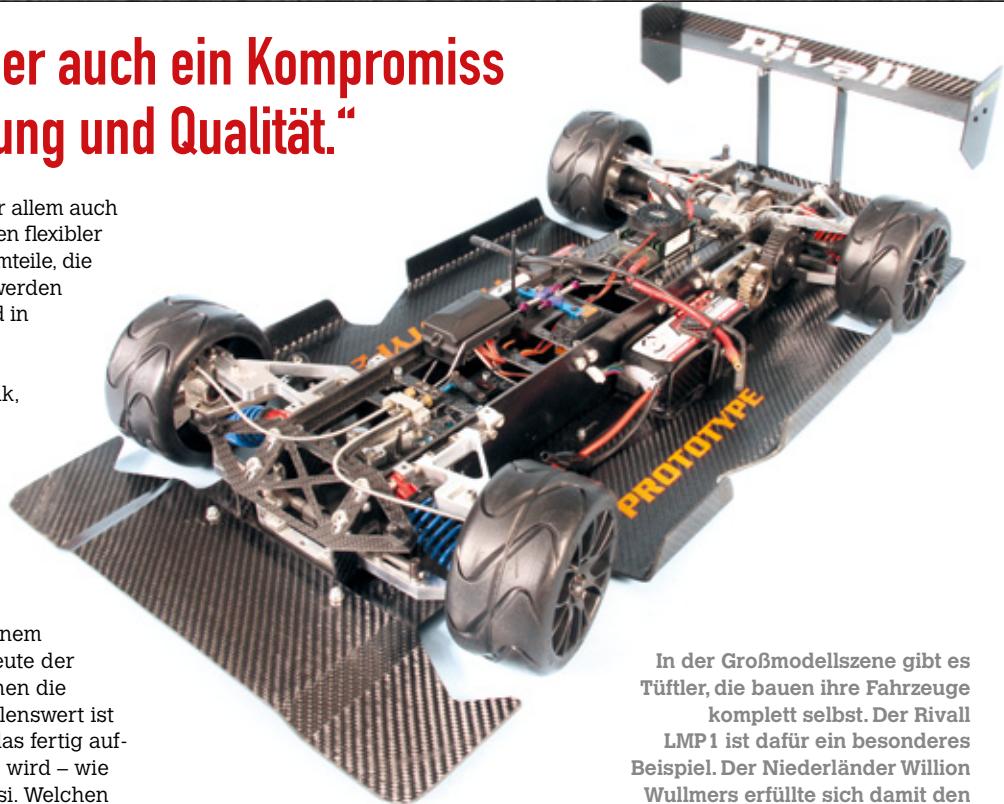


„RTR-Sets sind immer auch ein Kompromiss aus Preis, Ausstattung und Qualität.“

sehr robust. Für Einsteiger haben sie vor allem auch noch den Vorteil, dass sie bei Einschlägen flexibler reagieren als Kohlefaser- oder Aluminiumteile, die sich leicht verbiegen und dann ersetzt werden müssen. Gebrochene Kunststoffteile sind in jedem Fall preisgünstiger.

Gespart wird vor allem an der Elektronik, also an den Servos und am Sender. Die Sender sind recht einfach gestrickt, sowohl was die Bedienung als auch die Einstellungsmöglichkeiten angeht. Doch über die wichtigsten Einstellmöglichkeiten verfügen sie alle. RTR-Sender-Sets arbeiten heute alle im 2,4-Gigahertz-Bereich. Sender mit 27 Megahertz, wie noch einer bei einem alten HPI Baja 5T dabei war, gehören heute der Vergangenheit an. Für den Anfang reichen die beiliegenden Sender meist aus. Empfehlenswert ist daher die Anschaffung eines Modells, das fertig aufgebaut, jedoch ohne Sender angeboten wird – wie beispielsweise die PNP-Modelle von Losi. Welchen Sender der Käufer dann nimmt, wird ihm freigestellt.

Auch die Servos gehören in der Regel nicht zu den schnellsten und stärksten, um dem Preis niedrig halten zu können. Die Servos in den getesteten Fahrzeugen erfüllen aber ihren Zweck. Ihre Stell- und Haltekräfte genügen normalen Ansprüchen, vor



In der Großmodellszene gibt es Tüftler, die bauen ihre Fahrzeuge komplett selbst. Der Rival LMP1 ist dafür ein besonderes Beispiel. Der Niederländer Willion Wullmers erfüllte sich damit den Traum eines Le-Mans-Prototypen

allem denen eines Einsteigers. Ganz schnelle Servos können Anfänger hingegen überfordern. Sender und Servos sind dennoch meist die ersten Komponenten eines RTR-Sets, die gegen höherwertige ausgetauscht werden. Gute Sendeanlagen kosten schnell 300,- Euro und mehr. Ein schnelles Digital-Servo mit der hohen erforderlichen Stell- und Haltekraft weit über 100,- Euro.

SPOTLIGHT: LOSI 6IX

Turns oder Takte?

Es gibt noch eine weitere, grundlegende Entscheidung, die Einsteiger treffen müssen: Soll es ein Großmodell mit dem üblichen Zweitaktmotor sein, oder von Anfang an eines mit Elektroantrieb? Eine Antwort auf diese Frage ist kompliziert. Sie lässt sich auf keinen Fall mit einem einfachen Ja zu einer der Alternativen beantworten.

Großmodelle werden in der Regel mit Benzinmotoren betrieben. Wer die Kataloge bekannter Hersteller wälzt, wer sich stundenlang durch das weltweite Netz klickt, wird diese Aussage bestätigt finden. Großmodelle – egal ob Offroad oder Onroad – werden mit Zweitaktmotoren mit einem Hubraum zwischen 23 und 30 Kubikzentimeter gebaut und angeboten. Bigscaler mit Elektroantrieb sind die Ausnahme.

Großmodelle kommen dem Original am nächsten. Das ist ein wesentlicher Grund, ein Großmodell zu erwerben und zu fahren. Wird der Benzinmotor durch einen Elektromotor ersetzt, ist die Nähe zum Vorbild längst nicht mehr da. Es fehlt der Lärm, es fehlt der Geruch von Benzin und verbranntem Öl. Es gibt nicht wenige, für die aus diesem Grund ein Elektroantrieb nicht infrage kommt. Für sie ist es einfach unvorstellbar, ein Großmodell mit einem Elektromotor zu fahren.



Ein typisches Einsteiger-Großmodell für den Glattbahnbereich. Das Chassis kommt fertig montiert mit Heckantrieb

Etablierte Technik

Wer plant, an Wettbewerben teilzunehmen, kommt derzeit kaum am Zweitakter vorbei. Das Reglement schreibt in den meisten Rennserien den Einsatz der Zweitaktmotoren vor – sowohl Offroad als auch Onroad. Die Finalläufe gehen in der Regel über 30 Minuten. Solange reicht eine Tankfüllung. Wer dies mit einem Elektroantrieb versucht, braucht schon hohe Akkukapazitäten. Die sind derzeit noch teuer, vor allem aber erhöhen sie das Gewicht. Dennoch nehmen es einige Tüftler auf sich, ihre selbstkonstruierten Elektroboliden erfolgreich in den Zweikampf mit den Benzinern zu schicken. Hier wird sich sicherlich in den kommenden Jahren noch viel tun sein.

Anzeige

VISIONS



BECOME TRUE

FERNGESTEUERTE MODELLE UND ZUBEHÖR

NEUVORSTELLUNG
AUF DER
SPIELWARENMESSE
NÜRNBERG
27.01 - 02.02.2016
STAND IN HALLE 7A



1/12 4WD RTR



DIESE CARS WERDEN DEN BEGRIFF
PARK / TRACK NEU DEFINIEREN!

- MAXIMALE BODENFREIHEIT,
- DURCHGEHENDE ACHSE,
- SPEZIALAUFGÄNGUNG
- EXTREME JUMPS, OFFROAD, ROCK CLIMB
- MOUNTAIN RUN ODER FUN PARK

DAS WARTEN HAT
BALD EIN ENDE



1/10 RTR SCALER KUNSTSTOFF



- 2-GANG SCHALTGETRIEBE
- ESC MIT BREMFSFUNKTION
- „MOUNTAINBRAKE“
- METALL / ALU UPGRADES VERFÜGBAR

WEITERE FAHRZEUGE FINDEN SIE AUF WWW.AMEWI.COM



Ein Argument, dass immer wieder von der Benzinlobby angeführt wird, ist der deutlich höhere finanzielle Aufwand, einen Elektromotor mit passendem Regler anzuschaffen, gegenüber einem Benzinmotor. Hinzu kommen noch die teuren Akkus. Ob dieses Argument letztlich noch stimmt, darf arg bezweifelt werden. Die Kosten für Benzin und vor allem auch für die Wartung und den regelmäßigen Austausch von Verschleißteilen beim Motor (Vergaser, Kupplung, Luftfilter, Resorohr und vieles mehr) werden mit der Zeit deutlich teurer als die Anschaffung des Elektroantriebs und der Akkupacks. Zumindest bei Vielfahrern.

Grüne Kraft

Für den Elektroantrieb sprechen seine deutlich besseren Umwelteigenschaften. Elektromotoren machen nun mal keinen oder kaum Lärm. Es entstehen keine umweltschädlichen Abgase, kein Benzin oder Öl verschmutzt die Böden. Dazu kommt noch, dass die heutigen Elektroantriebe in Verbindung mit den modernen Lithium-Polymer-Akkus wesentlich stärker und leistungsfähiger sind, als die derzeitigen Zweitaktmotoren. Der Holländer Willion Wullems hat genau aus diesem Grund sein Konzept des Rivall LMP1 realisiert.

Die Vorteile des Elektroantriebs haben mittlerweile auch die großen Hersteller erkannt. Die japanische RC-Car-Schmiede HPI bietet den Baja Buggy in einer Elektroversion an. FG Modellsport offeriert für seine Fahrzeuge preiswerte Umbaukits, mit deren Hilfe aus einem Benziner ohne große Probleme ein Elektrofahrzeug wird. Und – last but not least – ist



Beim 4WD-Offroader sorgen alle vier Räder für Vortrieb. Gut daran zu erkennen, dass die Räder sowohl an der Vorder- als auch an der Hinterachse Dreck aufwirbeln

der neue Losi 6IX ebenfalls ein würdiger Vertreter der Elektrogroßmodelle. Obwohl er mit einem Maßstab von 1:6 zu einer bisher eigentlich kaum verbreiteten Onroad-Klasse gehört.

Wenn man diese wichtigen Grundsätze beim Einstieg in die Großmodellklasse beherzigt, kann man mit den größten RC-Cars viel Spaß haben. Natürlich darf man dabei nie vergessen, dass Großmodelle in finanzieller Hinsicht einen größeren Einsatz bedeuten als beispielsweise 1:10er-Modelle. Doch die Motorsport-Atmosphäre beim Fahren eines Bigscalers entschädigt schnell dafür. <<<

Typisches Fahrverhalten bei Heckantrieb: Die Hinterräder wühlen sich in den Boden



JETZT DOWNLOADEN

Entdecke, was möglich ist



Die
neue Ausgabe
2,99 Euro
mit mehr als
200 Seiten



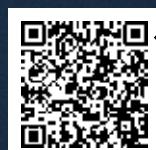
Exklusiv erhältlich im RC-Heli-Action-Kiosk für Apple und Android

DAS DIGITALE MAGAZIN - JETZT ERLEBEN

rc-drones

Weitere Informationen unter www.rc-drones.de

QR-Codes scannen und die kostenlose
KIOSK-App von RC-Heli-Action installieren



Text und Fotos:
Oliver Tonn

KRAFT-TRAUM

STARKES DUO FÜR GROSSE AUFGABEN

Nach den Maßstäben 1:10 und 1:8 erobert die Brushless-Technik zunehmend die größeren RC-Cars im Maßstab 1:6. Doch mit den Dimensionen der Trägermodelle wachsen auch die Anforderungen an die Technik. Das neue Fuze-Brushless-Set aus dem Hause Dynamite will sich den Aufgaben stellen.

Dass man beim Mutterunternehmen Horizon Hobby an die Fähigkeiten des Dynamite-Sets glaubt, lässt sich ganz einfach daran erkennen, dass es als serienmäßige Motorisierung für den mega Boliden Losi 6IX Audi R8 eingesetzt wird. Als Gehirn des Fuze-Duos fungiert der 160-Ampere-Regler. Er besitzt ein klassisches Design mit passivem Alu-Kühlkörper sowie aufgeschraubtem Aktiv-Lüfter. Drei Kondensatoren sorgen für eine stabile Spannungslage auch unter Extremsituationen.

Blink-Blink

In Sachen Setup bietet der Fuze insgesamt sechs Software-Parameter: Rückwärtsgang ein/aus, automatische Erfassung der LiPo-Zellen, drei verschiedene Unterspannungs-Abschaltschwellen, maximale Bremskraft, maximale Leistung im Rückwärtsmodus sowie den Start Punch. Mit diesen Features lässt sich der Regler auf alle erdenklichen Situationen abstimmen. Die Justierungen werden über den Setup-Knopf am Ein-aus-Schalter vorgenommen und lassen sich per blinkender LED am Regler nachvollziehen.

Als ausführendes Organ des Sets steht ein großer, sechspoliger Innenläufer-Brushlessmotor parat. Seine drei Powerkabel sind über Goldstecker mit dem



Die Kopfarbeit der Fuze-Kombo übernimmt der aktiv gekühlte 160-Ampere-Regler

SPOTLIGHT: LOSI 6IX



Durch drei Kondensatoren wird stets eine stabile Spannungslage sichergestellt

Regler verbunden. Die maximale Leerlaufdrehzahl beträgt 1.200 Umdrehungen pro Minute und Volt. Gespeist durch einen 6s-LiPo mit realen 25,2 Volt – dies stellt gleichzeitige die Obergrenze für das Fuze-System dar – ergibt sich so eine Enddrehzahl von über 30.000 Umdrehungen pro Minute.

Über ein zusätzliches Sensorkabel verfügen Motor und Regler nicht. Der Vorteil von sensorlosen Systemen liegt vor allem darin, dass keine entsprechende Technik verbaut werden muss und damit eine zusätzliche Fehlerquelle wegfällt. Auf der Gegenseite gelten sensorlose Brushless-Systeme als etwas weniger feinfühlig, speziell beim Anfahren und bei niedrigen Geschwindigkeiten. Wie stark dieser Effekt auftritt, hängt von der Abstimmung und letztlich auch der Qualität des Antriebs ab.

Fahrprüfung

Seine Praxisfähigkeiten musste das System im Rahmen unserer Fahrtests mit Losis 6IX Audi R8 unter Beweis stellen. Dabei gab es wenig Anlass zu Kritik: Schon mit der Spannung aus einem 4s-LiPo trieb



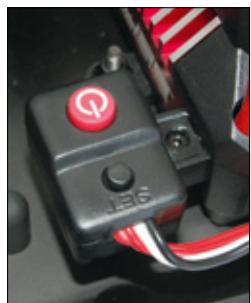
Aus einem 6s-LiPo gespeist, ergeben die 1.200 Umdrehungen pro Minute und pro Volt des Triebwerks eine Leerlaufdrehzahl jenseits der 30.000er-Marke. Da geht was



In wenigen Minuten ist der große Innenläufer in seine Bestandteile zerlegt



Drei 6,5-Millimeter-Buchsen warten auf die passenden Goldkontakte vom Motor



Abrufen und Anpassen der insgesamt sechs Einstelloptionen des Reglers wird über den Setup-Knopf im Ein-aus-Schalter vollzogen. Zur Kontrolle gilt es, LED-Blinkfolgen zu zählen



Der Rotor verfügt über ein 6-Pol-Design



Der sensorlose Brushlessmotor ist für die Kraftgewinnung zuständig

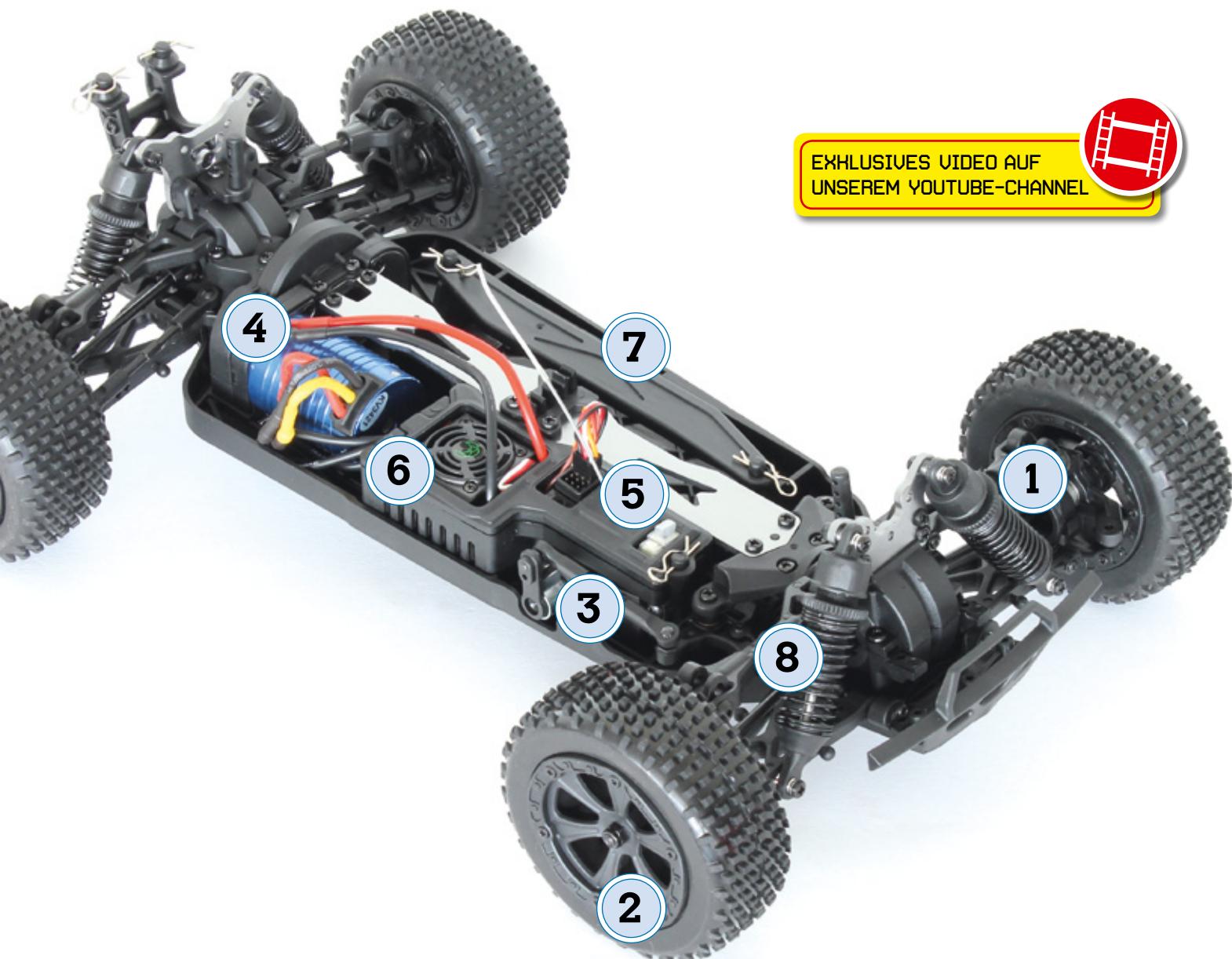
TECHNISCHE DATEN

DYNAMITE FUZE 1200 KV BRUSHLESSMOTOR

Drehzahl: 1.200 kV • Pole: 6 • Sensor: Nein • Maximale Zellenzahl: 6s-LiPo

DYNAMITE FUZE 160 A BRUSHLESSREGLER

Belastbarkeit: 160 A • Sensor: Nein • Zellenzahl: 3s-6s LiPo



FIRST LOOK

Text und Fotos:
Ian Schnare

Die Sparte der 1:10er-Buggys zählt nach wie vor zu den beliebtesten Einsteiger-Klassen. Die Modelle bieten einen idealen Mix aus viel Fahrspaß, gutmütigem Handling und niedrigen Kosten sowohl in der Anschaffung als auch danach. Ein neuer Vertreter dieser Gattung ist der AB1BL aus der Hotshot-Serie von Absima.

Die Basis des AB1BL ist eine Kunststoff-Wannenchassis mit soliden Doppelquerlenker-Achsen und vier Öldruckstoßdämpfern. Angetrieben wird das Modell von einem 3.421-kv-Brushlessmotor in Verbindung mit einem 45-Ampere-Regler. Die Lieferung erfolgt komplett fahrfertig aufgebaut mit installiertem Antriebsset, Lenkservo und einer 2,4-Gigahertz-RC-Anlage. Um loslegen zu können, benötigt man noch einen passenden Akku. Der Hersteller empfiehlt hier einen 2s-LiPo oder einen sechszelligen NiMH-Akku. Dazu muss man sich auch noch um ein passendes Ladegerät für den Stromspender kümmern.

Ist das erledigt, ist der AB1BL auch im Grunde schon startklar. Der Hersteller verspricht eine Höchstgeschwindigkeit von bis zu 60 Kilometer pro Stunde. Das ist schon mal eine ganz ordentliche Ansage für ein RTR-Modell. Doch Topspeed ist natürlich nicht alles. Auch Fahrverhalten und Stabilität müssen überzeugen. Und ob das der Fall ist, wird ein ausführlicher Testbericht in einer der nächsten Ausgaben von CARS & Details zeigen.





Die Doppelquerlenker-Achsen bieten zahlreiche Einstellmöglichkeiten. CVD-Wellen und eine komplette Kugellagerung garantieren einen leichtgängigen Antriebsstrang



Die weichen Reifen mit Pin-Profil werden im Beadlock-Style mit Klemmringen auf den Felgen fixiert – sehr einsteigerfreundlich



Das Lenkservo mit einer Stellkraft von 4 Kilogramm bewegt die Räder über ein Zwei-Pfosten-System hin und her. Der Servosaver ist direkt im Abtriebshebel integriert



Der Brushlessmotor mit einer spezifischen Drehzahl von 3.421 Umdrehungen pro Minute und Volt ist bereits fertig verkabelt und montiert



Die relativ klein geratene RC-Box beinhaltet den Empfänger sowie den Ein-aus-Schalter mit Programmertaster des Reglers



Der 45-Ampere-Regler ist gut geschützt untergebracht. Die verbrauchte Kühlluft strömt dank kleinem Lüfter direkt über die Elektronik und auf der Unterseite der Box wieder heraus



Hier ist Platz für den Akku. Empfohlen ist der Einsatz eines 2s-LiPos, ein NiMH-Stromspender geht aber auch



Die Öldruckstoßdämpfer sind bereits werkseitig gefüllt und arbeiten überraschend weich. Die Feder- vorspannung lässt sich über Rändelschrauben justieren



RTR-Racer mit reichlich Ausstattung

ZAUBERKASTEN

Wie viele andere Firmen, bringt auch Team Magic abgespeckte Versionen ihrer Highend-Racer als RTR-Modelle auf den Markt. Der jüngste RTR-Bolide ist der Team Magic E4JR II. Er basiert auf dem erfolgreichen Wettbewerbsmodell des E4RS III und ist über HRC Distribution erhältlich.

Text und Fotos:
Bernd Bohlen

Der Team Magic E4JR II von HRC Distribution ist kein typischer Vertreter der als RTR-Sets angebotenen RC-Cars. Er hat viele Ausstattungsmerkmale, die darüber hinaus gehen. Das Fahrzeug kommt fertig montiert und mit einer doch recht bunt lackierten und beklebten Karosserie aus der Packung. Das Set enthält einen 2,4-Gigahertz-Sender, der trotz seiner Einfachheit über die notwendigsten Einstellungsmöglichkeiten, wie Dual-Rate zur Justierung des maximalen Lenkausschlags, Trimmung für Lenkung und Gas sowie eine einfache Kontrollmöglichkeit der verbleibenden Akku-/Batteriespannung, verfügt. Zur Inbetriebnahme der Fernsteuerung sind vier Mignon-Zellen erforderlich, die separat gekauft werden müssen. Zum Lieferumfang gehören außerdem ein paar Kleinteile sowie eine kurze Anleitung zur Inbetriebnahme des Fahrzeugs. Eine Bauanleitung wie sie auch bei RTR-Sets häufig zu finden sind, fehlt leider.

Neben-Investitionen

Fahrakku und Ladegerät sind separat zu erwerben. Das ist auch gut so. Die RTR-Sets oft beiliegenden Steckerlader und billigen NiMH-Akkus eignen sich nicht wirklich für einen Start in die RC-Car-Szene. Beim Kauf lohnt es sich daher, ein paar Euro zu investieren. Zu empfehlen ist der Kauf von gleich zwei Stromspendern (2s-LiPos) und eines passenden Ladegeräts, das diese Akkus auch schnell lädt. Das Angebot an guten gleich mit Netzteil versehenen Schnellladegeräten ist groß und gut.

Die gesamte Elektronik ist wasserdicht: der Empfänger, der Regler und das Servo. Der Brushless-Regler ist von Hobbywing. Die Nennstrombelastung beträgt 60 Ampere. Kurzfristig verträgt er eine Belastung von bis zu 360 Ampere. Eingesetzt werden kann er laut Hersteller beim Betrieb an einem 2s-LiPo mit Motoren, die eine maximale Drehzahl



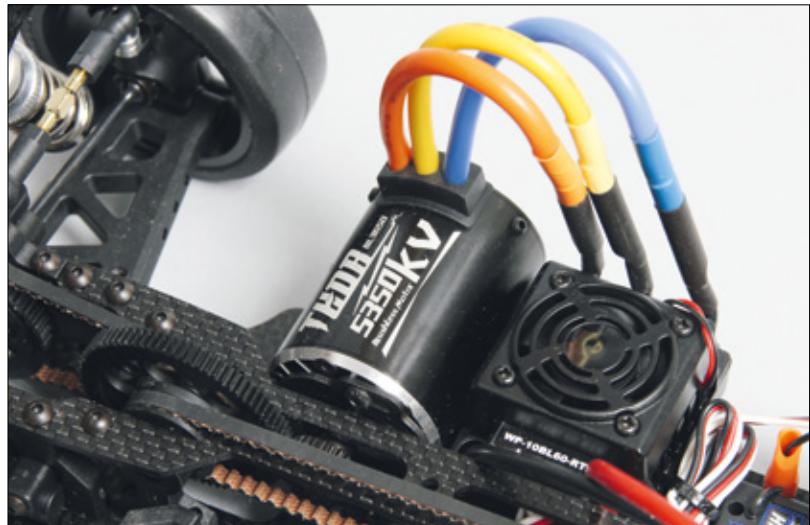
**EXKLUSIVES VIDEO AUF
UNSEREM YOUTUBE-CHANNEL**



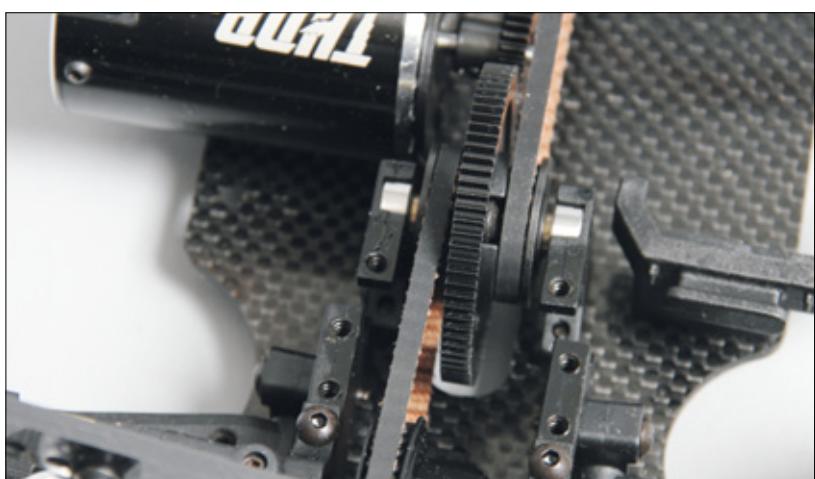
von 6.000 Touren pro Minute und Volt haben, sowie beim Betrieb an einem 3s-LiPo in Kombination mit Motoren bis zu 4.000 kv.

Der Regler verfügt über einige Einstellparameter, wie die Wahl zwischen Vorwärts mit Bremse oder Vorwärts/rückwärts mit und ohne Bremse. Außerdem kann man die Abschaltung bei Unterschreitung der so genannten Entladeschlussspannung für den Einsatz von LiPos einstellen, um einer Schädigung des Akkus vorzubeugen. In der Grundeinstellung unterbricht der Regler die Stromzufuhr, wenn die Spannung der Zelle 3 Volt erreicht. Einstellbar sind außerdem der Beschleunigungsmodus in neun Schritten, die Bremswirkung und das Timing.

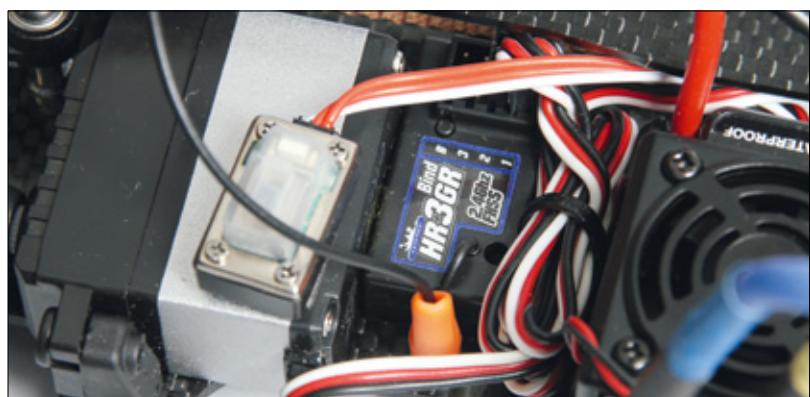
Der Regler, der über einen Kühlüfter verfügt, steuert den Motor ohne Sensor an. Der Thor-Motor wird mit 5.350 kv angegeben. Das heißt, er dreht ohne Last an einem 7,4-Volt-Akku 40.125 Touren. Das ist schon recht viel für ein RTR-Fahrzeug. Üblich im Einsteigerbereich sind Motoren in der Regel mit 20.000 bis 25.000 Umdrehungen pro Minute.



Der Regler ist wassererdicht. Der Motor dreht mit 5.350 Touren pro Minute und Volt



Die Mittelwelle läuft in einer Halterung aus Kunststoff. Der gesamte Antrieb ist mit Kugellagern ausgestattet



Der wassererdichte Empfänger braucht wenig Platz

Ausstattung

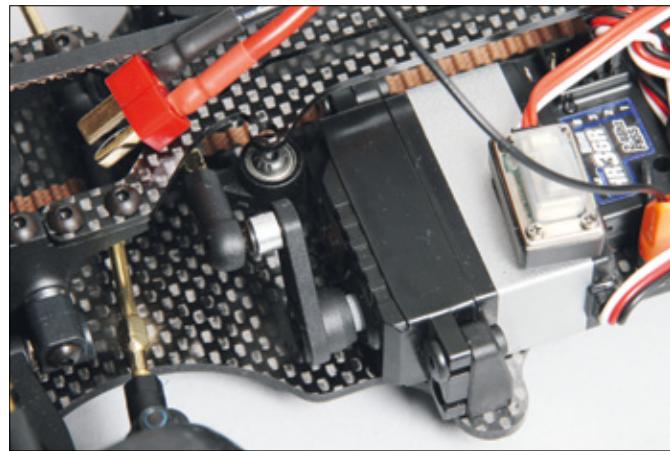
Auch wenn der E4JR II auf den Wettbewerbsmodellen von Team Magic basiert und nach Angaben des Herstellers rund 60 Prozent der Komponenten baugleich sein, gibt es doch große Unterschiede. Um den Preis von RTR- und Einsteigermodellen auf einem bezahlbaren Niveau zu halten, sind zum Teil deutliche Abstriche vom Wettbewerbsmodell erforderlich. So werden die teuren Werkstoffe des Wettbewerbsmodells durch preiswertere ersetzt. Teile aus Aluminium sind im RTR-Modell aus Kunststoff, etwa die Bulkheads, die Lenkung, die



Das Chassis hat ausreichend Platz für die Montage aller elektronischen Komponenten

Halterung der Mittelwelle, die Servohalterung oder die Gehäuse der Stoßdämpfer. Chassisplatte, Topdeck und Dämpferbrücken bestehen aus Kunststoff statt aus teuren Platten aus Kohlefasern. Team Magic verwendet für die Chassisplatte, das Topdeck und die Dämpferbrücken des RTR-Modells ein Material, das sich ECO-Graphite nennt. Die Querlenker, die Radträger, die Lenkhebel und die C-Hubs sind dagegen die gleichen Teile, wie sie im E4RS III-Baukasten verwendet werden.

Das Konstruktionsprinzip des Team Magic-Onroaders entspricht dem gängigen Aufbau heutiger Tourenwagen in der Elektroklasse 1:10. Der Antrieb erfolgt über zwei Riemen. Die Mittelwelle sitzt weit hinten. Sie trägt zwei Riemenräder und das Hauptzahnrad. Das Hauptzahnrad ist mittig zwischen den Riemenräder angeordnet. Hinten wird die Kraft über ein Kegeldifferenzial und zwei Kardans auf die Räder übertragen. Die Radträger sind aus Kunststoff. Vorne sitzt eine Starrachse. Kardans übertragen auch hier die Kraft auf die Räder. Die C-Hubs sind aus Kunststoff, ebenso die Lenkhebel.



Das wassererdichte Servo der größeren Bauart ist quer auf die Chassisplatte montiert



Die zweiarmlige Lenkung sitzt auf zwei Pfosten

CAR CHECK

Team Magic E4JR II RTR HRC Distribution

Klasse: Elektro-Onroad 1:10

Empfohlener Verkaufspreis: 399,- Euro

Bezug: direkt

Technik:

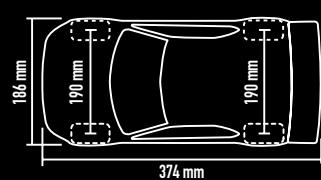
Allradantrieb, vier Öldruckstoßdämpfer, Starrachse vorne, Kegeldifferenzial hinten, komplett kugelgelagert, Rechts-links-Gewindestangen

Benötigte Teile: Fahrakku, Ladegerät

Erfahrungslevel:



FORTGESCHRITTENE



Die Ausgänge des Differenzials und der Starrachse sind aus Stahl. Die untere Aufhängung besteht aus Kunststoffschwingen, die vorne und hinten direkt an den Bulkheads verschraubt werden. Die obere Aufhängung erfolgt an Vorder- und Hinterachse über Spannschrauben.

Aufgebaut ist das gesamte Fahrzeug auf der 2,3 Millimeter starken Chassisplatte, die mit 8,5 Zentimeter sehr schmal gehalten ist. Das Topdeck hat eine Stärke von 2 Millimeter. Die Dämpferbrücken sind 3 Millimeter stark. Die daran befestigten Dämpfer sind zur Verstellung der Federvorspannung mit Rändelschrauben versehen. Sie haben sich offensichtlich in anderen preiswerteren Modellen von Team Magic

MEHR INFOS IN DER DIGITAL-AUSGABE



LRP
BLUE IS BETTER



RENNACTION AUF DEM WASSER

EXTREM SCHNELL - EXTREM WENDIG*

* dank Kufen-Konstruktion immer mit stabiler Wasserlage

DEEP BLUE
330 HYDRO

WWW.LRP.CC



„Die Einstellmöglichkeiten gehen weit über das hinaus, was in der RTR-Klasse normalerweise geboten wird.“



bewährt. Neu sind die Federn. Vorne bestehen sie aus 1,5 Millimeter starkem Draht und haben 6,4 Windungen. Die hinteren Federn haben 6,2 Windungen aus 1,4 Millimeter starkem Draht.

Trotz der schmalen Chassisplatte lassen sich alle erforderlichen Komponenten ohne Probleme montieren. Der Akku liegt rechts, der Motor und die elektronischen Bauteile wie Regler, Empfänger und Lenkservo links, wo sie genügend Platz haben. Die Lenkung aus Kunststoff ist an zwei Pfosten in der Chassisplatte befestigt. Der gesamte Antrieb ist mit Kugellagern ausgestattet.

Grundabstimmung

Der RTR von Team Magic bietet die wichtigsten Einstellmöglichkeiten zur Veränderung des Setups. Das unterscheidet ihn vom Gros der angebotenen RTR Modelle. Der Sturz an Vorder- und Hinterachse lässt sich einfach durch Spannschrauben, die auch als obere Querlenker dienen, einstellen. In der Baukastenversion beträgt der Sturz rundum -1,5 Grad. Verschiedene Bohrungen am Bulkhead bieten die Möglichkeit, die Spurstangen zu verkürzen, was erheblichen Auswirkungen auf das Fahrverhalten hat.



Das geöffnete Differenzial. Die Viskosität des Öls ist leider nicht bekannt



Das Differenzial verfügt genau wie die Starrachse vorne über haltbare Stahlausgänge



Vier verschiedene Bohrungen stehen in der hinteren Dämpferbrücke zur Montage der Dämpfer zur Verfügung

Die Vorspur an der Vorderachse kann über das Lenkgestänge variiert werden. Sie steht auf neutral. An der Hinterachse ist sie fix auf 3 Grad eingestellt. Die Fahrzeughöhe (Grundeinstellung 9 Millimeter) lässt sich über Rändelschrauben an den Dämpfern einstellen. Die Dämpfercharakteristik kann man sich über die unterschiedlichen Befestigungsmöglichkeiten an den Dämpferbrücken und an Schwingen verändern. Es gibt leider keine Angaben dazu, mit welchem Öl die Dämpfer gefüllt sind. Die Federn sind an Vorder- und Hinterachse gleich hart. Viele der vielen Möglichkeiten zur Änderung des Setups können Einsteiger aber nicht nutzen, weil die dafür notwendigen Messwerkzeuge fehlen, etwa eine Höhen- oder eine Sturzlehre.

Der erste Start

Die Bezeichnung Ready-to-Run täuscht darüber hinweg, dass nicht nur Teile wie Akkus und Ladegerät zusätzlich erworben, sondern dass vor dem ersten Start auch noch einige Einstell- und Prüfarbeiten vorgenommen werden müssen. Nur selten läuft ein Fahrzeug auch wirklich richtig geradeaus, sodass die Trimmung der Lenkung erforderlich ist. Geprüft werden muss auch, ob der Lenkausschlag links und rechts gleich groß ist. Beides, der Geradeauslauf und

Der Aufbau der hinteren rechten Schwinge. Sie wird direkt am Bulkhead montiert





Das lange Topdeck, das mit insgesamt zwölf Schrauben befestigt wird, besteht wie die Dämpferhalterungen aus sogenanntem ECO-Graphit

der gleiche Lenkausschlag rechts wie links, werden über den Sender eingestellt. Der Team Magic Bolide macht es einem diesbezüglich einfach. Sender und Empfänger sind bereits gebunden. Der Regler ist auf den Sender abgestimmt. Damit sind zwei für Einsteiger schwierige Hürden genommen.

Der Test fand an einem Wochenende auf einem geteerten Parkplatz an einem Einkaufszentrum statt. Das erste Ziehen am Gashebel machte gleich deutlich: Der Motor dreht hoch, die Untersetzung von 1:5,85 sorgt für eine zügige Beschleunigung und ausreichend Tempo. Eigentlich ist das Modell zu schnell für einen Einsteiger, der zum ersten Mal ein RC-Car bewegt. Wie zuvor bereits beschrieben, mussten der Geradeauslauf getrimmt und der Lenkausschlag rechts und links eingestellt nachjustiert werden.

Danach ging es dann richtig los. Auf einem großen Platz, der keine Fahrbahnbegrenzungen hat, kann man den Gashebel nach jeder Kurve richtig ziehen. Fährt man enge Kurven, muss man das Tempo herausnehmen. Ansonsten dreht sich das Fahrzeug um seine eigene Achse oder droht sich auf das Dach zu legen. Der Griff auf einem Parkplatz ist für Rennstrecken-Fahrer eher bescheiden. Das liegt einerseits an dem staubigen Untergrund, andererseits aber auch an den Reifen, die nicht den Grip üblicher im Wettbewerb eingesetzter Reifen bieten. Außerdem fällt auf, dass sich der E4JR II aufgrund seiner Höhe und der doch weichen Federung in den Kurven stark zur Seite neigt.

Höhendifferenz

Doch die Fahrzeughöhe ist für Parkplatzfahrer angemessen. Der erste Abflug über einen Stein zeigte das recht schnell. Aus der Verpackung heraus kommt das Modell mit dieser Fahrzeughöhe über die meisten Steinchen ohne Probleme. Die übliche Fahrzeughöhe eines Tourenwagens im Renneinsatz von 5 bis 5,5 Millimeter ist auf einem Parkplatz unmöglich einzuhalten. Der Regler leistet gute Arbeit. Er setzt die Befehle des Senders ohne merkliche Verzögerung um. Die Beschleunigung erfolgt angenehm linear zur Hebelstellung des Senders. Die Bremswirkung ist ausreichend. Im Zweifelsfall lässt sie sich noch eine Stufe höher stellen.

Den ersten Praxistest hat der E4JR II solide bestanden. Die Reifen zeigten nach einer knappen Stunde Fahrzeit zwar deutliche Verschleißspuren – nicht zuletzt aufgrund des doch schmutzigen und rutschigen Bodens. Sie lassen sich aber weiter nutzen. Die Chassisplatte war wegen der Unebenheiten der Parkplatzoberfläche und der vielen Steinchen an der Unterseite doch stark verkratzt. Die Stahlausgänge des Differenzials und der Starrachse wiesen hingegen praktisch keine Gebrauchsspuren auf.



Der Team Magic E4JR II ist ein grundsätzliches RTR-Fahrzeug. Die gesamte Ausstattung und die vielfältigen Einstellungsmöglichkeiten lassen erkennen, dass das Modell auf einem Wettbewerbsschassis basiert. Die Einstellungsmöglichkeiten gehen weit über das hinaus, was in der RTR-Klasse normalerweise geboten wird. Das kann den Einsteiger verwirren, gibt ihm andererseits aber die Chance, Schritt für Schritt in die Welt der RC-Racer vorzudringen. Ein Kritikpunkt ist die Bedienungsanleitung, die nicht komplett ist. Dabei ist es gerade für den Einsteiger immens wichtig, zu wissen, wie einzelne Bauteile gewartet und repariert werden.

Bernd Bohlen

Viele Einstellungsmöglichkeiten

Auffällige Optik

Solide Bauweise

Unvollständige Anleitung

Anzeigen

RC TESTS

www.rc-tests.de



www.Grossmodelle.com 1:5 & 1:6
www.Shop-Grossmodelle.com Online Shop Schnellversand

Airbrushtechnik & Modellbau Farbenhaus Gührig • Hauptstraße 17 • D-01877 Rammendorf • 035 9479 04 50

→ www.race-drift.de ←



www.modellbau-berlinski.de

Airbrush-Kurse für Modellbauer mit Fachbuchautor Mathias Faber

HARDER & STEENBECK Airbrush Seminare

Infos unter: www.harder-airbrush.de
Tel. +49 (0)40 878798930

HOBBY HT THEKE

RC ANLAGEN • ZUBEHÖR
• RC KOPPIER • RC CARS • FLUGMODERLE

Beratung + Service = mehr Hobbyspaß

Tel: 06021/80781
Lauestrasse 32 - 34 // 63741 Aschaffenburg

www.hobby-theke.de



SUPER DETAILREICH

 MEHR INFOS IN DER
DIGITAL-AUSGABE

Text und Fotos:
Robert Baumgarten

Killerbody Edel-Karosserie von Robitronic

Gerade im Scale-Bereich ist die Auswahl an entsprechenden, vorbildgetreuen Karosserien für die unterschiedlichen Maßstäbe eher beschränkt. Der Hersteller Killerbody sticht daher positiv aus der breiten Masse hervor und bietet verschiedene Lexanhauben an. Außerdem gibt es extrem viele optionale Zubehörteile, um die verschiedenen Karosserien mit noch feineren Details auszurüsten. So wie die Horribull, die im Sortiment von Robitronic zu finden ist.

Im riesigen Produktsortiment von Killerbody gibt es mittlerweile neben Karosserien für Scaler oder Crawler auch etliche Exemplare für Tourenwagen, Monster- und auch Short Course-Trucks. Zu vielen Modellen gibt es LED-Beleuchtungssätze oder Spoiler, Auspuffattrappen, Türgriffe oder Scheibenwischer. Doch einige Karosserien lassen sich auch mit spezifischen Teilen ausrüsten. Dazu zählt auch die hier gezeigte Horribull, die optisch an eine Mercedes G-Klasse angelehnt ist.

Lack?

Vor der Anschaffung sollte man sich zunächst überlegen, ob es die fertig lackierte Version oder eine unlackierte Variante sein soll. Letztere ermöglicht zwar eine eigene Farbgestaltung, sorgt aber für einen nicht unerheblichen Mehraufwand bis zur

Fertigstellung. Eine einfache Lackierung alleine reicht nämlich nicht unbedingt aus. Denn wenn später eine LED-Beleuchtung hinzugefügt werden soll, ist eine satte schwarze oder silberne Lackschicht zur Abdeckung notwendig. Andernfalls scheinen die mitunter sehr hellen LED durch die Lackschichten durch.

Die Karosserie wird nicht nur mit einer bereits aufgebrachten Lackierung geliefert, sondern ist auch schon komplett ausgeschnitten. Markierungen für die Karosseriehalter sind zum Glück nicht vorhanden,



Die mehrteiligen, optionalen Lampensets lassen den nachträglichen Einbau von LED-Beleuchtung zu. Dies hat den Vorteil, dass die Kabelverlegung später an die Gegebenheiten der Karosserie angepasst werden kann



Ein nettes Gimmick ist die Seilwindenattrappe, welche durch die detaillierte Ausführung wirklich gut aussieht. Die Ausstattung mit Reflektoren hinter dem Glas gehört bei einigen Karosserien sogar zum Lieferumfang

somit lässt sich der hübsche Deckel ganz individuell an das gewünschte Modell anpassen. Man sollte dabei sehr behutsam vorgehen, da beim Markieren schnell Fehler passieren können und sich die Farbe recht schnell wegkratzen lässt. Die fertige Version verfügt über getönte Scheiben. Die dafür genutzte Folie sollte allerdings nicht entfernt werden, da ansonsten die schwarze Randmarkierung ebenfalls verloren wäre.

Konzentration

Die optionalen Teile werden jeweils mit einer Anleitung in Form mehrerer Skizzen ausgeliefert, um die Montage zu erleichtern. Das Platzieren und Markieren der Bohrungen muss auf eigene Faust und mit einer ruhigen Hand geschehen, Bohrpunkte sind nur für die Türgriffe oder andere feste Anbauteile wie den hinteren Überrollbügel vorgegeben. Der genutzte Polycarbonat-Kunststoff ist an etlichen Stellen recht dick, daher ist es zweckmäßig, zunächst mit einem 2-Millimeter-Frässtift das Loch vorzubohren und dann mittels Karosserielochbohrer auf das passende Maß zu vergrößern. Die nötigen Befestigungselemente sind mit 4,4 Millimeter Durchmesser schlecht mit einem Bohrer passgenau zu erreichen. Zu große Bohrlöcher führen zudem zu einem Wackeln des Anbauteils.

Die Fülle an Zubehörteilen lässt sich grob in drei Bereiche unterteilen, zum einen die reinen „Look“-Teile, bei denen es nur um eine Verbesserung der Optik geht. Die weiteren wären die nutzbaren Elemente und die Beleuchtung. Erstere sind in der Regel aus Gussaluminium gefertigt und lassen bei entsprechend



Die Kabelverlegung sollte wohlüberlegt erfolgen, da nicht nur die Kabellänge, sondern auch die spätere Sichtbarkeit sowie Platzierbarkeit innerhalb der Karosserie wichtige Faktoren sind



Der Stahlkäfig auf der Pritsche wird an vielen Stellen verschraubt und ist erstaunlich stabil. Die dafür erforderlichen Löcher sollten mit einem dünnen Bohrer und anschließendem Aufreiben gefertigt werden



Durch die schwarze Beschichtung im Inneren der Karosserie tritt das recht helle LED-Licht nur an den gewünschten Stellen aus. Die LED und der Teil der Karosserie sind gefärbt, um auch die korrekte Farbe zu erreichen



Fertig montiert ist die Tankattrappe ein echter Blickfang, zumal auch der Tankstutzen realistisch nachgebildet wurde

stabiler Befestigung an der Karosserie auch eine leichte Nutzung zu. Die Halte- und Zurrösen sowie die Kupplungen gehören in diese Kategorie, wobei die Kupplungen sogar bewegliche Teile beinhalten. Die Montage der Zubehörteile erfolgt in den meisten Fällen über eine Halterung mittels Schraube und Kunststoffhüttchen. Das Kunststoffteil soll ein Einreißen der Karosserie verhindern und dennoch ein sauberes Anziehen der Schrauben ermöglichen. Manche Stellen sind etwas verwinkelt und mit dieser Methode nicht ganz einfach erreichbar, daher ist der Einsatz eines Schraubendrehers mit magnetischem Kopf sinnvoll.



Die Blinker-LED sind an das Lenkservo gekoppelt und reagieren ab etwa 30 Prozent des Regelwegs. Die Umschaltung zwischen links und rechts erfolgt sofort, wobei eine Warnblinkerfunktion über einen weiteren Kanal leider nicht vorgesehen ist

MEIN FAZIT



Die Horribull-Karosserie von Killerbody sorgt für eine erhebliche Aufwertung des Modells und ist für jeden Fan realistischer Modelle optimal geeignet. Für die Tourenwagenmodelle sind sogar funktionsfähige Scheibenwischer und Armaturenbretter sowie Fahrerfiguren oder Motorattrappen für aufklappbare Motorhauben lieferbar.

Robert Baumgarten
Fachredaktion CARS & Details



Viele Scale-Details
Gute Verarbeitung
Hoher Vorfertigungsgrad



Lackierung könnte
Widerstandsfähiger sein



Selbst Details wie ein mit einem Blinker ausgestatteter Seitenspiegel sind optional montierbar



Je nach Karosserietyp ist es für das Erscheinungsbild sinnvoll, diverse Teile zu montieren, wobei dann schnell der Wunsch aufkommt, dass die Karosserie nicht beschädigt wird, da der Aufwand der Verfeinerung nicht ohne ist

LED-Set zwei Y-Kabel zum Durchschleifen des Signals bei. Für das Abnehmen der Karosserie sollte die Steckverbindung so platziert sein, dass man zumindest die Karosserie gut neben dem Modell ablegen kann, da die Stecker recht schwergängig sind.

Leuchtmittel

Der Einbau der LED erfolgt über vorgebohrte Löcher in den Reflektoren. Letztere gehören allerdings nicht zum Lieferumfang des LED-Sets. Je nach Version liegen diese Teile schon der Karosserie bei oder müssen separat dazu bestellt werden. Die Komplettierung einer solchen, wirklich gut gelungenen Karosserie kann leicht einige Stunden dauern. Vor allem wenn man sich für die eigene Lackierung entscheidet.

Killerbody geht sogar noch einen Schritt weiter und bietet in seinem Programm auch eine komplette Werkstatt samt Zubehörteilen wie Regalen, Werkstattwagen, Reifenhaltern und einer Hebebühne im Maßstab 1:10 an, um sein Modell auch in der passenden Umgebung abstellen zu können. <<<



Die Front-LED sind mit 5 Millimeter Durchmesser deutlich größer als die restlichen 3-Millimeter-LED und dementsprechend heller, was zu einem besseren Erscheinungsbild führt



Einige Details lassen sich sogar von der Karosserie abnehmen. Da es sich hierbei um einen Klappspatzen handelt, ist dieser sogar zusammenfaltbar



CARS

& DETAILS

KENNENLERNEN FÜR 4,90 EURO

Direkt bestellen unter
www.cars-and-details.de
oder telefonisch unter 040 / 42 91 77-110



DAS DIGITALE MAGAZIN



3 für 1
Drei Hefte zum
Preis von einem
Digital-Ausgabe
inklusive

Jetzt zum Reinschnuppern:

Deine Schnupper-Abo-Vorteile:

- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ 3 x CARS & Details Digital inklusive
- ✓ 9,80 Euro sparen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

JETZT ERLEBEN

Weitere Informationen unter www.cars-and-details.de/digital

Formular senden an:
Leserservice CARS & Details
65341 Eltville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@cars-and-details.de

Abo-Bedingungen und Widerrufsrecht¹
¹ CARS & Details-Abonnement und -Auslands-Abonnement.
Das Print-Abo bringt Ihnen ab der nächsten Ausgabe CARS & Details zweimal jährlich frei Haus. Zur Nutzung des digitalen Jahresabos benötigen Sie Ihre Abonummer, die Sie mit separater Post/E-Mail in den kommenden Tagen erhalten. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Sie können aber jederzeit das Abonnement kündigen und erhalten das Geld für bereits gezahlte aber noch nicht erhaltene Ausgaben zurück.

² CARS & Details-Digital-Abonnement
Zur Nutzung des digitalen Jahresabos benötigen Sie Ihre Abonummer, die Sie mit separater Post/E-Mail in den kommenden Tagen erhalten. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Sie können aber jederzeit das Abonnement kündigen und erhalten das Geld für bereits gezahlte aber noch nicht erschienene Ausgaben zurück.

³ CARS & Details-Schnupper-Abonnement
Im Rahmen des Schnupper-Abonnements erhalten Sie die nächsten drei Ausgaben CARS & Details zum Preis von einer, also für 4,90 Euro (statt 14,70 Euro bei Einzelbezug). Falls Sie das Magazin nach dem Test nicht weiterbeziehen möchten, sagen Sie einfach bis eine Woche nach Erhalt der dritten Ausgabe mit einer kurzen Notiz ab. Andernfalls erhalten Sie CARS & Details im Jahres-Abonnement zum Vorzugspreis von 54,00 Euro (statt 58,80 Euro bei Einzelbezug). Das Jahres-Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Sie können aber jederzeit das Abonnement kündigen und erhalten das Geld für bereits gezahlte aber noch nicht erhaltene Ausgaben zurück.

⁴ CARS & Details-Geschenk-Abonnement
Das Abonnement läuft ein Jahr und endet automatisch nach Erhalt der 12. Ausgabe.

CARS & DETAILS ABO-BESTELLKARTE

Ja, ich will CARS & Details bequem im Abonnement beziehen.
Ich entscheide mich für folgende Abo-Variante (bitte ankreuzen):
 Das CARS & Details-Abonnement (Print- inkl. Digital-Abo) für 54,- Euro¹
 Das CARS & Details-Auslands-Abonnement (Print- inkl. Digital-Abo) für 63,- Euro¹
 Das CARS & Details-Digital-Abonnement für 39,- Euro²
 Das CARS & Details-Schnupper-Abonnement (Print- inkl. Digital-Abo) für 4,90 Euro³
 Ja, ich will zukünftig den CARS & Details-E-Mail-Newsletter erhalten.

Es handelt sich um ein Geschenk-Abo⁴
(Inland 54,- Euro, Ausland 63,- Euro) für:

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl

Wohnort

Land

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl

Wohnort

Land

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail

Kontoinhaber

Kreditinstitut (Name und BIC)

IBAN

Datum, Ort und Unterschrift



ANDROID APP ON
Google play

Erhältlich im
App Store



QR-Codes scannen und die kostenlose
Kiosk-App von CARS & Details installieren.

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
vertriebsunion meynen GmbH & Co. KG, Große Hub 10, 65344 Eltville
Gläubiger-Identifikationsnummer DE54ZZZ000000009570

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet.
Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Bei den Herstellern von RC-Cars ist es ja mittlerweile nicht mehr unüblich, die Modellpalette zu erweitern, indem verschiedene Karosserien auf ein und dasselbe Basis-Chassis montiert werden. So hat auch Kyosho seine erfolgreiche Fazer-Serie um ein weiteres Fahrzeug ergänzt. Nach Subaru Impreza, Audi R8, Ferrari FXX und Porsche 918 Spyder soll der Fazer nun als Rallye-Fahrzeug im Kleid des Lancer Evolution X die Kundschaft begeistern.

Beim Original des neuen Fazer von Kyosho im Lancer Evolution X-Kleid handelt es sich durchaus um einen Klassiker: von 1996 bis 1999 konnte der Finn Tommi Mäkinen auf seinen Lancer Evolution-Fahrzeugen viermal in Folge den Rallye-Weltmeistertitel erringen. 1998 wurde Mitsubishi sogar Konstrukteurs-Weltmeister. Die aktuellste Version der Reihe ist der ab 2009 gebaute Mitsubishi Lancer Evolution X, wobei das X für die Zahl 10 steht, da es sich um die zehnte – und vorerst wohl auch letzte – Auflage des Evo handelt. Grund genug für Kyosho, das Rallye-Modell im Maßstab 1:10 auf den Markt zu bringen.

Out of the Box

Für den Test steht der Fazer VE-X Lancer Evolution X KX3 zur Verfügung und der macht auf den ersten Blick einen wirklich guten Eindruck. Die mehrteilige, originalgetreue Karosserie mit weißem Basisfarbton und schwarz-grünem Dekor ist weitgehend vormontiert. Der große Heckspoiler ist bereits mit Doppelklebeband befestigt, die Scheinwerferatrappen sind hinter die durchsichtigen Aussparungen an der Fahrzeugfront verklebt. Eine Lufthutze für das Fahrzeugdach und ein zusätzlicher Vierfach-Scheinwerfer sind im Lieferumfang enthalten und können mit bereits angebrachten Klebestreifen befestigt werden. Ebenfalls dabei ist ein kompletter Satz Driftreifen auf grünen Felgen, was einen zusätzlichen Einsatzbereich

ermöglicht. Steht am Ende der Modellbezeichnung übrigens das Kürzel KX4, so handelt es sich um die Version mit roter Karosserie.

Der Lancer wird von Kyosho als ReadySet geliefert, also komplett fahrfertig aufgebaut mit Team Orion Neon One-Brushlessmotor, wasserdichtem Team Orion R10 One-Fahrregler, Lenkservo und Syncro KT-231P-Fernsteueranlage. Als Fahrakku liegt ein 7,2-Volt-Nickel-Stick bei. Lediglich vier Batterien in AA-Größe für den Sender müssen separat besorgt werden.

Unter der Haube

Beim Liften der Karosse kommt das bereits von anderen Fazer-Modellen bekannte Chassis zum Vorschein. Basis bildet eine robuste Kunststoffwanne. Links liegt der Akku, rechtsseitig sind Motor, Empfängerbox – durch eine schwarze Gummihülle gegen Spritzwasser und Dreck abgedichtet –, Lenkservo und



STARTHELFER

Kyoshos Fazer für Rallye-Neulinge

Text und Fotos:
Armin Tima



CAR CHECK

Fazer Lancer Evolution X Kyosho

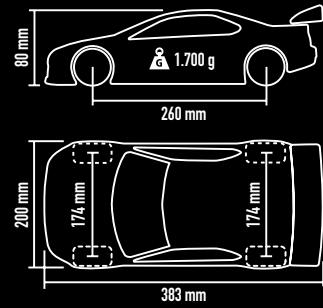
Klasse: Elektro-Offroad 1:10
Fachhandelspreis: ab 290,- Euro
Bezug: Fachhandel

Technik:
Allradantrieb, vier Öldruckstoßdämpfer,
komplett kugelgelagert

Benötigte Teile:
Vier Mignonzellen, Ladegerät

Erfahrungslevel:

EINSTEIGER



Regler verbaut. Der wasserdichte Motor ist mit einer exzentrischen Halterung montiert, sodass sich nach Reinigungs-, Reparatur-, oder Tuningarbeiten das Zahnradspiel kinderleicht einstellen lässt.

Die Kraftübertragung an die vier Räder erfolgt über Kunststoffwellen, hier sind lediglich die Querstifte aus Metall. Spur und Sturz sind nicht verstellbar, für die vier Öldruckstoßdämpfer sind allerdings verschiedene Befestigungspunkte vorgesehen. Die

Federvorspannung lässt sich über Kunststoffklipse justieren. Insgesamt gibt es also nicht besonders viele Abstimmungsmöglichkeiten, was für die avisierte Zielgruppe aber kein großes Manko sein dürfte.

Auf der Piste

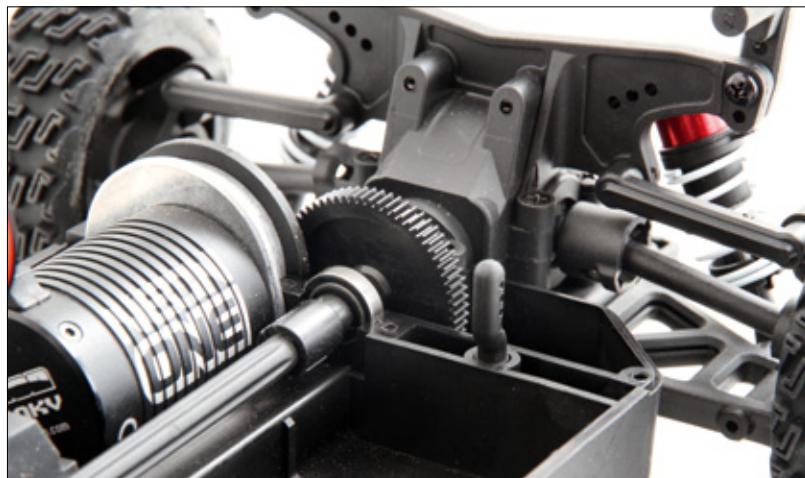
Es zeigt sich schnell, dass man mit dem Rallye-Fazer auf jeden Fall Spaß haben kann. Die Power könnte etwas mehr sein – hier kann man aber ganz einfach mit einem 2s-LiPo aufrüsten –, lässt sich aber über den Regler sehr dosiert steuern und wird von den grobstolligen Rallyereifen gut auf die Piste gebracht. Die Bremse funktioniert ausgezeichnet. Leider ist der Lenkausschlag etwas zu



Der Empfänger wird mit einer Gummikappe gegen Spritzwasser und Staub geschützt



Grobstollige Rallye-Reifen sorgen für Grip auf losem Untergrund



Kunststoff-Knochen mit Querstiften aus Metall übertragen die Kraft zu den Rädern

Der Antrieb bei abgenommener Abdeckung



Mit im Set:
ein Satz Driftreifen

gering und das Servo ein wenig zu langsam. Insge-
samt lässt sich das Modell aber mit dem Setup ab
Werk ganz ordentlich fahren.

Asphalt und fester Untergrund sind dabei die
bevorzugten Terrains des Fazer Evo, hier bietet
er die beste Performance. Im harten Einsatz
auf größerem Untergrund gab es im Test aber
auch kleinere Probleme: Lenkung und Antrieb
wurden mehrmals von Steinchen blockiert.
Außerdem lösten sich allmählich sämtliche, mit
Doppelklebeband befestigten Anbauteile: zuerst
verabschiedeten sich die Scheinwerfer, dann die
Lüftungshutze. Kurz darauf baumelte der Heckspoiler
nur noch an einer Befestigung und nach einem
heftigen Sprung löste sich die ab Werk verklebte
Heckschürze auf einer Seite. Dem Fahrspaß tut das
sicherlich keinen Abbruch, aber das Suchen der
abgefallenen Kleinteile ist lästig. Deshalb fällt hier die
Empfehlung für ein kostengünstiges „Tuningteil“ auch
recht leicht: eine Rolle gutes Doppelklebeband. <<<



Der Sender bietet Einstellungsmöglichkeiten
über große Drehräder

MEIN FAZIT



Der Lancer Evolution X KX3 sieht wirklich toll aus. Das Fahrzeug ist insgesamt recht robust, die verbauten Komponenten sind durchweg von guter Qualität und mit einem optionalen 2s-LiPo geht auch die Fahrleistung in Ordnung. Als Set mit dem beiliegenden Satz Driftreifen ist das sicherlich ein interessantes Paket für Einsteiger.

Armin Tima

+
Detailgetreue Optik
Robustes Chassis
Bewährte Komponenten
Zusätzlicher Driftreifensatz

-
Angeklebte Karosserieteile fallen leicht ab
Lenkservo könnte schneller sein
Steinchen blockieren die Lenkung

„Es zeigt sich schnell, dass man mit dem Rallye-Fazer auf jeden Fall Spaß haben kann“





WHEELIE BAR INKLUSIVE!
POWER IST NICHTS OHNE EINE WHEELIE BAR!

120812

ALTERNATIV AUCH ALS SHORT-COURSE TRUCK ODER BUGGY



120712



120312

BRUSHLESS MONSTER POWER MIT BIS ZU 65 KM/H SPITZE!*

Mit optionalem LRP #430230 Akku

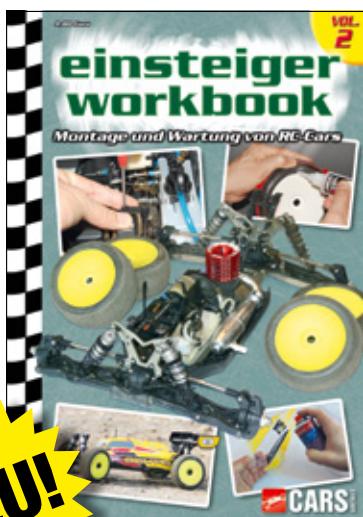


WWW.LRP.CC





SHOP



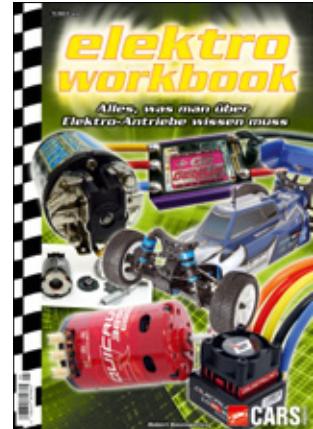
Auch digital
als eBook erhältlich

Einstieger Workbook Vol.2
68 Seiten, A5-Format

Ein RC-Car zu kaufen ist einfach, die ersten Runden damit zu drehen auch. Aber was kommt dann? Genau hier setzt das CARS & Details einsteiger workbook Volume 2 an. Wie man Nitromotoren richtig einlaufen lässt, worauf man beim Einstellen achten sollte und wie man Reifen richtig verklebt – mit dem CARS & Details einsteiger workbook Volume 2 wird aus jedem Hobbyeinstieger ein fachkundiger Schrauber.

Artikel-Nr. 12099
€ 9,80

NEU!

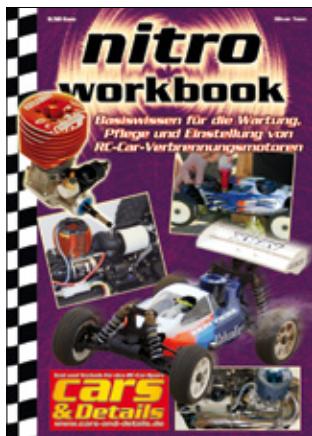


Auch digital als
eBook erhältlich

KIOSK
Elektro Workbook
68 Seiten, A5-Format

Die Elektrifizierung im RC-Car-Sport schreitet immer weiter voran. Wo noch vor einigen Jahren ausschließlich Nitro-Aggregate zum Einsatz kamen, werden heute auch leistungsstarke Brushless-Combos verbaut. Alles was man zum Thema Elektro-Antriebe im RC-Car-Sport wissen muss, gibt es nun im neuen Elektro Workbook.

Artikel-Nr. 12990
€ 9,80

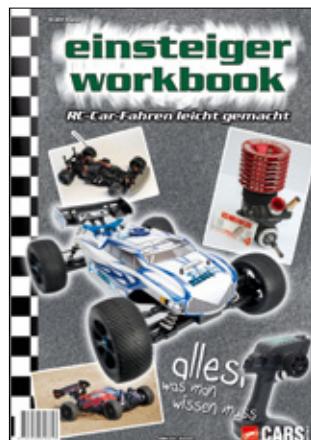


Auch digital
als eBook erhältlich

Nitro Workbook
68 Seiten, A5-Format

Das Nitro Workbook ist das ideale Nachschlagwerk für Boxengasse und Hobbywerkstatt. Es hilft unter anderem bei der Wahl des passenden Motors, der richtigen Spritsorte und beim optimieren der Vergasereinstellung.

Artikel-Nr. 11586
€ 8,50



Auch digital
als eBook erhältlich

KIOSK
Einstieger Workbook
68 Seiten, A5-Format

Noch nie war es so einfach wie heute, das RC-Car-Fahren zu erlernen. Kaufen, auspacken, fahren – das geht wirklich. Das Einstieger Workbook beantwortet alle Eure Fragen rund um den Start in den RC-Car-Sport und gibt wertvolle Tipps aus der Praxis.

Artikel-Nr. 12990
€ 9,80

Auch als
Geschenk-
Abo



12 Ausgaben für 54,- Euro

jetzt bestellen unter 040/42 91 77-110
oder service@cars-and-details.de

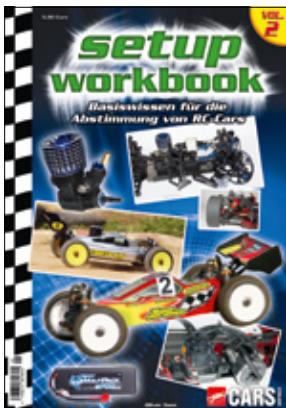
So können Sie bestellen

Telefon: 040/42 91 77-110

Fax: 040/42 91 77-120

E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

Bitte beachte, dass Versandkosten nach Gewicht berechnet werden.
Diese betragen maximal 5,- Euro innerhalb Deutschlands. Auslandspreise gerne auf Anfrage.



Setup Workbook Volume 2
68 Seiten, A5-Format

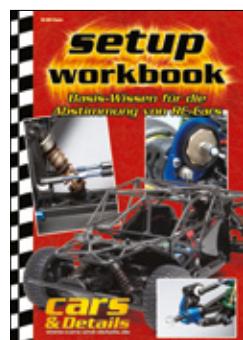
Im Motorsport zählt neben gutem fahrerischen Können vor allem eins: technische Überlegenheit. Was bei den großen Vorbildern so wichtig ist, gilt natürlich auch für RC-Cars: Sie lassen sich perfekt an die jeweiligen Gegebenheiten anpassen. Egal ob staubtrockene Lehmpiste oder verregnete Asphaltstrecke. Wie das funktioniert und was man bei der Einstellung von Elektro- und Verbrenner-Modellen unterschiedlicher Klassen noch beachten muss, erklärt das neue CARS & Details-Setup Workbook Volume 2 ausführlich und reich bebildert. Es baut auf die Erkenntnisse des ersten CARS & Details-Setup Workbooks auf, behandelt aber andere Themen.

Art.-Nr.: 12037

€ 9,80



Auch digital als
eBook erhältlich



Auch digital als
eBook erhältlich

Setup Workbook
68 Seiten, A5-Format

Ein detailliertes Nachschlagewerk für die Optimierung des Fahrverhaltens von RC-Cars. Mit Insider-Wissen für On- und Offroader, Hilfestellung für die Abstimmung aller Komponenten sowie Tips und Beispielen aus der Praxis.

Artikel-Nr. 10599

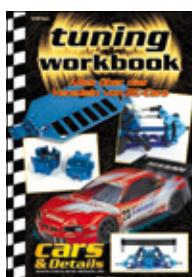
€ 8,50

Herzstück

Anschaulich und praxisnah verdeutlicht RC-Car-Experte Bertram Kessler alle wissenswerten Grundlagen rund um das Thema RC-Car-Verbrennungsmotoren.

Artikel-Nr. 11279

€ 4,90

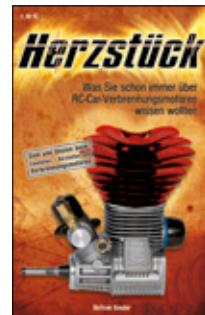


Auch digital als eBook erhältlich
Tuning Workbook
68 Seiten, A5-Format

In diesem Workbook erfährst Du alles über die vielfältigen Möglichkeiten, die das Tunen von RC-Cars bietet. Von Maßnahmen zur Steigerung der Performance bis zu Tipps und Beispielen aus der Praxis.

Artikel-Nr. 11465

€ 8,50



QR-Code scannen und die kostenlose
Kiosk-App von CARS & Details installieren

**alles-rund-
ums-hobby.de**
www.alles-rund-ums-hobby.de

Die Suche hat ein Ende. Täglich nach hohen Maßstäben aktualisiert und von kompetenten Redakteuren ausgebaut, findest Du bei www.alles-rund-ums-hobby.de Literatur und Produkte rund um Deine Freizeit-Themen.

Problemlos bestellen >

Einfach die gewünschten Produkte in den ausgeschnittenen oder kopierten Coupon eintragen und abschicken an:

CARS & Details Shop
65341 Eltville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail:
service@alles-rund-ums-hobby.de

CARS & Details SHOP-BESTELLKARTE

Ich will die nächste Ausgabe auf keinen Fall verpassen und bestelle schon jetzt die nächsterreichbare Ausgabe für € 4,90.
Diese bekomme ich versandkostenfrei und ohne weitere Verpflichtungen.

Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.

Artikel-Nr. Menge Titel

Artikel-Nr.	Menge	Titel	Einzelpreis	Gesamtpreis
			€	
			€	
			€	
			€	

Vorname, Name

Kontoinhaber

Straße, Haus-Nr.

Kreditinstitut (Name und BIC)

Postleitzahl

Wohnort

Land

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail

IBAN

Datum, Ort und Unterschrift

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

vertriebsunion meynen GmbH & Co. KG, Große Hube 10, 65344 Eltville
Gläubiger-Identifikationsnummer DE54ZZZ00000000570

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

CD0216

00000

Conrad Electronic Center Dresden. Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden, Telefon: 0351-8776640, Fax: 03 51/877 64 14

Modellbahnen & Modellbau. Süderstraße 77, 24955 Harrislee, Telefon: 04 61/900 17 97, Fax: 04 61/715 92, E-Mail: trojaner@t-online.de, Internet: www.spielwaren-trojaner.de

Der Modelbau. Dippoldiswalderstraße 7, 01774 Höckendorf, Telefon/Fax: 03 50 55/612 38, E-Mail: modellbau-kroh@t-online.de, Internet: www.der-modellbauer-shop.de

Modellbau-Leben. Sven Städter Schiller Strasse 2 B, 01809 Heidenau Telefon: 035 29/598 89 82, Mobil: 01 62/912 86 54, E-Mail: modellbau-leben@arcor.de, Internet: www.modellbau-leben.de

Airbrushtechnik und Modellbau. Hauptstraße 17, 01877 Rammenau, Internet: www.race-drift.de, www.grossmodelle.com

Dachs. Bautzener Straße 15, 03046 Cottbus, Telefon: 03 55/311 12, Fax: 03 55/79 44 62

ESS GmbH. Liebknechtstraße 10, 06406 Bernburg, Telefon: 034 71/62 64 95, Fax: 03 471/62 64 97

RC-Modellbau. Industriest. 3, 07546 GERA Telefon: 03 65/711 99 00, Internet: www.lwl24shop.de, E-Mail: info@lwl24shop.de

Modellbau Reinsdorf. Lößnitzer Straße 45, 08141 Reinsdorf, Telefon: 03 75/29 54 48, Fax: 03 75/29 54 48

Race-Land.de. Zwickauer Straße 187, 09116 Chemnitz, E-Mail: info@race-land.de, Internet: www.race-land.de

Günther Modellsport. Schulgasse 6, 09306 Rochlitz, Telefon: 037 37/78 63 20, Fax: 037/382 80 97 24

10000

Tamico-Shop. Scharnweberstr.43, 13405 Berlin, Telefon: 030/34 39 74 74, E-Mail: shop@tamico.de, Internet: www.tamico.de

MOB-RC-Modellbau. Horstweg 27, 14059 Berlin, Telefon: 030/25 35 21 65, Fax: 030/24 35 21 64 E-Mail: info@mob-rc.de

A & B Modellbau. Hageböcker Strasse 9, 18273 Güstrow, Telefon: 038 43/68 16 94, Fax: 038 43/21 71 33

20000

Großmodelle.de. Im Dorf 7 d, 21394 Kirchhellen, Telefon: 041 35/80 07 68, E-Mail: info@großmodelle.de, Internet: www.großmodelle.de

BB Modellbau. Wandsbeker Chaussee 41, 22089 Hamburg, Telefon: 040-65792410, Fax: 040/65 79 24 12

Staufenbiel. Hanskampring 9, 22885 Barsbüttel Telefon: 040/80 06 19 50, Fax: 040/300 61 95 19, E-Mail: info@modellhobby.de, Internet: www.modellhobby.de

Bastler-Shop. Viktoriastraße 6, 26954 Nordenham, Telefon: 047 31/211 07, Fax: 047 31/211 07

Der Modellbautreff Mündener Weg 17 a, 29328 Faßberg, E-Mail: modellbautreff-hoppe@t-online.de, Internet: www.der-modellbautreff.de

30000

Trade4me GmbH Brüsseler Straße 14, D-30539 Hannover Telefon: 05 11/64 66 22 22, Fax: 05 11/64 66 22 15 Email: support@trade4me.de, Internet: www.trade4me.de

Modellbauzentrum Ilsede Ilseder Hütte 10, 31241 Ilsede Tel. 05172 / 41099-06, Fax. 05172 / 41099-07 E-Mail: info@mbz-ilsede.de, Internet: www.mbz-ilsede.de

Faber Modellbau. Ulmenweg 18, 32339 Espelkamp, Telefon: 057 72/81 29, Fax: 057 72/75 14, E-Mail: info@faber-modellbau.de

Modellbau und Technik Lemgoer Straße 36A, 32756 Detmold Telefon 052 31/356 60 E-Mail: kontakt@modellbau-und-technik.de

Modellbau Camp bei Spiel & Hobby Brauns. Karolinenstraße 25, 33609 Bielefeld Telefon: 05 21/17 17 22, Fax: 05 21/17 17 45 E-Mail: info@modellbau-camp.de, Internet: www.modellbau-camp.de

Henke Modellbau. Hauptstraße 13, 34431 Marsberg, Telefon: 029 92/713, Fax: 029 92/51 83

RC-Aktiv-Center. Bahnhofstraße 26a, 35066 Frankenberg, Telefon: 0 64 51 / 7 18 03 11 E-Mail: info@rc-aktiv-center.de, Internet: www.rc-aktiv-center.de

Bastlerzentrale Dirk Lonthoff. Neustadt 28, 35390 Gießen, Telefon: 06 41/727 55, Fax: 06 41/727 05

Hobby-Center Maschmühlenweg 40, 37081 Göttingen

Hobby-Basteln-Modellbau. Neustadt 10, 37154 Northeim, Telefon: 055 51/619 66 Fax: 055 51/649 20

CMC Wolfsburg. Siegfried-Ehlers-Straße 7 38440 Wolfsburg, Telefon: 053 61/267 00 Fax: 053 61/26 70 82

Bastelecke Bertram. Dorotheenstraße 12, 39104 Magdeburg, Telefon: 03 91/404 27 82 Fax: 03 91/402 03 10

40000

Hobby-Modellbau-Technikcenter Halberstädter Straße 3, 39112 Magdeburg Telefon: 03 91/63 60 99 70, Fax: 03 91/63 60 99 71 Internet: www.altmark-modellbau.de

MBS Modellbaushop Linksgasse 1, 42651 Solingen Telefon: 02 12/221 17 88, Fax: 02 12/221 17 89 E-Mail: info@mbs-modellbaushop.de, Internet: www.mbs-modellbaushop.de

Modellbau Berlinski. Märkische Straße 51-53 44141 Dortmund, Telefon: 02 31/52 25 40 Fax: 02 31/52 25 49, E-Mail: mber1@aol.com

Modellbaucenter Bochum. Geisental 6 44805 Bochum, Telefon: 02 34/90 41 46 70 Mail: info@modellbaucenter-bochum.de Web: www.modellbaucenter-bochum.de

Conrad Electronic Center Altendorfer Straße 11, 45127 Essen Telefon: 02 01/82 18 40, Fax: 02 01/821 84 10

Karstadt Warenhaus. Theodor-Althoff-Straße 2 45144 Essen, Telefon: 02 01/176 00

Modellbauhalle RC Indoor Racing & Shop, Stefan Branze Matthias Jacoby Straße 8, 54523 Hetzerath Internet: www.modellbauhalle.de

Hobby- und Freizeitcenter Kaiserstraße 9, 55232 Alzey Telefon: 067 31/103 06, Fax: 067 31/103 06

Haus der Geschenke J. Schiller Mühlengasse 5-7, 57610 Altenkirchen Telefon: 026 81/29 51, Fax: 026 81/706 88

FAS Modellbau Bebelstraße 9-11, 58453 Witten Telefon: 023 02/67 72, Fax: 023 02/634 31

SMH Modellbau Fritz-Husemann-Str. 38, 59077 Hamm Telefon: 02381/9410122 Internet: www.smh-modellbau.de E-Mail: info@smh-modellbau.de



60000

MZ-Modellbau. Kalbacher Hauptstraße 57 60437 Frankfurt, Telefon: 069/50 32 86 Fax: 069/50 12 86, E-Mail: mx@mz-modellbau.de

RC-Modelismo. Elisabethenstraße 20 61118 Bad Vilbel, Telefon: 061 01/556 59 60 E-Mail: info@rc-modelismo.com, Internet: www.rc-modelismo.com

M.R.'s Modellbau Ecke, Bernhardstraße 10 63067 Offenbach, Telefon: 069/85 16 42 Internet: www.modellbau-offenbach.de

AMS Auto Modellsport Simon Leipziger Ring 403, 63110 Rodgau Nieder Roden Telefon: 061 06/73 38 71, Fax: 061 06/77 35 11 Internet: www.modellsport-simon.de

vicasso RC-Modellsport Ulfärer Str. 22, 63667 Nidda Telefon: 060 43/801 67 11, Fax: 060 43/801 67 12 E-Mail: info@vicasso.de, Internet: www.vicasso.de

Hobby-Theke. Lauestraße 30-34 63741 Aschaffenburg, Telefon: 060 21/807 81 Fax: 060 21/444 73 92, E-Mail: info@hobbytheke.de Internet: www.modellbaufan.de

50000

Der RC-Car-Shop. Elsa-Brändström-Str. 1A, 50374 Erftstadt, Telefon: 022 35/686 78 47, Fax: 022 35/68 77 87, E-Mail: info@rcmodellbau24.com Internet: www.der-rc-car-shop.de

Mogatech - Modellbau. Industriestraße 12 63920 Großheubach, Telefon: 093 71/669 94 64 Fax: 093 71/669 94 63, E-Mail: info@mogatech.de, Internet: www.mogatech.de

Gruhn's RC Car-Shop Ostring 27, 64560 Riedstadt, Telefon: 061 58/731 02, Fax: 061 58/743 50



RC-TESTS

Jederzeit & überall: Testberichte einzeln kaufen



Modellsport-Wissen auf den Punkt

Im RC-Tests-Shop gibt es Testberichte führender Fachzeitschriften über Flug-, Heli- und Multikoptermodelle, über RC-Cars und Funktionsmodelle sowie Zubehörprodukte und Technikequipment.

- Ab 49 Cent pro Artikel
- Als PDF sofort verfügbar
- Alle Sparten, alle Hersteller
- Stetig wachsendes Angebot



www.rc-tests.de

QR-Code scannen und die Website von RC-TESTS besuchen.



QR-Code scannen und die kostenlose RC-TESTS-App installieren.

AVIATOR

RC HELI ACTION

CARS

TRUCKS

RAD & KETTE

FMT
FLUGMODELL UND TECHNIK
Die führende Fachzeitschrift

TRUCK modell

MASCHINEN im Modellbau
Die Fachzeitschrift für den technischen Funktionsmodellbau

MODELLWERFT
Das führende Fachmagazin für Schiffsmodellbauer

prop
das modellflugmagazin des österreichischen aero-club

RC Modellbau Gessauer, Bauschheimer Straße 14
65428 Rüsselsheim, Telefon: 061 42/409 17 80
Fax: 061 42/409 17 81, E-Mail: paga-racing@web.de
Internet: www.paga-racing.de

Hock Modellbau
Wiesenstraße 23, 65558 Heistenbach
Telefon: 064 32/843 61, Fax: 064 32/98 83 51

Powerbecker Modellbau
Illinger Straße 23, 66299 Friedrichsthal
Telefon: 068 97/81 28 70, Fax: 068 97/81 29 75
E-Mail: beckerpowerjeerg@online.de
Internet: www.powerbecker-modellbau.com

H.H. Lismann GmbH
Bahnhofstraße 15, 66538 Neunkirchen
Telefon: 068 21/212 25, Fax: 068 21/212 57

Ederer Elektro-Modellbau
Tholeyer Straße 30, 66822 Lebach
Telefon: 068 81/35 16, Fax: 068 81/35 59

Elektro-Modellbau
Kreuzpfad 16, 67149 Meckenheim
Telefon: 063 26/62 63, Fax: 063 26/701 00 29

GS-Shop Kinderland
Fußgängerzone Haus-Nr. 12 12, 67269 Grünstadt
Telefon: 063 59/66 29, Fax: 063 59/855 04

Carl Gottold
Marktstraße 5A-7, 67655 Kaiserslautern
Telefon: 06 31/36 20 10, Fax: 06 31/665 66

70000

Bastlerbedarf + Modellbau, Hohenheimer Straße 4
70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon: 07 11/754 52 36, Fax: 07 11/754 59 69

Cogius GmbH, Christoph Bergmann
Wörnetstraße 7, 71272 Renningen

Modellbau Ludwigsburg, Löwensteiner Straße 5
71642 Ludwigsburg, Telefon: 071 41/505 16 92
E-Mail: info@modellbau-ludwigsburg.de

RC-Modellbau-Läde
Hornrain 4/1, 71573 Allmersbach
Telefon: 071 91/36 85 47, Fax: 071 91/579 57
E-Mail: info@rc-modellbau-laede.de

UE 2000 Unterhaltungselektronik GmbH & KG
Ulmerstraße 119/2, 73037 Göppingen
Internet: www.airspeed-shop.de

Rübe Modellbauinnovation, Dürrnauer Straße 42
73087 Bad Boll, Telefon: 071 64/80 10 33
Internet: www.ruebe-rcmodelbau.de

E + E Spielwaren, Wilhelm-Enßle-Straße 40
73630 Remshalden-Geradstetten
Telefon: 071 51/716 91, Fax: 071 51/755 40

Flaym's Design
Bönnigheimer Straße 35, 74389 Cleebronn
Telefon: 071 35/93 99 42, Fax: 071 35/93 99 59
E-Mail: info@flayms-design.de

MKP Modellbau
Goethestraße 35, 75173 Pforzheim
Telefon: 0 72 31/280 44 65
Fax: 0 72 31/28 44 27
E-Mail: info@mfpmodellbau.com

Doering Spielwaren
Ritterstraße 5, 76133 Karlsruhe
Telefon: 07 21/180 10, Fax: 07 21/18 01 30

Hobby Haug
Akademiestraße 9-11, 76133 Karlsruhe
Telefon: 07 21/253 47, Fax: 07 21/217 46

EB Modellsport
Im Wiesengrund 8, 76593 Gernsbach-Lautenbach
Telefon: 072 24/12 92, Fax: 072 24/12 80

abc-Modellsport Volz
Bergauptener Straße 21, 77723 Gengenbach
Telefon: 078 03/964 70, Fax: 078 03/96 47 50

Hobby + Technik
Zähringer Straße 349, 79108 Freiburg
Telefon: 07 61/503 95 22, Fax: 07 61/503 95 24

Modellbau Klein
Hauptstraße 291, 79576 Weil am Rhein
Telefon: 076 21/79 91 30, Fax: 076 21/98 24 43
Internet: www.modell-klein.de

80000

MUC-Racing, Lindwurmstraße 171
80337 München, Telefon: 089/24 40 55 52
Fax: 089/95 47 91 45, E-Mail: mike@muc-racing.de
Internet: www.muc-racing.de

Sequoia Computer
Karlstadt 8 a, 82041 Oberhaching
Telefon: 089/66 65 92 80, Fax: 089/66 65 92 66.
E-Mail: info@seq-modell.de
Internet: www.seq-modell.de

Modellbau Novotny, Thomas Novotny
Rosenstr. 13, 82402 Seeshaupt
Telefon: 088 01/913 26 55, Fax: 088 01/913 26 53
Internet: www.shop.modellbau-novotny.de
E-Mail: info@modellbau-novotny.de

Modellbau Segmüller
Marktler Straße 44, 84489 Burghausen
Telefon: 086 77/46 53, Fax: 086 77/647 99
Internet: www.rc-modellbau.biz

SR Elektronik-Modellsport
Oberer Taubentalweg 35, 85055 Ingolstadt
Telefon: 08 41/251 02 Fax: 08 41/522 07
Internet: www.sr-electronic.com

M&C Shop
Margaretenstraße 26 a, 85131 Pollenfeld, Telefon:
084 26/985 97 42, Internet: www.m-c-shop.de

Modellbau Heinzinger GmbH, Crawlerskeller-Shop
Raiffeisengasse 1a, 85298 Scheyern
E-Mail: info@crawlerskeller-shop.de
Internet: www.crawlerskeller-shop.de

Modellbau und Spiel
Erdinger Straße 84, 85356 Freising
Telefon: 081 61/459 86 45
E-Mail: info@modellbau-und-spiel.de
Homepage: www.modellbau-und-spiel.de

Modellbau Koch KG
Wankestraße 5, 86391 Stadtbergen
Telefon: 08 21/44 01 80-25, Fax: 08 21/44 01 80-22
E-Mail: info@modellbau-koch.de

Modellbau-Colditz, Münchner Straße 30/Eingang
Rosengasse, 86415 Mering
Telefon: 082 33/779 87 88, Fax: 082 33/779 87 89
E-Mail: info@modellbau-colditz.de
Internet: www.colditz-mering.de

Baldermann Farben-Hobby
Berghofer Straße 21, 87527 Sonthofen
Telefon: 083 21/31 98, Fax: 083 21/262 70

Andy's Hobby Shop
Lindauerstraße 22, 87700 Memmingen
Telefon: 083 31/829 30, Fax: 083 31/481 41

Dangelmaier-Dekor
Leonhardstraße 25/1, 88471 Laupheim
Telefon: 073 92/45 05, Fax: 073 92/936 05
E-Mail: info@dangelmaier-dekor.de

Modellsport Paradies Ganter
Schwambergerstraße 35, 89073 Ulm,
Telefon: 07 31/240 40

Modellbau Schöllhorn, Memminger Straße 147,
89231 Neu-Ulm/Ludwigsfeld, Telefon: 07 31/852 80

90000

Conrad Electronic
Fürther Straße 212, 90429 Nürnberg
Telefon: 09 11/931 31 57, Fax: 09 11/931 31 14

Albatros RC-Modellbau
Redweinherstraße 1, 90455 Nürnberg

Edi's Modellbau Paradies
Schlesierstraße 12, 90552 Röthenbach
Telefon: 09 11/570 07 07, Fax: 09 11/570 07 08

JBS Modellbau Gbr
Luitpoldarkaden 5, 91757 Treuchtlingen
Telefon: 09142 2036722, Fax: 09142 2036722
E-Mail: jbs-modellbau@t-online.de

Modellbau Waschler, Hochstraße 33
94032 Passau, Telefon: 08 51 / 3 32 96
E-Mail: info@modellbau-waschler.de

RCS Modellbau, Steinfelsstraße 44 b
94405 Landau, Telefon: 099 51/27 30
Fax: 099 51/28 30, E-Mail: rcc-modellbau@gmx.de

Modellbau Glück, Grabenstraße 24
94486 Osterhofen, Telefon: 099 32/402 58 44, Fax:
099 32/95 93 22, E-Mail: info@modellbau-glueck.de
Internet: www.modellbau-glueck.de

Hobby & Freizeit
Jean-Paul-Straße 19, 95326 Kulmbach
Telefon: 092 21/60 79 18, Fax: 092 21/678 34

D-Edition, Saitweg 7, 95339 Neuenmarkt
Telefon: 092 27/94 07 77, Fax: 092 27/940 77 74
E-Mail: info@d-edition.de

K & K Modellbau
Kapellenstraße 11, 96103 Hallstadt
Telefon: 09 51/755 93, Fax: 09 51/723 23

Mario's Modellbaushop, Brückstraße 16, 96472
Rödental, Telefon: 095 63/50 94 83,
E-Mail: info@rc-mmr.de, Internet: www.rc-mm.de

SCHWEIZ

KEL-Modellbau, Felsplattenstraße 42
4055 Basel, Telefon: 00 41/61/382 24 31 36
Fax: 00 41/62/24 31 37
E-Mail: office@modellbau-schenk.at
Internet: www.hpi-shop.at, www.modellbau-schenk.at

Riedl Electronic, Obergreith 52
8160 Weiz, Telefon: 00 43/316/71 80 31 28
Fax: 00 43/316/718 03 16

MIWO Modelltechnik
Kärntnerstraße 3, 8720 Knittelfeld

NIEDERLANDE
Hobma Modelbauw, Pascalweg 6a
6662 NX Elst (Gld), Telefon: 00 31/481 35 32 88
Fax: 00 31/481 35 35 19
Internet: www.hobmamodelbau.nl

Sie sind Fachhändler und möchten hier auch aufgeführt werden? Kein Problem.
Rufen Sie uns unter 0 40 / 42 91 77 110 an oder schreiben Sie uns
eine E-Mail an service@wm-medien.de. Wir beraten Sie gerne.

POWER LIPO PACKS + + + HIGH-POWER LIP



TUNING ZUM TOP-PREIS + + + RTR TUNING ZUM TOP-P

DIE ANTIX BY LRP LIPO LINE:
DA IST EINER FÜR DICH DABEI!



ANTIX
BY LRP

www.ANTIX-BY-LRP.com



NEUER RACER

JOHANNES SPERR BEI SCHUMACHER RACING

Schumacher Racing begrüßt den deutschen Top-Fahrer der Tourenwagenklasse, Johannes Sperr, im Rennteam. Johannes wird an der ETS-Serie, sowie an Rennen in ganz Deutschland teilnehmen. Sein bisher größter Erfolg war ein Podiumsplatz beim vergangenen ETS-Rennen in der Hudy-Arena in der Stock-Klasse. Johannes freut sich sehr, das Onroad-Team mit seinem Mi5Evo unterstützen zu können und eine erfolgreiche Saison zu fahren.

«»»

Johannes Sperr ist neuer Teamfahrer von Schumacher Racing



NATURTALENT



Die Sieger der 2WD-Klasse (von links):
Micha Widmaier (2), Patrick Hofer (1)
und Markus Metsch (3)

MICHA WIDMAIER ERFOLGREICH IN EDLING

Anfang November fand das legendäre Indoor Dirt Race 2015 in Edling statt. Insgesamt gingen 127 Fahrer aus Deutschland, Österreich und aus der Schweiz bei diesem großen Hallen-Event in den Klassen 2WD-Buggy, 4WD-Buggy und 2WD-Monstertruck an den Start. Besonders erwähnenswert bei diesem Event ist die gute Vorbereitung. Die Rennstrecke, die komplette Organisation, der reibungslose Rennablauf und die kompetente Rennleitung, sowie die Verpflegung und Moderation für die Zuschauer waren mehr als vorbildlich.

Beim diesjährigen Indoor Dirt Race 2015 gab es neben der starken 2WD- und 4WD-Klasse auch wieder eine 1:10er-Truck-Klasse. Der Freitag stand ganz im Zeichen des Trainings und jeder durfte sein Auto auf der anspruchsvollen Strecke abstimmen. Insgesamt ergab das für jeden Fahrer sechs mal 5 Minuten. Sehr schnell zeigte sich, das Micha Widmaier an diesem Wochenende wieder ganz vorne mitspielt und so konnte er sich in der Klasse 2WD und 4WD nach den Trainingssläufen in beiden Klassen den Top Qualifier sichern.

Nach spannenden Läufen sicherte sich Micha Widmaier am Ende einen sensationellen zweiten Platz in der 2WD-Klasse. Platz eins gibt an Patrick Hofer und komplettiert wurde das Treppchen von Markus Metsch. In der 4WD-Klasse gewann ebenfalls Patrick Hofer, gefolgt von Markus Metsch und Micha Widmaier.



BODENSEE-SHOW TUNING WORLD 2016

Rund 200 Aussteller und 150 Clubstände erwarten die Besucher bei der Tuning World Bodensee vom 05. bis 08. Mai 2016. In elf Hallen werden gut 1.000 Sportwagen und Showcars im Originalmaßstab zu sehen sein. Daneben wird es auch viele verschiedene Show-Events geben. Beim sechsten European Tuning Showdown messen sich beispielsweise die gelungsten Karossen miteinander. Fest im Messeprogramm verankert sind auch die Wahl der Miss Tuning 2016, Driftshows und Party-Events. Weitere Informationen unter: www.tuningworld.de

«»»



MEHR INFOS IN DER
DIGITAL-AUSGABE



LIPPER MODELLBAUTAGE 2016

HALLEN-PARTY

Am 22., 23. und 24. Januar 2016 verwandelt sich das Messezentrum Bad Salzuflen wieder zu Ostwestfalens beliebtester Modellbau- und Spielwaren-Messe. Vom einfachen Plastikmodellbausatz über hochwertige Einzelanfertigungen von Trucks, Fluggeräten jeglicher Art, Schiffen bis zum Militärmodellbau ist alles zu sehen, was das Modellbauherz begehrte. An den vielen Verkaufsständen können die Besucher sich vor Ort beraten lassen und von vielen Angeboten profitieren. Auch Vorführungen und jede Menge Aktionen werden auf den Lipper Modellbautagen geboten. Neben Flugschauen mit Helikoptern wird es einen Parcours für Baustellenfahrzeuge ebenso geben wie verschiedene Slot- und Minicar-Rennbahnen. Auch die 1:8er-Brushless-Buggys sind wieder dabei, mit denen spannende Rennen ausgetragen werden.

Bis zu 100 Fahrer aus ganz Deutschland werden am Sonntag einen Sieger in dieser Klasse ausfahren. Am Freitag, den 22. Januar, wird ein freies Training stattfinden. Am Samstag werden dann die ersten Vorläufe gefahren. Am Sonntag findet letztendlich das große Finale mit der Siegerehrung statt. Öffnungszeiten sind Freitag und Samstag jeweils von 10 bis 18 Uhr, am Sonntag wird von 10 bis 17 geöffnet sein.



MEHR INFOS IN DER
DIGITAL-AUSGABE



« « «

Anzeige

Bomber



You Tube



READY-TO-RUN Best.-Nr.: AX90048
RR10 BOMBER 1/10th SCALE ELECTRIC 4WD

FEATURES:

- Karosserie kann für Akkuwechsel vorne aufgeklappt werden
- King Aluminium Gewinde-Öldruckdämpfer
- Optionale Halterung für Stabilisatoren oder 4-fach Dämpfer
- Getriebe vorbereitet für 2-Gang Umbauset AX31181
- Wasserdichter AE-5 ESC mit Auto-Bremse und LiPo-Schutz

TECHNISCHE DATEN:

Länge:	570 mm	Radstand:	375 mm
Breite:	290 mm	Bodenfreiheit:	72 mm
Höhe:	230 mm	Gewicht:	2860 g

www.axialracing.com

www.hobbico.de

HOBBIKO
DISTRIBUTED BY

DMC-PRÄSIDENT NORBERT RASCH ÜBER NEUE RENNKLÄSSEN TRENDSETTER?

Interview:
Jan Schnare

Der Losi 6IX zählt zu einer Klasse, die es eigentlich gar nicht gibt: Onroader im Maßstab 1:6. Dabei soll das Modell das Beste aus zwei Welten vereinen. Auf der einen Seite die hohe Vorbildtreue und das satte Fahrverhalten von Großmodellen. Auf der anderen Seite Ersatz- und Verschleißteilpreise, die auch Neulinge nicht ruinieren. Ein scheinbar ideales Modell also, um neuen Schwung in die Rennsport-Szene zu bringen. Daher widmen wir diesem besonderen Modell auch ein Spotlight ab Seite 18. Doch wie steht der Deutsche Minicar Club zu diesem Thema? Darüber sprach der Verbandspräsident Norbert Rasch mit der CARS & Details-Redaktion.

CARS & Details: Welche Vor- und Nachteile sehen Sie beim Losi 6IX gegenüber den etablierten Klassen VG8 und VG5?

Norbert Rasch: Es gab immer wieder schöne neue Scalemodelle, die außerhalb unserer Klassen lagen. Ob diese unsre Fahrer soweit ansprechen, dass damit Rennen gefahren werden, kann ich nach so kurzer Zeit noch nicht feststellen. Ich glaube, dass mit diesen Scalemodellen vielmehr ein neues Publikum angesprochen werden soll, das dann so vielleicht zu unserem Hobby findet und Rennen mit solchen Fahrzeugen neu entdecken. Primär wird das Kaufinteresse darin liegen, sich solch ein Fahrzeug anzuschaffen, weil es dem Original sehr nahe kommt und dies ein begehrtes Fahrzeugmodell ist. Mit der Klasse VG8 ist das Fahrzeug nicht vergleichbar, da die Karosserien von Modellen dieser Klasse hauptsächlich auf einen optimalen cw-Wert hin designet wurden. Eine Nähe zu der Klasse VG5 ist da schon eher gegeben. Da der Losi 6IX noch sehr neu ist, kann ich noch nicht über Vor- und Nachteile sprechen.

Denken Sie, dass andere Modellhersteller eventuell nachziehen und ähnliche Modelle anbieten werden?

Das wird sich am Erfolg des Modells ausrichten.

Gibt es seitens des DMC Überlegungen, eine 1:6er-Glattbahnklasse als günstigere Alternative zu den 1:5ern ins Leben zu rufen?

Bisher hat der DMC immer auf Neueinführungen des Marktes reagiert. Ich könnte mir vorstellen, dass im Rahmen eines Rennens der Klasse VG5 eine Gruppe



„Mir persönlich gefällt das Fahrzeug sehr gut, auch wenn ich es bisher lediglich als Standmodell begutachteten konnte“, so DMC-Präsident Norbert Rasch über den neuen Losi 6IX

nur mit diesen Modellen ins Renngeschehen mit eingegliedert werden kann. Damit hätten die Eigentümer des Losi 6IX die Möglichkeit am Renngeschehen teilzunehmen.

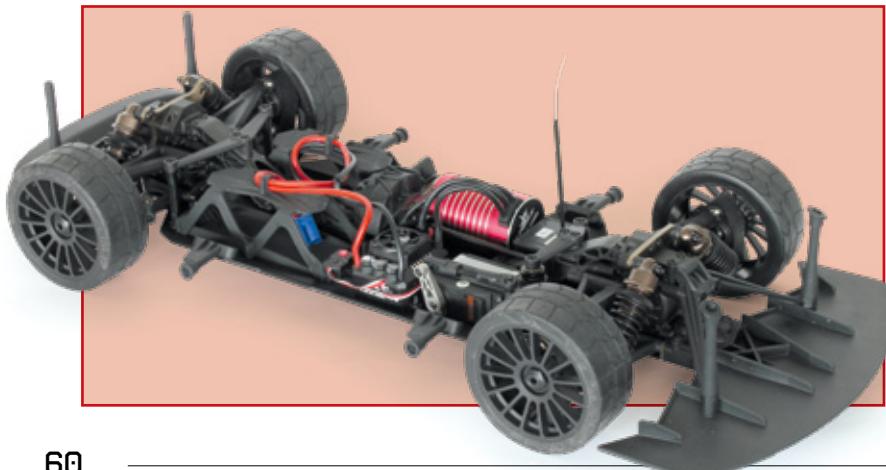
Was wären die Voraussetzungen, damit das passiert? Zunächst einmal müsste die Nachfrage da sein. Diesbezüglich laufen Gespräche mit Horizon Hobby, in welcher Form die Eingliederung in den Rennbetrieb durchgeführt werden kann.

Was sind die Schwierigkeiten beim Schaffen einer neuen Klasse?

Hierzu muss zunächst auf Erfahrungswerte zurückgegriffen werden können, die zur Zeit noch nicht vorhanden sind. Wie immer gibt es dann Fahrer, die mit dem Originalfahrzeug fahren und andere Fahrer, die ihr Fahrzeug extrem hochzüchten wollen. Diese Interessen müssen dann unter einen Hut gebracht werden.

Was halten Sie persönlich vom Losi 6IX?

Mir persönlich gefällt das Fahrzeug sehr gut, vor allem seine Detailtreue. Die Tatsache, dass es sich um ein Fahrzeug mit Elektromotor handelt, macht es für den Einsteiger einfacher, da kein Wissen über den Verbrennungsmotor vorhanden sein muss. Besonders aufgefallen ist mir die Übereinstimmung von Vorder- und Hinterachse, was die Ersatzteilbeschaffung sehr einfach macht. Zu den Fahreigenschaften kann ich leider noch nicht viel sagen, da ich es bisher lediglich als Standmodell in der Vitrine begutachteten konnte. Optisch ist es auf jeden Fall ein Hingucker. 



NACHGELEGT

ÖL UND SPRIT
BEI RMV DEUTSCHLAND



Neu im Sortiment von
RMV Deutschland sind Silikonöle
und Sprit für RC-Car-Fahrer

RMV Deutschland hat gleich zwei neue Produktserien im Sortiment. Die Silikonöle von Reckward-Tuning werden laut RMV zu 100 Prozent in Deutschland produziert. Die Öle sind in Gebindegrößen von 100 Milliliter erhältlich. Sie eignen sich zur Befüllung von Stoßdämpfern (350 bis 550 cps) sowie von Differenzialen (1.000 bis 10.000 cps). Öle in weiteren Viskositäten sollen schon bald folgen. Der Preis pro Gebinde beträgt 8,90 Euro.

Ebenfalls neu sind Tycoon-Treibstoffe, die ebenfalls „Made in Germany“ sind und jeweils 49,90 Euro kosten. Neben den bereits vor Kurzem präsentierten Treibstoffen von Racing Experience, wird die Produktpalette damit ab sofort um eine weitere Spritsorte erweitert. In Zusammenarbeit mit RMV-Geschäftsführer Matthias Reckward wurden die Tycoon-Treibstoffe getestet und stehen nun wieder in der altbekannten Qualität zur Verfügung. Internet: www.rmv-deutschland.de

Anzeige

Lipper Modellbau Tage



**22. - 24.
Januar 2016
Messezentrum
Bad Salzuflen**

www.lipper-modellbautage.de

Fr. + Sa. 10 - 18 Uhr
So. 10 - 17 Uhr

VERANSTALTER:

Messe Ostwestfalen GmbH
Benzstraße 23
32108 Bad Salzuflen



VON PROFIS LERNEN

XRAY-WORKSHOP GERMANY



Unklarheiten wurden durch die anwesenden Experten schnell beseitigt. Erfahrungen wurden nicht nur beim Schrauben, sondern auch auf der Rennstrecke gesammelt

Nachdem der erste XRAY-Workshop im Februar ein voller Erfolg war, fand nun ein zweiter statt. Über 50 Fahrer reisten dafür zur bestens präparierten Hallenrennstrecke des TSV Augsburg an. Sures Velauthapillai und Sandro Speck nahmen eine Anfahrt von rund 550 Kilometer in Kauf, um beim XRAY-Workshop Germany dabei zu sein. Nachdem jeder Teilnehmer ein kostenloses XRAY-Shirt bekommen hatte, teilte der Veranstalter die Teilnehmer je nach Motorleistung in Trainingsgruppen ein. Bei den zehnminütigen Trainings war Marco Kaufmann mit auf dem Fahrerstand und half den Teilnehmern mit Tipps, um die Ideallinie zu finden.

Nach jedem Trainingslauf ging Marco auf die Fragen der einzelnen Fahrer zum Setup ein.

Am Nachmittag konnten die Fahrer noch ihre Fragen loswerden. Dank der hervorragenden Organisation des TSV Augsburg und der Unterstützung durch SMI-Motorsport und RC-KleinKram wurde das Event zu einem echten Erfolg.



Die Teilnehmer des zweiten XRAY-Workshops in Deutschland



DICKES DING

GRAUPNER HAUPTKATALOG
2016 ERHÄLTLICH

Der Graupner-Hauptkatalog für das Jahr 2016 steht ab sofort auf der Website des Herstellers zum Download bereit, kann aber natürlich auch in gedruckter Version im Online-Shop des RC-Großkonzerns bestellt werden. Wer die Graupner-Kataloge kennt, der weiß, dass diese immer sehr umfangreich sind. So auch in diesem Jahr: Er wartet mit 461 Seiten auf. Neben Flugmodellen, Schiffen, Zubehör und Merchandising beinhaltet er natürlich auch die gesamte Produktpalette von GM.

Internet: www.graupner.de

«««

NEUER 1:4ER-CRAWLER VON RC4WD

Frischfleisch

RC4WD präsentiert einen neuen XXL-Crawler im Maßstab 1:4. Der Offroader namens „Killer Krawler II“ ist komplett aus gefrästen Aluminium-Teilen hergestellt und verfügt über MOA-Achsen (MOA = Motor on Axle), die für Motoren der 750er-Baugröße geeignet sind. Das rund 6.500 Gramm schwere Modell hat eine Länge von 750 Millimeter, eine Breite von 600 Millimeter und kostet 999,- Dollar. Weitere Infos gibt es unter www.rc4wd.com

«««



TREFFPUNKT WELS

DIE HIGHLIGHTS VON ÖSTERREICH'S MODELLBAUMESSE



MEHR INFOS IN DER
DIGITAL-AUSGABE

Der großzügige Ausstellungsbereich der Messe Modellbau Wels bietet auch im Jahr 2016 wieder in bewährter Manier eine vielfältige Mischung von Flug-, Auto- und Schiffsmodellen, Modelleisenbahnen, Plastikmodellbau bis hin zu Echtdampf und Funktionsmodellbau. Vom 08. bis 10. April finden in Wels sowohl Modellbau-Profis als auch interessierte Einsteiger das passende Angebot und fachkundige Beratung. Die Modellbau-Messe in Wels ist für alle, die sich die neuesten Trends und Produktneuheiten für die kommende Modellbau-Saison nicht entgehen lassen wollen, eine echte Empfehlung. Für RC-Car-Fans gibt es außerdem einen besonderen Programmpunkt: Die weltweit bedeutendste RC-Car-Serie – die Euro Touring Series (ETS) – macht Halt in Wels. Nach der tschechischen Republik und Deutschland baut der ETS-Zirkus bei der Modellbau Wels seine Zelte auf. Dabei gehen über 350 internationale Top-Fahrer aus 22 Nationen an den Start. Internet: www.modellbau-wels.at

«««

TRAXXAS

X-MAXX™

TRX77076-4
€829,95



THE EVOLUTION OF TOUGH



SIZE WINS

X-Maxx is enormous. Size wins by giving you the advantage to power over and through extreme landscapes. Mammoth 20cm tall tires, long-arm suspension, and huge ground clearance dwarf the surroundings for virtually unstoppable Monster truck fun.



EXTREME POWER

Wildly over-powered, X-Maxx stays true to form with its Maxx® DNA. 6s 22-volt dual-LiPo muscle and a Velineon 1600XL Big Block™ motor propel X-Maxx with brutal authority and an exacting quickness that completely defies its enormous size.



EXCLUSIVE SELF-RIGHTING

Before X-Maxx, monster trucks would sometimes roll over upside down, bringing the action to a screeching halt. Now, press a button and in most cases this exclusive patent-pending Traxxas innovation flips X-Maxx back over onto its wheels so that you can quickly get back to having fun.

TRAXXAS LRP SANWA
HUDY YELLOW RD castle
XRAY RL RF

Distributed by:
RC-CONNECT
EUROPEAN RC DISTRIBUTOR

www.rc-connect.nl
info@rc-connect.nl
TEL +31172-471117

Jetzt neu!

9,80 Euro

VOL.
2

einstieger
workbook

Montage und Wartung von RC-Cars

Handliches A5-Format,
68 Seiten, mit zahlreichen
Fotos und Abbildungen.

Nur 9,80 Euro
(zuzüglich 2,50 Euro Versand)

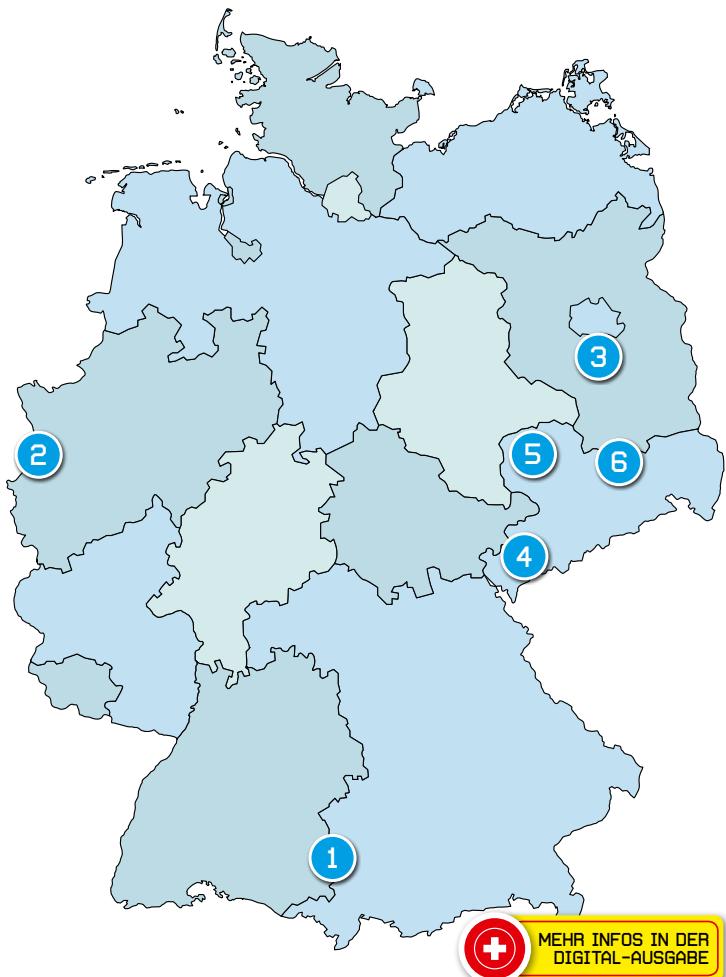
Auch digital
als eBook erhältlich

Ein RC-Car zu kaufen ist einfach, die ersten Runden damit zu drehen auch. Aber was kommt dann? Genau hier setzt das CARS & Details einsteiger workbook Volume 2 an. Wie man Nitromotoren richtig einlaufen lässt, worauf man beim Einstellen achten sollte und wie man Reifen richtig verklebt – mit dem CARS & Details einsteiger workbook Volume 2 wird aus jedem Hobbyeinstieger ein fachkundiger Schrauber.

IM INTERNET UNTER:
www.alles-rund-ums-hobby.de
oder telefonisch unter
040 / 42 91 77-110

TERMINE

... mehr Termine findest Du auf:
www.cars-and-details.de/termine



28. DEZEMBER 2015 BIS 03. JANUAR 2016

03. Januar 2016

Die Modellflugabteilung des SV Kirchdorf (1) veranstaltet einen Modellbauflorhmarkt mit Ausstellung in der Turn- und Festhalle. Der Aufbau beginnt um 9 Uhr, geöffnet ist die Ausstellung von 11 bis 17 Uhr. Der Eintritt kostet 1.– Euro, eine Tischreservierung 7.– Euro. Telefon: 083 37/489

11. BIS 17. JANUAR 2016

17. Januar 2016

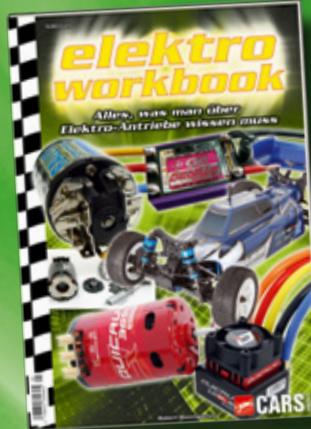
Die NitroManiacs Offroad Series findet in 41066 Mönchengladbach (2) Am Flughafen 2 statt. Gefahren wird in den Klassen ORE2WD und ORE4WD sowie 17,5-Turns Junior/Einsteiger. Das Nenngeld beträgt 10.– Euro (17,5-Turns Junior/Einsteiger) beziehungsweise 15.– Euro. Internet: www.nitromaniacs.com

15. BIS 21. FEBRUAR 2016

21. Februar 2016

Die NitroManiacs Offroad Series findet Am Flughafen 2 in 41066 Mönchengladbach (2) statt. Gefahren wird in den Klassen ORE2WD und ORE4WD sowie 17,5-Turns Junior/Einsteiger. Das Nenngeld beträgt 10.– Euro (17,5-Turns Junior/Einsteiger) beziehungsweise 15.– Euro. Internet: www.nitromaniacs.com

**Jetzt
bestellen!**



**Handliches A5-Format,
68 Seiten, mit zahlreichen
Fotos und Abbildungen.**

**Nur 9,80 Euro
(zuzüglich 2,50 Euro Versand)**

**Das Elektro-
Workbook von
CARS & Details:
Das ideale
Nachschlagewerk
für Boxengasse
und Hobby-
Werkstatt:**

- Alles zum Thema Elektro-Antriebe
- Wie funktionieren Bürstenmotoren
- Die Vorteile der Brushless-Technik
- Wie man einen Regler programmiert
- Welche Antriebsauslegung ist die Richtige
- So lädt man LiPo-Akkus richtig

Auch digital
als eBook erhältlich



**Bestellen unter
www.alles-rund-ums-hobby.de**

www.rcactivation.de

Anzeigen

21. Februar 2016

Der Verein Burning Wheels Blankenfelde (3) veranstaltet einen Rennevent in der Klasse Elektro-Glattbahn. Internet: www.dmc-online.com

29. FEBRUAR BIS 06. MÄRZ 2016

06. März 2016

Der Verein Burning Wheels Blankenfelde (3) veranstaltet einen Rennevent in der Klasse Elektro-Glattbahn. Internet: www.dmc-online.com

14. BIS 20. MÄRZ 2016

20. März 2016

Die NitroManiacs Offroad Series findet in 41066 Mönchengladbach (2) Am Flughafen 2 statt. Gefahren wird in den Klassen ORE2WD und ORE4WD sowie 17,5-Turns Junior/Einsteiger. Das Nenngeld beträgt 10,- Euro (17,5-Turns Junior/Einsteiger) beziehungsweise 15,- Euro. Internet: www.nitromaniacs.com

04. BIS 10. APRIL 2016

08. bis 10. April 2016

Die Messe Modellbau Wels findet in 4600 Wels (Österreich) statt. Neben der EuroOffroadSeries und der RaceArena gibt es einen Parcours von 600 Quadratmeter für Funktionsmodellbauer. Mehrere AirShows begeistern genauso wie das 300 Quadratmeter große Hafenbecken und die 1.500 Quadratmeter messende internationale Modulanlage. Plastikmodellbau und Österreichs größte Echtdampfbahn runden das Erlebnis ab. Internet: www.modellbau-wels.at

02. BIS 08. MAI 2016

07. Mai 2016

Der MFC Schneeberg-Griesbach veranstaltet den **Schneeberger Modellbau-Erlebnistag** im Strandbad Filzteich in Schneeberg (4). Alle Sparten des Modellbaus sind vertreten. Besonders sind die Wasserflieger willkommen. Kontakt: Andreas Beier, Telefon: 01 60/430 04 89, E-Mail: andi-schneeberg@gmx.de, Internet: www.mfc-schneeberg.de

16. BIS 22. MAI 2016

21. bis 22. Mai 2016

Der MRC Leipzig (5) veranstaltet ein **Rennwochenende**. Gefahren wird mit Nitro-Buggys im Maßstab 1:8, Elektro-Buggys im Maßstab 1:8 und Truggys in 1:8. Internet: www.dmc-online.com

30. MAI BIS 05. JUNI 2016

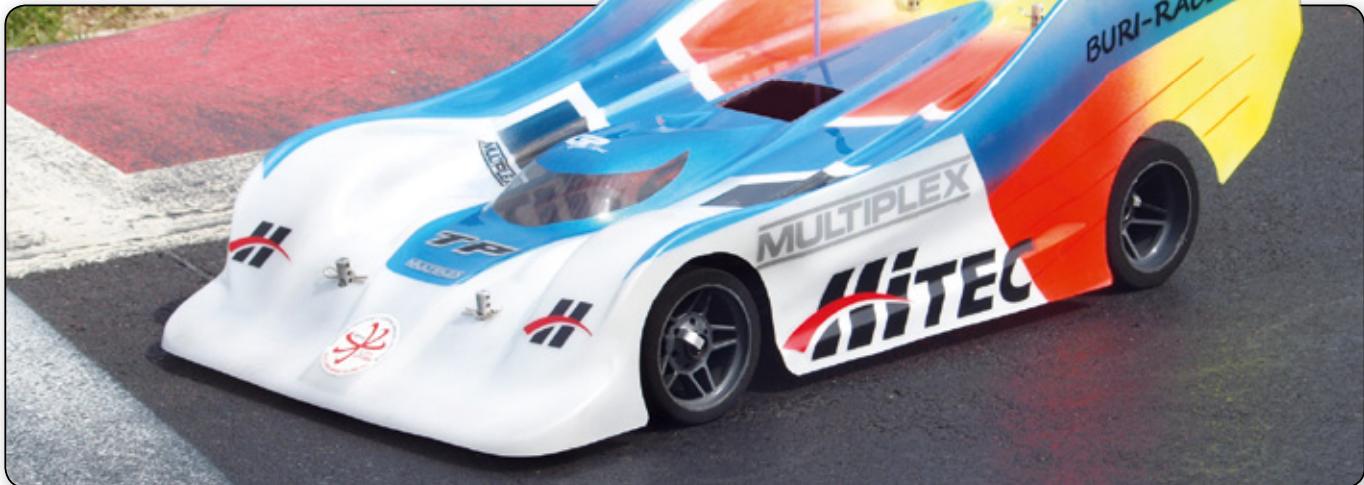
04. bis 05. Juni 2016

Der RC-Offroad-Verein Ottendorf-Okrilla (6) veranstaltet ein **Rennevent** über zwei Tage. Gefahren wird mit Nitro-Buggys im Maßstab 1:8, Elektro-Buggys im Maßstab 1:8 und Truggys in 1:8. Internet: www.dmc-online.com

26. SEPTEMBER BIS 02. OHTOBER 2016

30. September bis 03. Oktober 2016

In den **Leipziger Messehallen** (5) findet die **modell-hobby-spiel**, eine der größten deutschen Publikummessen für Modellbau, Hobby, Spiel, Philatelie und kreatives Gestalten statt. Neben Ausstellungsstücken aus allen Bereichen des Modellbaus wird es auch zahlreiche Vorführungen und Mitmach-Aktionen geben. Internet: www.modell-hobby-spiel.de



Vorname:
Name:
Straße, Nr.:
PLZ, Ort:
Telefon:
E-Mail:

Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.
 Ja, ich bin damit einverstanden, dass Wellhausen & Marquardt Medien mich zukünftig per Post, E-Mail und telefonisch über interessante Angebote des Verlags informiert.

Was ist das Besondere am Buri Racer E1?

A Die vielen Einstellmöglichkeiten
 B Seine einfache Konstruktion
 C Seine hochwertigen Öldruckstoßdämpfer

CD0216

Frage beantworten und Coupon bis zum 21. Januar 2016 einsenden an:

Wellhausen & Marquardt Medien

Stichwort: CARS & Details-Gewinnspiel 02/2016
 Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg

Schneller geht es online unter
www.cars-and-details.de/gewinnspiel
 oder per Fax an 040/42 91 77-399

Einsendeschluss ist der 21. Januar 2016 (Poststempel). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich zudem damit einverstanden, dass ihr Name im Gewinnfall bei Bekanntgabe der Gewinner veröffentlicht wird. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Sie können der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten unter der hier aufgeführten Adresse widersprechen.

BURI RACER E1 GEWINNEN

Die Technik bei RC-Cars wird immer raffinierter, komplexer und auch komplizierter. Die meiste Zeit wird an den Modellautos geschraubt, vermessen und eingestellt. Thomas Burger-Ringer wollte daher ein RC-Car haben, das so einfach aufgebaut ist, dass der Spaß am Fahren im Vordergrund steht. Das Ergebnis ist der Buri Racer E1. Dabei handelt es sich um ein super einfaches aber sehr effektives 1:8er-RC-Car. Das Grundkonzept stammt aus den 1980er-Jahren. 2015 wird dieses Chassis-Konzept als Brushless-Modell wieder reaktiviert. Mit einem Onroad-Chassis im Maßstab 1:8 mit Allradantrieb, ohne Einzelradaufhängung, ohne Öldruckstoßdämpfer, ohne Differenziale. Die Rückkehr des Hackbreits. Das Chassis des E1 ist wirklich auf das Wesentliche reduziert. Man erkennt hier die hohe Kunst des Weglassens sehr deutlich – dennoch ist das ganze Modell sehr clever konstruiert. Das merkt man auch an Details, wie der Tatsache, dass Akku- oder Reifenwechsel ohne Werkzeug von Hand ausgeführt werden können.

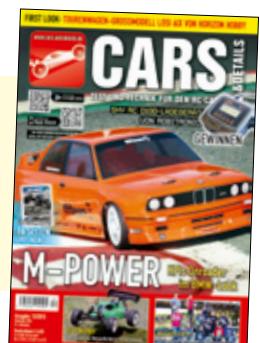
Wir verlosen einen Buri Racer E1. Das Modell wird als Bausatz ohne Komponenten ausgeliefert. Du willst die Karre gewinnen? Dann einfach den nebenstehenden Coupon ausfüllen und die richtige Lösung bis zum 21. Januar 2016 einsenden. Einfacher und schneller geht es übrigens online unter www.cars-and-details.de/gewinnspiel.

Viel Glück wünscht das Team von CARS & Details.

Auflösung Heft 12/2015

Der Gewinner des Sky RC D100 Duo-Ladegeräts von Robitronic, das wir in der Ausgabe 12/2015 verlost haben, ist **Peter Johann Brandt** aus Langwedel.

Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß mit dem Gewinn!



Videos des Monats

QR-Codes scannen und Videos sehen

RC-Car-Shop Hobbythek



Kugelgelagerter
Tuning Vergaser Walbro



Conrad



Modellbau
nach Geschmack



CARS & Details



Hotshot AB1BL
von Absima



Amewi



AM10T Extreme



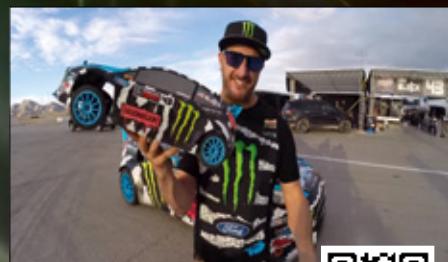
Carson



1:12 FD Destroyer Truggy



HPI



Ken Block's
Gymkhana GRiD



Thunder Tiger



#RCSpeedChallenge



Ken Blocks Allradfiesta im neuen Look



Text und Fotos:
Frank Jaksties

RALLYE-STREIFEN

Allrounder sind meist die ideale Wahl für Unentschlossene. Das gilt für viele Lebensbereiche. In diesem Fall geht es dabei um ein Rallyefahrzeug. Nicht irgendeines, sondern Ken Blocks aktuelles, in digitalem Zebra-Look gehaltenes Ford Fiesta Hoon-Vehicle. Mit diesen vielseitigen RC-Fahrzeugen macht es besonderen Spaß, verschiedene Rennstrecken unsicher zu machen. Ganz egal ob Asphalt, Lehm, Wald, Schotter oder Schnee, diese Art von RC-Car fühlt sich überall wohl. Ausgestattet mit langen Federwegen und Multiterrain-Reifen trifft das auch auf den HPI WR8 Flux Ford Fiesta zu.



MEHR INFOS IN DER
DIGITAL-AUSGABE



Der Flux Vapor Pro Fahrregler verkraftet bis zu 3s-LiPos. Gepaart mit dem 4.000-kv-Brushlessmotor wird der Fiesta zur Rakete



Beim Fahrwerk setzt HPI auf einstellbare Spurstangen. Der Sturz ist allerdings nicht variabel



Neue Felgen gehören zum Standard bei aktuellen Ken Block Gymkhana-Boliden. Angedeutete Coolingdiscs werten die Fifteen52-Felgen nochmals auf



Das Scale-Chassis im Maßstab 1:8 ist vollgestopft mit aktueller Technik. Trotzdem wirkt es aufgeräumt und alle Kabel sind sauber verlegt



Der perfekte Energieriegel von HPI kommt aus der Plazma Serie und stellt mit seinen drei Zellen 11,1 Volt Nennspannung zur Verfügung



Das HPI SF10W-Lenk servo ist locker in der Lage, die kleinen Räder in jeder Situation in die richtige Richtung zu dirigieren. Zudem ist es wasserdicht



Hochstromstecker in Form von T-Kontakten sichern den hohen Stromfluss bei 3s-Betrieb

Der HPI WR8 Flux Ford Fiesta im aktuellen Ken Block Zebra-Design verfügt über keinerlei Neuigkeiten in Sachen Chassis und Antrieb. Alles Altbewährte wurde eins zu eins übernommen. Dafür ist die Karosserie wieder einmal hammermäßig und vor allem detailgetreu wie das Original bedruckt. Und diese sagenhafte Optik wird noch untermauert von den passenden Reifen mit dem bekannten Gymkhana-Profil, die auf den Fifteen52-Felgen verklebt sind.

Frische Luft

An den vorderen Felgen kommen sogar die sogenannten Brake Vent Discs zum Einsatz, die beim Original die Kühlung der vorderen Scheibenbremsen verbessern sollen. In den 1980er-Jahren hat man das schon einmal an den damaligen Rallyefahrzeugen der Gruppe B sehen können. Ken Blocks Racing Team hat diese alte Variante der Bremskühlung nun wieder aufgegriffen. Wie beim Original sind die Discs mit farbigen Aufklebern versehen.

Die unveränderte Technik wird von einer TF-40-2,4-Gigahertz-Fernsteuerung kontrolliert. Der Pistolensender liegt gut in der Hand und verfügt über alle wichtigen Funktionen wie Dual Rate für die Lenkung, Endpunkteinstellungen für Gas, Bremse und Lenkung und Servo-Umkehr. Zum Betrieb werden lediglich vier AA-Batterien oder -Akkus benötigt. Beim Fahrregler setzt HPI auf ein Exemplar aus dem Hause Castle Creations: den wasserdichten Vapor Pro. Dieser extra für HPI überarbeitete Regler lässt sich mit 2s- oder 3s-LiPos betreiben und macht den 4.000-kV-Vektor-Motor im wahrsten Sinne so richtig Beine.

Im Testmodell kam ein HPI Plazma 3s-Lithium-Stromspender mit 3.200 Milliamperestunden Kapazität zum Einsatz, der einen Spitzenstrom von bis zu 100 Amperen verkraftet. Mit einem 2s-LiPo angetrieben ist der Ken Block-Fiesta schon recht zügig unterwegs, aber an 3s braucht man schon fast einen Flugschein. Normalerweise ist so viel Power nicht gut für das Zusammenspiel zwischen Motorritzel und Hauptzahnrad, da auf Dauer das weichere Material – meistens das Hauptzahnrad – den Kürzeren zieht. HPI geht da auf Nummer sicher und paart das Motorritzel aus Stahl mit einem Hauptzahnrad aus gleichem Material. Die Geräuschkulisse ist dadurch zwar lauter als bei einer Stahl/Kunststoff-Kombination, aber die Haltbarkeit ist dadurch um ein Vielfaches höher.

CAR CHECK

HPI WR8 Flux LRP electronic

Klasse: Elektro-Onroad 1:8

Fachhandelspreis: ab 440,- Euro

Bezug: Fachhandel

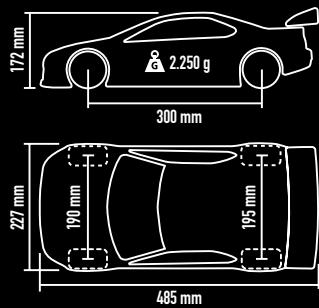
Technik: Allradantrieb, komplett kugelgelagert, vier Öldruckstoßdämpfer, Drei Kegeladdifferenziale, Stabilisatoren vorne und hinten

Benötigte Teile: Vier Mignonzellen, Fahraku, Ladegerät

Erfahrungslevel:



FORTGESCHRITTENE



Der Vektor Brushlessmotor mit 4.000 Umdrehungen pro Minute und Volt wird in einem exzentrischen Motorhalter fixiert. Das Ritzespiel lässt sich so spielerisch leicht perfekt einstellen



„Egal ob Schotter oder Asphalt – dank weicher Reifen und Brushlessantrieb kommt der WR8 Flux überall in Fahrt“

Offroad-Setup

Das wasserdichte Lenkservo ist in Sachen Stellkraft und Geschwindigkeit ausreichend dimensioniert, sofern man keine Rennen mit dem Modell fahren will. Für den Bash-Einsatz ist es allemal bestens geeignet. Die Kunststoffstoßdämpfer sind wie gewohnt mit relativ weichen Federn bestückt. Für den Offroadeinsatz ist das optimal, aber auf Asphalt kann man hier leider immer noch nicht auf härtere Tuningfedern hoffen. Hier sollte HPI nachbessern. Lediglich das Dämpferöl kann man als Tuningoption für die Straße zähflüssiger wählen.

Wenn man den Fiesta mit 3s befeuert auf der Straße fahren will, sollte man in die Dämpfer ein Öl der Viskosität 80-WT, oder lieber gleich 100-WT einfüllen, damit sich der Bolide nicht zu sehr aufschaukelt. Sonst bringen auch die verbauten Stabilisatoren an Vorder- und Hinterachse nicht wirklich. Auch wenn die Reifen auf hartem Untergrund sehr gute Haftung haben, kann man den Ford mit ausreichender Leistung schon mal quer um die Kurve zirkeln. Ein beherzter Zug am Gashahn lässt das Heck angenehm kontrolliert ausbrechen.

Günstige Alternative

Wer mit so viel Leistung unterwegs ist, sollte sich nicht wundern, wenn die Reifen nach nicht mal einer Betriebsstunde das Zeitliche segnen. Original-Ersatz ist zwar relativ teuer, aber wer genau schaut, findet im LRP-Programm VTEC-Straßenreifen für 1:10er-Offroad-Buggys (LRP Nr.: 65581). Diese sind erheblich günstiger gegenüber den Originalen und weisen zudem exzellenten Grip auf. Das bei 3s-Betrieb auf-

treitende Ballooning der Gymkhana-Reifen ist bei den LRP VTEC-Pneus auch nicht zu beobachten. So lässt es sich gleich viel entspannter um den Kurs heizen.

Wer noch mehr am Fahrwerk seines HPI WR8 Flux einstellen und es haltbarer machen möchte, findet im Zubehörprogramm von HPI einiges an Tuningmöglichkeiten. Zuallererst empfiehlt es sich, die Sturzstreben durch einstellbare Pendants auszutauschen. Haltbarere Fahrwerksteile gibt es in Form von C-Hubs und Lenkhebeln aus Aluminium. Ebenso lässt sich die Steifigkeit des Chassis durch den Einsatz von Chassisstreben und der vorderen, oberen Halteplatte aus Aluminium erhöhen. Wer seinen WR8 Flux so ausstattet, hat ein RC-Car, das ohne großen Wartungsaufwand einige Betriebsstunden durchhält. Ausfälle sollten hier eher selten sein.

Auffangbehälter

Schotter ist ebenfalls ein beliebtes Ausflugsziel des WR8 Flux. Obwohl die Reifen und ihr Profil eher für staubigen Asphalt ausgelegt sind, hat man mit dem Wagen auch auf losem Untergrund erstaunlich viel Kontrolle. Es geht zwar relativ schnell in den Drift, aber dieser ist vorhersehbar und gut zu kontrollieren. Das weiche Fahrwerk sorgt dabei stets für ein gutmütiges Fahrverhalten. Einziger Nachteil ist hier die Karosserie. Sie wirkt wie ein Schotterauffangbehälter. Es empfiehlt sich, den Wagen regelmäßig auf den Kopf zu drehen, zu schütteln und so die eingesammelten Steinchen wieder in die Natur zu entlassen. Das tut dem Spaßfaktor des WR8 Flux allerdings keinen Abbruch. Im Gegenteil, das Geräusch des aufwirbelnden Schotters treibt einem ein fettes Grinsen ins Gesicht.

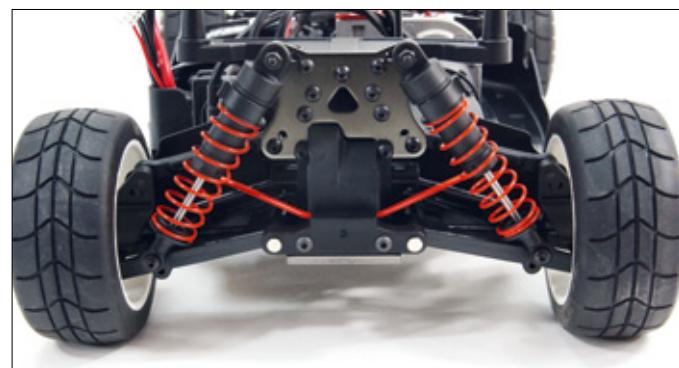
MEIN FAZIT



Der HPI WR8 Flux in der aktuellen Digital Zebra Ken Block-Edition ist ein RTR-Modell besonderer Art. Das bewährte, kraftvolle Chassis mit permanentem Allradantrieb macht dem Fiesta ordentlich Beine. Mit ein paar kleinen Eingriffen ins Fahrwerksetup sind mit ihm nicht nur klassische Drifts wie beim echten Gymkhana, sondern auch gute Rundenzeiten auf der Rundstrecke möglich.

Frank Jaksties
Fachredaktion CARS & Details

<p>Bewährter Brushlessantrieb</p> <p>Detailgetreue Karosserie</p> <p>Viel Fahrspaß</p>	
<p>Kunststoffteile zu hart</p>	



Für ein Onroad-Chassis unüblich sind die großen Federwege

BORN TO WIN



Hot Bodies D8'15 in der Ty Tessmann-Edition

Text und Fotos:
Patrick Garbi

„Never change a winning system“ – dieser ermahrende Slogan passt zur Erfolgsgeschichte des Wettbewerbsbuggys von HB wie das Tüpfelchen zum i. Die D8-Plattform profitierte dabei stets von einer kontinuierlichen Weiterentwicklung ohne Experimente. Der Gewinn der Weltmeisterschaft 2008/2009, zwei weitere Vize-Weltmeistertitel und der wiederholte Sieg bei der Weltmeisterschaft 2014 in Sizilien belegen die Leistungsfähigkeit des 1:8er-Offroad-Chassis.



Um es vorweg zu nehmen: Mit dem D8'15 haben Chefentwickler Torrance Deguzman und sein Team den bislang größten Schritt in Bezug auf die Entwicklung des allradgetriebenen Nitro-Buggys gewagt. Das Besondere dabei ist, dass der „Neue“ nicht nur von den Tests und Erfahrungen der international agierenden Teamfahrer profitiert, sondern quasi zu hundert Prozent dem Chassis entspricht, mit dem Ty Tessmann die letzte Weltmeisterschaft gewinnen konnte. Dennoch versucht der D8'15 seine gute Herkunft nicht zu verstecken. Es ist und bleibt ein D8 und das ist auch gut so.

Black is beautiful

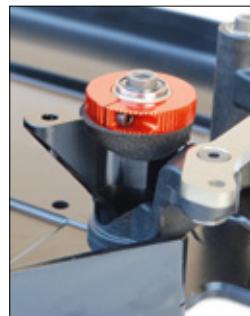
Ebenso wie beim D8'12, seinem unmittelbaren Vorgänger, dominiert auch beim D8'15 die Farbe Schwarz, während ein paar wenige orangefarbene eloxierte Aluminiumteile für den aktuellen Hot Bodies-Look sorgen. Die Grundlage bildet das um etwa

einen Zentimeter verlängerte, 3 Millimeter dicke 7075er-Aluchassis, das auf der Innenseite aus Gewichtsgründen großflächig ausgefräst wurde. Auf der Unterseite präsentieren sich erstaunlich wenige Bohrungen, während die sogenannte Skid Plate unter der Hinterachse beibehalten wurde. Sie soll den stark beanspruchten Teils des Chassis vor zu hoher Abnutzung schützen. Aufgrund der seitlichen Schmutzabweiser aus Kunststoff wirkt die Bodenplatte breiter als sie tatsächlich ist, als Einheit allerdings bietet sie ausreichend Platz für alle Komponenten.

Einen wesentlichen Teil beansprucht logischerweise der Antriebsstrang des kardangetriebenen Fahrzeugs, der bereits zahlreiche Neuheiten aufweist. Da wären als Erstes die überarbeiteten Getriebegehäuse zu nennen, die im Wesentlichen den neuen Antriebselementen angepasst wurden. Diese bestehen an beiden Achsen aus einem Kegeldifferenzial sowie dem dazugehörigen Triebling und weisen eine interne Untersetzung von 43 zu 13 Zähnen auf. Während bislang am Ende des Trieblings eine Antriebswelle mit Gelenk – meist eine CVD-Welle – befestigt wurde, kann nun ein klassischer Knochen eingesteckt werden, der nicht nur weniger wiegt, sondern auch die Leichtgängigkeit des Antriebs unterstützt. In Verbindung mit etlichen Lightweight-Parts, wie zum Beispiel den Differenzial-Kegelrädern und -Ausgängen, den Radmitnehmern oder dem ausgefrästen Hauptzahnrad aus



Die Dämpfer wurden einer Überarbeitung unterzogen. Neben den neuen Kolbenplatten und der speziell geformten Membran für den Volumenausgleich ist vor allem die Entlüftungsschraube in der Dämpferkappe zu erwähnen



Eine feststellbare Rändelschraube, die Schaumstoffmanschette als Stabschutz und ein CNC-gefrästes Servo-Saver-Oberteil – viele Neuheiten für eine Komponente

Stahl, konnte die Effizienz des bewährten Antriebsstrangs gesteigert werden. Kleine Manschetten aus Kautschuk, sogenannte Axel-Boots, schützen darüber hinaus die Gelenke der sechs Antriebswellen und erhöhen somit die Zuverlässigkeit.

Endlich getrennt

Durch die Teilung der Lagerböcke des Mitteldifferenzials wurde einem Wunsch zahlreicher Fahrer Rechnung getragen. Somit lässt sich das Center-Diff nun komfortabel, ohne Demontage der kompletten Einheit einschließlich der Bremse einsetzen. Apropos Bremse, während man bislang bei HB auf kräftig dimensionierte Brems Scheiben aus Epoxy vertraute, kommen beim Weltmeisterchassis gelochte Stahlscheiben zum Einsatz, die jeweils von zwei gesinterten Bremsbelägen verzögert werden. In Verbindung mit den neu gestalteten Bremshebeln wurde eine tadellose Einheit geschaffen, die sowohl durch ihre Funktionalität als auch ihre Wartungsfreundlichkeit zu gefallen weiß.

Dies trifft gleichermaßen für den zweigeteilten Motorhalter zu, der eine Montage sowie Demontage des Zweitakters ermöglicht, ohne dass das Zahnräderspiel zwischen dem Hauptzahnrad und der Kupp lungsglocke aus Stahl, die nun 13 Zähne aufweist,



Die Einstellmöglichkeiten der Aufhängung hinten übertreffen sogar die der Vorderachse

jedes Mal justiert werden muss. Neu ist hingegen das Material der klassischen Fliehkraftkupplung, die nun serienmäßig mit drei Backen aus Aluminium bestückt ist, die sich sowohl was die Form der Federn als auch der Beläge angeht, von dem gewohnten Design ein wenig unterscheidet.

Kompakt

Betrachtet man die Radaufhängungen des D8'15, fällt auf, dass die gleichen Schwingen in Monocoque-Bauweise zum Einsatz kommen, die der Konkurrenz bereits beim D8'12 teilweise stutzige Blicke entlockten. Diese zweiteiligen Querlenker, die sich in Bezug auf ihre Steifigkeit durch Austausch der serienmäßigen Kunststoff-Deckplatten gegen solche aus Carbon verändern lassen, gefallen außerdem durch die geschlossene Oberfläche, die Matsch und Dreck nur wenige Möglichkeiten zum Einnisten bietet. Die Befestigung des Stabilisators sowie der Dämpfer mittels eines Stifts aus Aluminium, der in der Schwinge durch eine Madenschraube gesichert wird, ist ebenfalls pfiffig.

Die massiven Schwingen-Halter sind aus hochwertigem Aluminium gefräst und, wie es sich gehört, schwarz eloxiert. Dank des integrierten Buchsen-Systems lässt sich zwar das Rollzentrum



Auch die Getriebegehäuse wurden komplett überarbeitet. Der neue Triebling dient gleichzeitig als Aufnahme für den Knochen des zentralen Antriebsstrangs, der mit einer Staubmanschette bestückt ist



Dank geteilter Lagerböcke lässt sich nun auch das Mitteldifferenzial des D8'15 mit wenigen Handgriffen aus- und einbauen



Zierlich, harmonisch und wettkampferprob - so sieht die Vorderachse eines Weltmeisters aus

verändern, jedoch sind die Spurbreite beziehungsweise Vorspur der Hinterachse fest vorgegeben. Hier muss der serienmäßige hinten/hinten Halter mit 3 Grad Vorspur zwangsläufig gegen eine der optional erhältlichen Versionen mit einer Abstufung von 0,5 Grad getauscht werden.

Ein weiteres Paradebeispiel für die weltmeisterliche Ausstattung des D8'15 sind die hinteren Radträger sowie die Lenkhebel/C-Hub-Combos vorne, die aus Aluminium gefräst sind und einen sehr guten Eindruck hinterlassen. Abgesehen von



Die neue RC-Box ist nicht nur praktisch und einfach zu demontieren, sie bietet auch viel mehr Platz. Vor allem für den Einbau eines LiPo-Akkus

dem mit einem Laser eingravierten Nachlaufwinkel von 17,5 Grad an den C-Hubs und dem verstellbaren Rollzentrum der Hinterachse mittels Kunststoffbuchsen, sind vor allem die zweiteiligen Lenkhebel sowie Radträger zu berücksichtigen. In beiden Fällen werden die eigentlichen Alu-Komponenten durch Carbon-Plättchen ergänzt, die dank mehrerer Löcher unterschiedliche Montagepositionen für die Spurstangen beziehungsweise die Upper-Link-Strebe der Hinterachse bereitstellen. Die metrischen Kugellager mit Metallkäfig, die im Übrigen im gesamten Antriebsstrang und der Lenkung zum Einsatz kommen, werden unmittelbar in die Radträger gesteckt. Auf Kunststoffbuchsen zur Dämpfung der Vibrationen wurde verzichtet, eigentlich Schade.

Die Aufgabe der oberen Schwingen übernehmen Rechts-links-Gewindestangen aus Stahl, die beidseitig an zahlreichen Montagepunkten zwecks

Anzeigen

RC4WD • NEW VEHICLES AND OFFICIALLY LICENSED PRODUCTS •









GCT YOUR REAL OFFICIALLY LICENSED PRODUCTS NOW AT RC4WD.COM

Hacker
Brushless Motors



DRIVE QUALITY

- Brushless-Motoren 1:8 / 1:10
- Fahrtenregler 1:8 / 1:10
- Akkus



www.hacker-carline.de

www.hacker-motor.com

CAR CHECK

HB D8'15 LRP electronic

Klasse: Verbrenner-Offroad 1:8
Empfohlener Verkaufspreis: 629,99 Euro
Bezug: Fachhandel

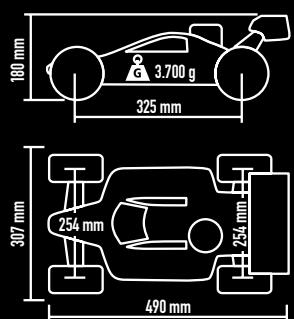
Technik: Allradantrieb, drei Kegelraddifferenziale, CVD-Wellen,
Big-Bore-Öldruckstoßdämpfer, komplett kugelgelagert,
Rechts-links-Gewindestangen, C-Hub-Aufhängungen

Benötigte Teile: RC-Anlage, Gas-Brems-Servo, Lenkservo, Motor,
Auspuffanlage, Kompletträder, Empfänger-Akku, Ladegerät

Erfahrungslevel:



WETTBEWERBSPROS



Die wenigen Schrauben unter der Bodenplatte zeugen von der Wartungsfreundlichkeit des Chassis

Justierung des Roll-Centers befestigt werden können. Die angemessen dimensionierten Kugelköpfe sowie der Sechskant in der Mitte der Strebe sind Garanten für Zuverlässigkeit und Funktionalität.

Kompetent

Die bekannten Big-Bore-Öldruckstoßdämpfer verfügen nach wie vor über ein hochwertiges Aluminiumgehäuse. Die Abdichtung der 4 Millimeter dicken Kolbenstangen wurde durch spezielle O-Ringe verbessert, ohne die Gleitfähigkeit einzuschränken. Die Dämpferkappe, selbstverständlich auch aus Aluminium, ist nun mit einer Entlüftungsschraube versehen. Sie ermöglicht im Zusammenhang mit den völlig neuen Membranen für den Volumenausgleich, den Rebound-Anteil des Dämpfers sehr zuverlässig einzustellen, ohne dass sich die Kolbenstange in ihrer Position verändert, klasse. Last but not Least lässt sich die Dämpfercharakteristik mittels orangefarbenen Kolbenplatten mit unterschiedlichen Bohrungen variieren.

Bestückt mit den blauen beziehungsweise gelben Federn aus dem HB-Sortiment erhält man erstklassige Dämpferelemente, die nicht nur World-Champion erprobt sind, sondern auch dem Laien eine gute Basis für die gängigsten Pisten bieten –

was will man mehr? Die ausgefrästen Alu-Dämpferbrücken bieten einen guten Kompromiss aus gerinem Gewicht und guter Haltbarkeit und verfügen über mehrere Befestigungspositionen, sowohl für die Dämpfer als auch die Upper-Links. Abschließend sollte noch erwähnt werden, dass der D8'15 bereits serienmäßig mit zwei Stabilisatoren bestückt ist, die sich selbstverständlich gegen unterschiedliche harte Versionen aus dem Zubehörprogramm austauschen lassen.

Und sonst

Von vielen Hot Bodies-Fahrern lange erwartet, wird der D8'15 nun endlich mit einer neuen RC-Box ausgeliefert. Das einteilige Composite-Element beherbergt nicht nur den Empfänger und den Akku, sondern dient auch als Servohalterung. Die Box, die mit nur fünf Schrauben auf der Chassisplatte befestigt ist,

Die äußerst profilierte Karosserie von Proline, hier im Ty Tessmann-Look, verleiht dem Buggy den letzten Schliff





Die multi-variablen Radträger beziehungsweise Lenkhebel sowie Radaufnahmen aus Aluminium zeugen ebenso wie die staubgeschützten CVD-Wellen von den ideenreichen Detailverbesserungen. Die Verarbeitungsqualität ist darüber hinaus erstklassig

lässt sich in Windeseile demontieren. Vor allem aber wurde der Größe moderner Empfängerakkus Rechnung getragen, sodass der Einsatz von LiPo-Packs nun ebenfalls problemlos möglich ist.

Zu den kleinen aber feinen Detailverbesserungen zählt außerdem die Lenkung. Um die Zuverlässigkeit des Systems und das Feeling beim Steuern zu verbessern, ist der obere Teil des Servo-Savers nun aus Aluminium. Außerdem verhindert eine kleine Manschette aus Moosgummi die übermäßige Verschmutzung der Rückstellfeder. Und damit sich die orangefarbene Überwurfmutter zur Justierung der Servosaver-Härte nicht mehr unbeabsichtigt löst, kann diese mit einer Schraube gesichert werden.

Nicht weniger bemerkenswert sind die Änderungen, die hinsichtlich der Aerodynamik umgesetzt

wurden. Gemeinsam mit der Firma Proline, die als Sponsor von Ty Tessmann agiert, wurde dem D8'15 eine neue Karosse spendiert, die sich den Konturen des Chassis bestens anpasst. Mehr noch, selbst der innovative Lexan-Spoiler mit unterschiedlichen Abrisskanten, ebenfalls von Proline, wurde zur serienmäßigen Ausstattung des Buggys gepackt. Die Befestigung des Spoilers übernimmt unterdessen ein ebenfalls neuer Halter, der deutlich leichter und kompakter ist, als die üblichen Modelle. Zwar bietet die neue Variante keine Verstellmöglichkeiten mehr, dafür liegen dem Baukasten aber zwei Modelle mit unterschiedlichen Tiefen bei.

Off the Road

Die Montage des Baukasten-Buggys ist völlig problemlos. Das garantieren nicht nur die tadellose Qualität und Passgenauigkeit aller Teile, sondern

Anzeige

ABSIMA

www.absima.com

CONQUER THE TRACK



auch die übersichtliche Bauanleitung, deren Texterläuterungen sich in vier unterschiedlichen Sprachen auf das Wichtigste beschränken. Wie bei allen Fahrzeugen, gilt es auch beim D8'15, die passenden Werkzeuge und dem Verwendungszweck angemessene Komponenten zu verwenden. So wurde das Testmodell mit zwei hochwertigen Digitalservos von Futaba sowie einem LiPo-Empfänger-Akku von LRP bestückt, während die Motorisierung des Weltmeisterchassis einem brandneuen LRP ZR.21x Spec3-Motor samt LRP Screamer-Reso-Rohr übertragen wurde.

Nachdem das Chassis gemäß der Bauanleitung montiert und eingestellt war, absolvierte der Motor seine Einlaufphase. Dieses notwendige Übel hat auch seine positiven Seiten. Erstens vermittelte die Prozedur dem Fahrer einen ersten Eindruck zum Fahrverhalten und zum Zweiten dient sie dem Einlaufenlassen des Antriebsstrangs und der Aufhängungen. Entsprechend leichtgängig zeigte sich nach mehreren Tankfüllungen der Antrieb des D8'15, dessen Kugellager ab Werk verhältnismäßig stark gefettet sind. Grundsätzlich war der erste Eindruck sehr positiv. Der Wagen ließ sich präzise steuern, die Bremse war feinfühlig dosierbar und der Tank inklusive schwimmendem Sinterfilter war dicht und bis auf den letzten Tropfen geleert.

Potent

Höchste Zeit also, die Düsenadel langsam im Uhrzeigersinn zu verstehen und dem Rennboliden die Sporen zu geben. Die neuen Aluminium-Backen der Kupplung packten vehement zu und übertrugen die Power des blauen Kraftprotzes unmittelbar auf die Räder. Die hohen Erwartungen wurden nicht enttäuscht. Auch im Racing-Modus zeigte sich das Weltmeisterchassis von dem abwechslungsreichen Streckenverlauf der teils neu gestalteten Bahn des RCR-Peterberg völlig unbeeindruckt. Zwar reagiert der D8'15, ebenso wie sein Vorgänger, äußerst direkt auf Lenkbefehle, allerdings vermittelt das Chassis, sicherlich auch aufgrund des längeren Radstands, einen deutlich gelasseneren Eindruck, was sich speziell am Kurvenausgang durch ein stabileres Heck äußert.

Für sehr rutschige oder staubige Pisten ist dennoch der Vorspurblock mit 3,5 Grad empfehlenswert, den auch die Top-Piloten gelegentlich verbauen. Ange-sichts der Performance, sowohl auf der Piste als auch bei den Sprüngen, kann man HB eine gute Wahl der serienmäßigen Dämpfer-Feder-Kombination attestieren. Die Chassis-Analyse nach einem kurzweiligen Nachmittag förderte keine Anzeichen auf einen Defekt oder erhöhten Verschleiß zu Tage. Lediglich der Lexan-Spoiler von Proline eignet sich im Grunde nur für Profis, die ihr Auto nie auf das Dach legen. <<<<

MEIN FAZIT



Schön, schnell, stabil – so könnte man den D8'15 beschreiben. Sicherlich sind große Erfolge und Weltmeister-Titel ein tolles Aushängeschild bei einem Modell, doch der D8'15 kann auch in anderen Kategorien punkten. Vor diesem Hintergrund kann man auch den vergleichsweise hohen Preis als angemessen bezeichnen.

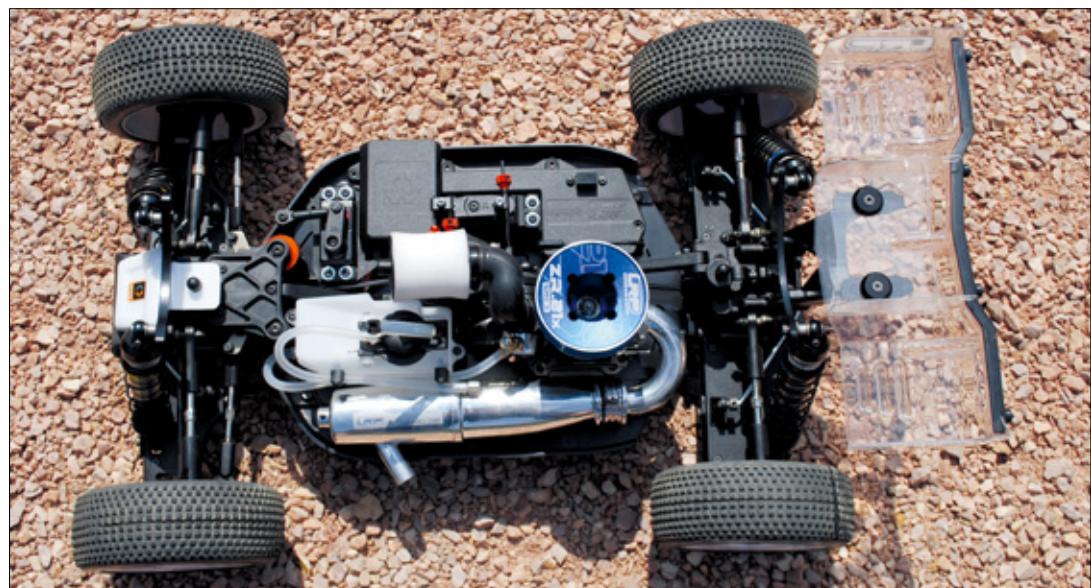
Patrick Garbi

- Gute Fahrperformance
- Reichhaltige Ausstattung
- Viele Einstellungsmöglichkeiten
- Gute Qualität

▪ Empfindlicher Lexanspoiler



Klare Sache – der fahrbereite D8'15 mit transparentem Lexanspoiler der Firma Proline. Motorisiert wurde das Chassis mit einem LRP ZR.21x Spec3-Motor samt LRP Screamer-Reso-Rohr



APPS FÜR MODELLBAUER

Aktuelle News von Firmen, Vereinen und Verbänden – direkt aufs Smartphone.



AVIATOR-News
www-avt.de



Berlinski RC
www-berlinski.de



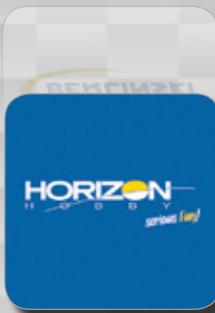
copter.eu
www-copter.eu



DMFV-News
www-dmv.de



Graupner
www-graupner.de



HORIZON HOBBY
www-hobby.de



MULTIPLEX
www-mplex.de



PREMACON RC
www-premacon.de



RC-Car-News
www-rc-car-news.de



RC-CAR-SHOP-HOBBYTHEK
www-rc-car-shop-hobbytheke.de



RC-Heli-News
www-rc-heli-news.de



RC-TESTS
www-rc-tests.de



RC-TRUCKS
www-rc-trucks.de



Staufenbiel
www-modellhobby.de



Thunder Tiger
www-thunder-tiger.de



Vario Helicopter
www-vario-helicopter.de



XciteRC NEWS
www-xcite-rc.de



ANDROID APP ON
Google play



Erhältlich im
App Store



Windows
Phone

QR-Codes scannen und
die kostenlosen Apps für
Modellbauer installieren.

Jetzt App
installieren

LRPs neuer Budget-Rennmotor



Text und Fotos:
Patrick Garbi

PREIS-LEISTUNGS-SIEGER

Seit etlichen Jahren betätigt sich LRP electronic nicht nur als Ausrüster elektrobetriebener Modelle. Auch bei den Verbrenner-Fahrzeugen – im Wesentlichen bei Modellen der Sparte Buggy – gehört LRP zu den Premiumausrüstern auf internationalem Niveau. Neben dem absoluten Spitzenmodell der Motorenpalette, dem ZZ.21C Ceramic, der sowohl im Ranking der Rennergebnisse als auch den Preislisten vorderste Plätze belegt, bietet LRP einen weiteren Offroad-Motor an, der deutlich günstiger, aber nicht weniger attraktiv erscheint: den ZR.21X Spec.3.



Wolframgewichte zum Ausgleich der Unwucht auf dem Plateau sowie das Silikon-Inlay im Ansaugstutzen der Kurbelwelle zeugen vom Wettbewerbscharakter des Buggy-Motors

Der Brennraum und der Kühlkopf wurden als eigenständige Bauteile gefertigt. In beiden Fällen sorgen großzügige Bohrungen für ein niedriges Gewicht





Der bestens verarbeitete Vergaser ist mit einer recht langen Nadel im Schieber bestückt. Die Venturi Einsätze mit 7 und 6 Millimeter gehören zum Package

Vor wenigen Monaten hat LRP electronic die dritte Entwicklungsstufe des Zweitaktmotors mit der Bezeichnung ZR.21X angekündigt, der nun die Namensendung Spec.3 trägt. Der Wettbewerbsmotor, der vor allem für das attraktive Preis-Leistungs-Verhältnis und seinen geringen Spritverbrauch geschätzt wird, soll dank neuer Komponenten beziehungsweise Materialien die Betriebskosten und den Verbrauch nochmals senken. Optisch unterscheidet sich der auffallend gut verarbeitete Motor von den Vorgängermodellen vor allem durch die Größe und Form des neuen Kühlkopfs, der mittels zahlreicher Bohrungen leichter gemacht werden konnte.

Begutachtung

Der neue Schiebevergaser wurde zum Gehäuse hin wärmeisoliert, außerdem kann zwischen zwei unterschiedlichen Vergasereinsätzen aus Aluminium mit einem Durchmesser von 6 und 7 Millimeter gewählt werden. Im Inneren des mattschwarzen Gehäuses sind in erster Linie die gewichtsreduzierte und gewichtete Kurbelwelle mit Silikoneinlage sowie die völlig neue Laufgarnitur mit fünf Einlass- und drei Auslass-Kanälen zu erwähnen. Darüber hinaus konnte die Leistung aufgrund eines leichteren Kolbens und



Der Motor in Einzelteilen

eines leichteren Pleuels gesteigert werden, während der optimierte Brennraum für eine effizientere Verbrennung des Brennstoff-Luftgemischs sorgt.

Der ZR.21X Spec.3 Motor wird inklusive zwei Vergasereinsätzen, Messingkonus, einer Auslassdichtung sowie einer LRP WT3-Glühkerze geliefert. Der Test im D8'15 von Hot Bodies (siehe ebenfalls diese Ausgabe) verlief ohne Probleme. Sowohl während der Einführungsphase als auch im Rennbetrieb überzeugte der Motor in Kombination mit einem Screamer-Reso-Rohr von LRP electronic durch ein sauberes Standgasverhalten und einen leicht einzustellenden Vergaser.



Runde Sache – die Güte der Laufgarnitur bestätigt den positiven Eindruck der restlichen Komponenten

Kraftpaket

Was man dem Motor auf keinen Fall vorwerfen kann, ist mangelnde Power – im Gegenteil. Sowohl unten herum als auch bei hohen Drehzahlen strotzt der ZR.21X Spec.3 nur so vor Leistung, was allerdings auch eine gewisse Feinfühligkeit vermissen lässt. Aus diesem Grund ist eine Kupplungsglocke mit einem Zahn mehr als gewöhnlich durchaus in Erwägung zu ziehen, um eine etwas gleichmäßige Leistungsentfaltung zu ermöglichen. Das Beste aber ist der recht geringe Verbrauch des Motors, der eine Zehn-Minuten-Stopp-Strategie im Wettbewerb zur Realität werden lässt. <<<<

TECHNISCHE DATEN

- Kanäle: 5+3 • Maximale Drehzahl: 39.800 U/min • Hubraum: 3,49 cm³
- Leistung: 2,82 PS • Preis: 349,99 Euro • Bezug: Fachhandel

Der Praxistest erfolgte in einem HB D815-Buggy. Den Testbericht dazu gibt es ebenfalls in dieser Ausgabe



MEIN FAZIT



Der ZR.21X Spec.3 ist ein guter, wettkampfsorientierter Buggymotor, der sich für Hobby- beziehungsweise Freizeitfahrer ebenso eignet wie für Racer. Erst recht, wenn pure Leistung gefragt ist.

Patrick Garbi

Viel Kraft
Sehr gute Verarbeitung
Geringer Spritverbrauch

Leistung nicht ideal dosierbar





Impressum

CARS & DETAILS

Service-Hotline: 040/42 91 77-110

Herausgeber
Tom Wellhausen
redaktion@wm-medien.de

Redaktion
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-300
Telefax: 040/42 91 77-399
redaktion@cars-and-details.de
www.cars-and-details.de

Für diese Ausgabe recherchierten, testeten, bauten, schrieben und produzierten für Sie:

Chefredaktion
Tom Wellhausen
(verantwortlich)

Leitung Redaktion/Grafik
Jan Schönberg

Fachredaktion
Robert Baumgarten
Dr.-Ing. Christian Hanisch
Dipl.-Ing. Ludwig Retzbach
Frank Jaksties
Oliver Tonn

Redaktion
Mario Bicher
Tobias Meints
Jan Schnare

Teamassistenz
Dana Baum

Autoren & Fotografen
Bernd Böhnen
Patrick Garbi
Armin Tima

Grafik
Bianca Buchta
Jannis Fuhrmann
Martina Gnaß
Tim Herzberg
Kevin Klatt
Sarah Thomas
grafik@wm-medien.de

Verlag
Wellhausen & Marquardt
Mediengesellschaft bR
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-0
Telefax: 040/42 91 77-199
post@wm-medien.de
www.wm-medien.de

Geschäftsführer
Sebastian Marquardt
post@wm-medien.de

Verlagsleitung
Christoph Bremer

Anzeigen
Sebastian Marquardt (Leitung),
Sven Reinke, Denise Schnahl
anzeigen@wm-medien.de

wellhausen & marquardt
Mediengesellschaft

Heft 03/2016 erscheint am 05.02.2016.

FRÜHER INFORMIERT:
Digital-Magazin erhältlich ab 22.01.2016

Dann berichten wir unter anderem über ...



Sichere Dir schon jetzt die nächste Ausgabe.
Deinen Bestell-Coupon für die versandkostenfreie Lieferung findest Du in diesem Heft.

Futaba

T4PX

powered by

Ripmax



Futaba T4PX & R304SB
Nr.: P-CB4PX



Futaba T4PX
10° - Lenk-Adapter
Nr.: P-EBB1135

Futaba T4PX
Gas-/Bremshebel (Small)
Nr.: P-EBB1155

Futaba T4PX
Gas-/Bremshebel (Super Small)
Nr.: P-EBB1156



Futaba T4PX
Senderkoffer
Nr.: P-EBB1139

Griffummantelung (groß)
Nr.: P-EBB3330



... denn jede Hand erfordert ihr
eigenes Setup!



Web:
www.rc-service-support.de



www.facebook.com/RCServiceSupport



R|C
Service & Support Ltd.

Stuttgarter Strasse 20/22 · 75179 Pforzheim
Tel.: +49 (0) 7231 - 469 410 · Mail: info@rc-service-support.de

SPEED SCALE STYLE

Losi 1/6 Audi R8 LMS Ultra FIA-GT3 RTR



Weitere Informationen sowie einen Händler in Ihrer Nähe finden Sie unter: horizonhobby.de

HORIZON[®]

HÄNDLER

horizonhobby.de/handler

VIDEOS

youtube.com/horizonhobbyde

NEWS

facebook.com/horizonhobbyde

SERIOUS FUN.[®]